

# G&W Autosattlerei

Reparatur von  
Sport- und Gesundheitsitzen - Innenausstattungen  
Sitzheizungen - Kopfstützen - Leggschützen und Fußmatten  
Glas-, Schiebe- und Faltscheiben - Cabrioletverdecke  
Oldtimer-Restaurierungen - Motorradzubehöre  
... und, und, und ...

Alt-Buckow 13A  
12349 Berlin  
Tel.: 030 604 45 90



08/2025

## RUDOWER

# MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für  
**Britz  
Buckow  
Rudow**

**JUNGHANS**  
GERMANY SINCE 1861



**1972**  
Competition

seit 1891

**Juwelier  
Klimach**

1972 - 2024  
Bismarckstr. 123  
12357 Berlin

über **130**  
JAHRE  
Erfahrung in Leidenschaft

Tel. 664 40 41  
Alt-Rudow 26  
12357 Berlin

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 + 14 - 18 Uhr - Sa 9 - 13 Uhr



Die Stadtvilla Global, ein Ort des Lernens, der Kreativität und der Gemeinschaft, wurde 50 Jahre alt und feierte. Seite 06

Foto: S.P.

**TRYONADT  
IMMOBILIEN**  
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins**   
sucht Häuser, Wohnungen  
und Baugrundstücke.  
Gern unterstützen wir  
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin  
Tel. 030 - 75 444 88 - 0  
Fax 030 - 75 444 88 12  
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow  
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0  
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de  
www.tryonadt-immobilien.de

**Kostenlose Werteschätzung Ihrer Immobilie!**

Wolfgang Schulz  Immobilien



*Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!*



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?  
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75



Innungsbetrieb

# P&H

  
Mitglied der  
Dachdeckerinnung

## DACHBAU GmbH

Dacharbeiten aller Art · Ziegeldächer · Dachstühle ·  
Dachgauben · Flachdachsanierung · Klempnerarbeiten ·  
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil ·  
Gründach

Waltersdorfer Chaussee 7  
12355 Berlin  
Tel: 030/662 10 09

Photovoltaik

www.ph-dachbau.de · info@ph-dachbau.de

## Stadtteilzentrum...

...zog als Mitnutzer bei den Rudower Eigenheimern ein. Mit der Teileröffnung gibt es hier bereits regelmäßige Formate und ein Sprach- und Reparatur-Café.

**Seite 04 & Titel**



## Stadtvilla Global...

...ein Ort des Lernens, der Kreativität und der Gemeinschaft in der Gropiusstadt feiert das 50jährige Bestehen und wurde entsprechend gefeiert.

**Seite 06 & Titel**



## Die Bebauung...

...des Tempelhofer Feldes ist nach wie vor umstritten. Jetzt haben sechs Top-Architekten ihre Zukunftspläne für das Gelände vorgestellt..

**Seite 18**



**Die Juni- Ausgabe des Magazins erscheint zum 27. Aug. - Red.schluss: 15. Aug.**

## Impressum

### Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

### Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice  
Anger 15, 15754 Heidese, Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834; Rudower-Magazin@t-online.de

**Bank** Berliner Sparkasse,  
BIC: BELADEVXXX,  
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

### Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):  
Anger 15, 15754 Heidese, 033767/899 833, 0151/15 67 28 10  
Rudower-Magazin@t-online.de  
[www.lhrMagazin.berlin](http://www.lhrMagazin.berlin)

### Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32  
eMail: [indy@indysign.net](mailto:indy@indysign.net)

### Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:  
0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:  
0172/ 88 58 146

Linda Groß: 030/99 54 83 83,  
0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700

Gerhard Schiller: 0178/749 38 46  
[schiller.gww@gmail.com](mailto:schiller.gww@gmail.com)

Gerhard Zerwer: 030/662 10 67/68

### Kleinanzeigen

Rudower-Magazin@t-online.de  
oder schriftlich an die Redaktion

## ...und sonst...

<b>CDU wählt Kreisvorstand</b>	<b>Seite 07</b>
<b>Open Air Kino Dorfschule</b>	<b>Seite 08</b>
<b>Don Quichote im Schloss</b>	<b>Seite 09</b>
<b>Neues E-Fahrzeug für BA</b>	<b>Seite 10</b>
<b>Sommerkino im Britzer Garten</b>	<b>Seite 11</b>
<b>Spielplatz für Schulen</b>	<b>Seite 12</b>
<b>Asyl-Container auf Parkparkplatz</b>	<b>Seite 14</b>
<b>Mattiessons Kinderbuch</b>	<b>Seite 15</b>
<b>Feuer im Freilandlabor</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Armut eine Stimme geben</b>	<b>Seite 20</b>
<b>Menü für Bedürftige</b>	<b>Seite 22</b>
<b>BER-Parker ärgern Anwohner</b>	<b>Seite 23</b>
<b>100 Jahre Ostelbien II</b>	<b>Seite 24</b>
<b>Krugpfuhl feierte 100 Jahre</b>	<b>Seite 26</b>
<b>Töpfermarkt lockt</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Blauer Mittwoch</b>	<b>Seite 29</b>
<b>Zuwachs bei der AG Rudow</b>	<b>Seite 30</b>
<b>Kleinanzeigen</b>	<b>Seite 34</b>
<b>Derby auf Trabrennbahn</b>	<b>Seite 36</b>
<b>Sport</b>	<b>Seite 37</b>
<b>Schillers Sammlung</b>	<b>Seite 46</b>
<b>Raten und Knobeln</b>	<b>Seite 32, 33 &amp; 48</b>

**F** FRANK IMMOBILIEN

Meine Region. Mein Makler.



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow

[www.frank-immobilien.eu](http://www.frank-immobilien.eu)

Jetzt telefonische Beratung buchen!

**030 664 11 53**

# Liebe Gäste wir bauen um

Ab 15.09.2025 bis 25.09.2025



Lieselotte-Berger-Platz 4 • 12355 Berlin

Reservierung erwünscht. Tel.: 030 665 29 229

[www.nea-politia.de](http://www.nea-politia.de)



Jetzt reservieren  
Tel.: 030 665 29 229

## Wiedereröffnungs-Party mit Live Musik und DJ

Am 26.09.2025

und am 27.09.2025

feiern Sie mit uns

das „neue“ Nea Politia

## Fallstricke

Der Mohr hat seine Schuldigkeit getan, der Mohr kann geh'n, heißt es in etwa bei Shakespeare. Und er geht nicht nur in Venedig, er geht auch in Berlin, allerdings mit weit weniger Drama. Der Name war so schrecklich, dass in offiziellen Dokumenten nur noch von M\* gesprochen wird.

Und die M\* gehen nicht allein, zahlreiche andere historische Personen auf Berliner Straßenschildern teilen ihr Schicksal oder sind zumindest in der Diskussion.

Es waren aber auch üble Kerle, die man in vergangenen Jahrhunderten mit Straßennamen gewürdigt hatte. Und es stehen weitere auf der Liste: Wagner etwa war wie Luther Antisemit, Karl Marx eine linke Socke und Hegel war durchaus frauenfeindlich. Alle sollten deshalb tunlichst aus unseren Stadtkarten verschwinden, wenn leider auch ein Hauch Geschichte mit ihnen geht.

Und natürlich bleibt es nicht bei Straßennamen. In Köln darf ein Spielplatz nicht mehr Spielplatz heißen und der Weihnachtsmarkt wird zum Wintermarkt.

Man könnte sich ja auch einfach an dem Vokabular der DDR bedienen, hier hieß es völlig neutral Jahresendprämie für Weihnachtsgeld oder geflügelte Jahresendfigur für Weihnachtseichel. Und wenn man in einem Atemzug auch mit Anglizismen aufräumen will, haben wir hier noch Brettsegeln für Windsurfen.

Aber auch im normalen Leben warten manche Fallstricke auf uns. Ich jedenfalls freue mich jetzt schon auf den kalten Winter und einen nassen Herbst. Nicht, weil ich den Sommer an sich nicht mag oder weil mir die August-Tage zu heiß sind, nein, ganz im Gegenteil, ich liebe es warm.

Aber im Winter kann man mo-

disch nicht so viel falsch machen. Dicke Kleidung, hohe Stiefel, Schal und Pudelmütze für den Winter, Friesennerz und Kapuze für die nassen Tage, das Leben kann so einfach sein, außer man fährt zum Schifahren in einen Nobelort - aber das ist eine andere Geschichte.

Im Sommer dagegen beginnt das Problem schon an den Füßen. Welche Schuhe darf man in der Hitze tragen ohne gesellschaftlich durchzufallen. Braune Schuhe nicht zum Abend, Socken immer dunkler als die Schuhe, Sandalen sind nicht unproblematisch aber gehen noch, Socken dazu allerdings gar nicht, ebensowenig wie bei Sportschuhen. Auch hier sollten keine Socken zu sehen sein, Ja selbst die neuartigen Stummelsocken gelten nicht überall als akzeptabel. Und weiße natürlich schon gar nicht, wenn man nicht gerade als Arzt im Kittel unterwegs ist.

Also traue ich mich im Sommer kaum noch auf die Straße, denn ich mag keine Schuhe ohne Socken.

Und selbstverständlich gehen kurze Hosen schon gar nicht. Und ein bedrucktes T-Shirt fällt auch durch den Mode-Test.

Nun versuchen sie mal heutzutage unbedruckte T-Shirts zu bekommen. Aber hier haben die Modegurus einen Rat zu Hand. Notfalls auf Polo-Shirts ausweichen.

Bei meinen allerdings gibt es da auch Aufdrucke, viel kleine zwar, aber immerhin. Und bei dem Versuch das aufgestickte Krokodil zu entfernen, entfernt man einen Teil des Polo-Shirts gleich mit.

Nun habe ich aber erfahren, dass das Krokodil und ähnliche Sachen erlaubt sind - ich vermute es liegt an der Größe. Also messe ich jetzt beim Hemdenkauf immer nach, damit die Größe von Schrift oder Signet nicht weit über die des Krokodils geht.

Allerdings hat mich die Diskussion



etwas verunsichert, denn darf man nun die Firmennamen auf den Schuhen zur Schau stellen oder nicht?-

Jedenfalls, wenn ich in kurzen Hosen mit Sportschuhen und weißen Socken das Haus verlasse, dann nur auf heimlichen Schleichwegen in der Hoffnung, niemandem zu begegnen.

Man könnte natürlich als Mode-Revolutionär auftreten und ganz bewusst gegen die Reglements verstoßen. So verkündete einst Moderator Werner Schulze-Erdel vor laufender Kamera: „Ich trage weiße Socken“. Aber wie zeigt man als Normalsterblicher, dass man kein Banause ist, also einerseits die Regeln kennt, aber andererseits bewusst dagegen verstoßen will.

Vielleicht werde ich demnächst einen gut sichtbaren Button tragen. Auf dem steht dann nicht „Ich bin blond“, sondern: „ich trage weiße Socken“. Dann bin ich aus dem Schneider, kann tragen was ich will und zeige an, ich bin ein Non-Konformist, ein kleiner Revolutionär, ich gehöre zur Avantgarde.

Sollte mich also jemand mit sichtbaren weißen Socken in Berlin sehen, dann denken Sie daran, ich bin nicht schlampig oder prollig angezogen, ich bin nur avantgardistisch,

ist

Ihr Gerd Bartholomäus  
überzeugt

## Kurz-Info

Bezirk

## Britzer Weinkultur

Auf dem Weingut in Britz am Koppelweg gibt es im August ein abwechslungsreiches Programm mit Lesungen und Konzerten.

Den Auftakt macht auf dem 5.000 Quadratmeter großen Weingut der Autor Mathias Gerschwitz. Er liest aus „Na dann: Prost!“. Eine heitere Textcollage. Mathias Gerschwitz war bereits Gast auf der Britzer Weinkultur. Er wird an diesem Abend Besinnliches, Heiteres bis Angeheitertes lesen. Der Eintritt ist frei, über eine Spende wird sich gefreut.

*Lesung unter Reben  
Mathias Gerschwitz*

*Na dann: Prost!*

*Eine heitere Textcollage*

*Freitag, 8. August um 18 Uhr*

*Eintritt kostenlos*

Einen Tag später kommt die Jazzfamily Berlin zu einem Konzert unter Reben auf das Weingut. Geboten werden Jazz und Dixieland. Der Eintritt beträgt 15 Euro.

*Konzert unter Reben  
Jazzfamily Berlin*

*Samstag, 9. August um 16 Uhr*

*Eintritt 15 €*

Der Journalist und Autor Alexander Kulpok wird als Zeitzeuge auf der Britzer Weinkultur begrüßt. Er lebte im II. Weltkrieg und in der Zeit des Wiederaufbaus in Neukölln. Aus seinem endlosen Wissensschatz und Erlebten wird er berichten. Ferner hat er auch viele Überraschungen im Gepäck. Es wird sein liebevoller Beitrag zu 650-Jahre Britz. Der Eintritt ist frei, über eine Spende wird sich gefreut.

*Lesung unter Reben*

*Alexander Kulpok*

*Freitag, 22. August um 18 Uhr*

*Eintritt kostenlos*

Auch in diesem Jahr heißt es wieder „Keep on swingin“ mit the Swingin Hermlins. Anmeldung erforderlich unter office@britzer-wein.de oder 0177 - 4238416

*Swing unter Reben*

*The Swingin Hermlins*

*Donnerstag, 28. August*

*um 17.30 Uhr*

*Eintritt 25 €*

*Britzer Weinkultur*

*Koppelweg 70, 12347 Berlin*



**CSV**  
Service-Vertrieb-Kopieren  
GmbH  
Filiale "Die Uni"  
Rudower Chaussee 25  
12489  
Berlin  
030/67804581  
uni@csvcopy.de

Mach du dein Ding.  
Überlass das **Drucken** uns.



Poster  
Matt, Satin  
oder Glanz



Leinwand  
inkl. Keilrahmen



ZIPPO Feuerzeug  
UV-Druck oder Lasergravur

Mehr Informationen auf [www.csvcopy.de](http://www.csvcopy.de)

## Kurz-Info

Neukölln

### Estrel: „All you need is love“

Ein musikalischer Sommer voller Nostalgie: Vom 1. bis 10. August bringt das Estrel Showtheater Berlin für nur sieben Abende das gefeierte Beatles-Musical „all you need is love!“ zurück auf die Bühne – eine mitreißende Tribute-Show des renommierten Produzenten Bernhard Kurz („Stars in Concert“), die mehr als nur ein Konzert ist. Sie ist eine liebevolle Hommage an die erfolgreichste Band der Musikgeschichte und ein Live-Erlebnis für alle Generationen.

Die Show nimmt das Publikum mit auf eine zweieinhalbstündige Zeitreise durch die Karriere der Fab Four – von den Anfängen als Begleitband von Tony Sheridan in Hamburger Clubs und den legendären Auftritten im Star-Club bis hin zur internationalen Beatlemania, dem kreativen Höhepunkt mit „Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band“ und dem letzten Konzert der Band. In kurzen Spielszenen wird die Geschichte der Beatles lebendig erzählt – eingebettet in über 30 ihrer größten Hits.

Live-Musik, große Emotionen und ein Hauch Original-Beatles. In den Hauptrollen sind Emanuele Angeletti (als Paul McCartney), Howard Arthur (als John Lennon), Carmine Grippo (als Ringo Starr) und John Brosnan (als George Harrison) zu erleben, die sowohl optisch als auch stimmlich so nah an den Originalen sind, dass man beim Zuhören kaum glauben kann, nicht die echten Beatles vor sich zu haben.

Alle Songs wie „Love Me Do“, „Help!“, „Yesterday“, „Yellow Submarine“, „Penny Lane“, „Please Please Me“, „Hey Jude“ und natürlich „All You Need Is Love“ – um nur einige zu nennen – werden live performt. Filmeinspielungen und Bühnenszenen unterstreichen dabei die Illusion, zeigen rare Aufnahmen der Originalband und verstärken die verblüffende Ähnlichkeit der Darsteller mit den echten John, Paul, George und Ringo.

Fünfundsechzig Jahre nach Gründung der Beatles schwebeln die älteren Besucher in Erinnerungen, während jüngere Zuschauer die Faszination der Beatles oft zum ersten Mal entdecken – und begeistert sind! Die Show ist Konzert, Doku und Hommage zugleich.



Eichhorst, Landero Unglaube, Schenk, Gökçen Demirağlı. (Geschäftsf. Landesverband Berlin für sozialkulturelle Arbeit), Hartwig (v.l.) beim Bandschnitt. Fotos: S.P.

Rudow

## Neue Stadtteilzentrum zog als Mitnutzer bei den Eigenheimern ein

Am 27. Juni ist das Stadtteilzentrum Rudow als Mitnutzer in das Haus der Rudower Eigenheimer eingezogen. Mit der Teileröffnung gibt es bereits regelmäßige Formate wie ein Sprachcafé und ein Reparatur-Café für Elektrogeräte. Träger des Stadtteilzentrums Rudow ist das Diakoniewerk Simeon. Finanziell gefördert wird es von der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.

Der Berliner Senat hatte in den Richtlinien der Regierungspolitik 2023-2026 festgelegt, 12 neue Stadtteilzentren innerhalb der laufenden Legislaturperiode zu schaffen. Mit dem Stadtteilzentrum in Rudow wurde dieses Ziel nun erreicht.

Grund genug, um die Eröffnung des neuen Stadtteilzentrums gebührend mit Live Musik, einem internationalen Buffet und vielen Gästen im Garten des Hauses zu feiern.

Wer Lust hatte, konnte nach den Eröffnungsreden mit Claudia Eichhorst und Sabrina Hartwig schon einmal einen Blick in die frisch renovierten Räume des Hau-



Rund 200 Menschen besuchten das Fest zur Teileröffnung des Stadtteilzentrums Rudow.

ses werfen.

Eichhorst und Hartwig trieben das Projekt voran, ihnen obliegt fortan die Leitung des Stadtteilzentrums. „Orte, die Gemeinsinn stärken und Austausch ermöglichen – unabhängig von Herkunft, Alter, Religion oder sexueller Orientierung – sind essenziell.“

Die Angebote des Zentrums entstehen im Dialog mit den Menschen vor Ort“, betonte der Geschäftsführer des Diakoniewerks Simeon, Dr. Oliver Unglaube, in seiner Rede vor Hunderten Besuchern.

„Dieses Zentrum steht für eine solidarische Stadtgesellschaft, Demokratie, kulturelle Vielfalt und das Recht auf Teilhabe“, so Unglaube weiter. Gerade in dieser Zeit politischer Polarisierung seien Orte wie das Stadtteilzentrum in Rudow sehr wichtig. „Sie schaffen Vertrauen und machen Mut“.

Zum Schluss seiner Rede dankte Unglaube allen, die das Projekt Stadtteilzentrum Rudow voranbrachten. Insbesondere dankte er der Senatsverwaltung für die finanzielle Förderung.

Für sie war Max Landero (SPD),

# Frank Zimmermann Malermeister

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com

ANGEBOT: ab  
Zimmer streichen  
(Decke + Wände) **195,-** €

☞ Staatssekretär für Integration, Antidiskriminierung und Vielfalt, gekommen. Er wies auf die Bedeutung von Stadtteilzentren für das Gemeinwesen hin. Stadtteilzentren seien Orte gelebter Teilhabe und des respektvollen Miteinanders im Quartier. Sie stehen für eine gut funktionierende Nachbarschaft sowie gesellschaftliche Teilhabe und prägen den Zusammenhalt in unserer Stadt. Ferner bieten sie Menschen im Kiez die Möglichkeit, das Leben in der Stadt aktiv mitzugestalten, erläuterte er. Cansel Kiziltepe (SPD), Senatorin für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung, ließ anlässlich der Eröffnung ein Grußwort übermitteln. Sie freute sich sehr über die Eröffnung des neuen Stadtteilzentrums des Diakoniewerks Simeon in Rudow. Es „soll eine Anlaufstelle für die Menschen aller Genera-

te für den Wahlkreis Rudow, Senatorin für Wirtschaft, Energie und Eigenbetriebe und Bürgermeisterin von Berlin, Franziska Giffey, Neuköllns Alt-Bürgermeister Prof. Bodo Manegold, der CDU Stadtrat für Ordnung, Gerrit Kringel, der Bezirksverordnete Ino Kringel (CDU) sowie Peter Scharmberg, stellvertretender Vorsitzender der SPD Fraktion in der Neuköllner Bezirksverordnetenversammlung. Zugewogen waren auch die Pfarrerinnen der Evangelischen Kirchengemeinde Rudow, Mitglieder des Seniorenbeirats, Beate Dirschauer, sowie der Initiator der Initiative „Rudow empört sich - für Respekt und Vielfalt“, Heinz Jürgen Ostermann. Mit Sarah Schwäbl war auch die Vorsitzende des Kleintierzuchtvereins D 34 vor Ort. Auch der Kleintierzuchtverein zählt schließlich zu den Nutzern der Räumlichkeiten in der Neuköllner Straße.



Für das reichhaltige Kuchen- und Speisen-Büffet sorgten die Stadtteilmütter, hier mit Franziska Giffey.

tionen im Stadtteil werden. Ich möchte alle Bürgerinnen und Bürger einladen, die Angebote zu nutzen und Teil der lebendigen Stadtgemeinschaft zu werden. Dem Träger wünsche ich einen tollen Start in der wichtigen Stadtteilarbeit im Süden Neuköllns“, so Kiziltepe.

Des Weiteren nahmen Olaf Schenk, Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin (CDU) und 2. Vorsitzender des Eigenheim- und Grundbesitzervereins Rudow e. V., sowie der erste Vorsitzende der Rudower Eigenheimer, Götz Höhne, an der Eröffnung des Stadtteilzentrums teil.

„Passt das Stadtteilzentrum Rudow ins Haus des Eigenheim- und Grundbesitzervereins (EGR)? Ja, denn der EGR ist als soziale Gemeinschaft angelegt. Das Zentrum erweitert diese Nachbarschaftsidee. Wir hoffen, dass der EGR und das Stadtteilzentrum sich gegenseitig verstärken und ein gemeinsamer Nutzen für Alt und Neu entsteht“, meint Höhne.

Zu den Besuchern bei der Eröffnung zählten auch die Abgeordnete

Für die musikalische Untermalung sorgte die Band C.C. Adams. Und eine kleine Tanz-Show zum Thema Waldschutz boten Mädchen vom TSV Rudow. Für ihr Showprogramm gab es einen kräftigen Applaus.

Für das reichhaltige Kuchen- und Speisen-Büffet dankten Claudia Eichhorst und Dr. Unglaube den Stadtteilmüttern, die einen fantastischen Service boten. Olaf Schenk bedankte sich für die sehr gute Kooperation mit Claudia Eichhorst und überreichte ihr eine große Kaffeetasse mit der Aufschrift Stadtteilzentrum Rudow und ihren Initialen.

Zu guter Letzt sprach Pfarrerinnen Beate Dirschauer, nachdem das rote Band zur Eröffnung auf der Wiese durchschnitten war, dem Projekt den Segen aus und überreichte Eichhorst eine Tüte Salzstangen mit den Worten „Salz und Brot to go“. So zeigte das Eröffnungsfest, dass das Stadtteilzentrum, das fortan allen Generationen offen steht, auf einem breiten gesellschaftlichen Fundament steht. S.P.

...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist...

## Der Wurstladen mit 'Heiße-Theke'

### Hausmannskost im Wurstladen

Mit Liebe gekocht

Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:

Warmer Krustenbraten, Leberkäse, o. Bouletten. Als Beilage echter Rudower Kartoffelsalat o. Sauerkraut



<b>Alle Eintöpfe</b>	<b>4,00 €*</b>	<b>Königsberger Klopse</b>	<b>7,00 €*</b>
<b>Kohlroulade</b> mit Püree und Soße	<b>6,50 €*</b>	<b>Bulette</b> mit Püree Rotkohl u. Soße	<b>7,00 €*</b>
<b>Blutwurst</b> mit Püree und Sauerkraut	<b>6,50 €*</b>	<b>Gulasch</b> mit Nudeln	<b>7,00 €*</b>
<small>* im Haus +50 ct / <sup>1</sup> Soljanka +30 ct</small>		<b>Gulasch</b> mit Püree und Rotkohl	<b>8,50 €*</b>
<b>Dessert Milchreis m. Kirschen</b>	<b>4,00 €*</b>	<b>hausgemacht wie bei Oma</b>	

Zum schnellen Imbiss vor Ort oder gut verpackt zum mitnehmen.



Das nette Wurstladen Team freut sich Sie auch weiterhin bedienen zu dürfen!

Krokusstraße 90 • Berlin-Rudow • Tel.: 66 46 32 10  
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr • [www.der-wurstladen.de](http://www.der-wurstladen.de)

RECHTSANWALTSKANZLEI  
**M. RITTGER**

FACHANWÄLTIN FÜR  
FAMILIENRECHT • ARBEITSRECHT

[WWW.RA-RITTGER.DE](http://WWW.RA-RITTGER.DE)  
[INFO@RA-RITTGER.DE](mailto:INFO@RA-RITTGER.DE)



ALT-RUDOW 70  
12355 BERLIN  
TEL: 030 - 88 72 69 72  
FAX: 030 - 88 72 79 69

Dein Ort für Besonderes

**Kunsthof Mattiesson**

Gemälde Galerie - Cafe

Unsere Öffnungszeiten  
Mi - So  
13 - 18 Uhr  
Alt Großziethen 94  
12529 Schönefeld

Zwischen Lichtenrade  
und  
Rudow

Tel. 0174 1841860  
[www.mattiesson.com](http://www.mattiesson.com)

Gemälde und Skulpturen, Schmuck, Gartenkunst,  
Geschenke Workshop, Auftragsmalerei,

## Kurz-Info

Britzer Garten

# Klassik Open Air-Konzert

Zum 40-jährigen Jubiläum des Britzer Gartens bietet das Klassik Open Air 2025 mit „Symphony & Sounds – Klassik, Rock und Pop“ einen Stilmix der ganz besonderen Art.

Ob große Klassik, samtweiche Balladen oder rockige Sounds. Die Neue Philharmonie Frankfurt präsentiert mit einem Crossover-Programm auf der Open Air Bühne am See legendäre musikalische Highlights rund um das Thema Wasser. Unter der Leitung von Jens Troester wird das Orchester dabei von Rocksängerin Lorena Huber, Rocktenor Karsten Stiers sowie einer Band unterstützt.

Dabei trifft Smetanas Moldau auf Bruce Springsteens River, Deep Purple's Smoke on the Water versteht sich mit Robert Schumanns Rheinischer Sinfonie und spätestens beim Surfing Medley der Beachboys oder Barry Manilows Copacabana ist das Sommerfeeling am Wasser perfekt.

Den Höhepunkt des Abends bietet das beindruckende Feuerwerk, das zum Abschluss den Nachthimmel über dem See mit bunten Feuerblumen erhellt.

Die Neue Philharmonie Frankfurt als ausführendes Orchester hat ihre Anfänge im Jahr 1999, als spontan zusammengestelltes Orchester für Musical-Star Sarah Brightman. Schon bald zählten Künstler wie José Carreras, Andrea Bocelli, Udo Lindenberg, Nena und Laith Al-Deen zum Kundenkreis, außerdem legendäre Rockbands wie Deep Purple und Jethro Tull. Den Star-Geiger David Garrett begleitete das Orchester auf zehn Tourneen, mit Robbie Williams spielte es exklusiv in der Elbphilharmonie. Seit 2019 ist die Neue Philharmonie Frankfurt mit ihren 64 festen Mitgliedern in Hanau beheimatet.

Änderungen vorbehalten.

*Symphony & Sounds – Klassik,  
Rock und Pop mit der Neuen  
Philharmonie Frankfurt*  
30. August um 19 Uhr,  
Einlass: ab 14 Uhr

**A.K. Mobiler  
Seniorenfriseur**

Meister-Innungsbetrieb

☎ 0179 / 293 60 11



Für die Kinder gab es jede Menge Kreativ- und Spielgelegenheiten.

Fotos: S.P.

Gropiusstadt

# Jugendeinrichtung Stadtvilla Global feierte 50-jähriges Jubiläum

„Wir sind stolz darauf, seit 50 Jahren ein Ort des Lernens, der Kreativität und der Gemeinschaft zu sein. Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu unterstützen und ihnen die Werkzeuge an die Hand zu geben, die sie für ein selbstbestimmtes Leben benötigen“, sagte Daniela Feller, Leiterin der Stadtvilla Global, anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Stadtvilla Global im Otto-Wels Ring 37 in der Gropiusstadt.

Zum runden Jubiläum hatte man rund das Gebäude jede Menge Spiel- und Informationsstände sowie Stände mit Speis und Trank aufgebaut. Hier konnten Kinder und Jugendliche werkeln und basteln, an verschiedenen Workshops teilnehmen oder einfach Seifenblasen in die Luft steigen lassen. Zum Kontrast dazu gab es auch die Möglichkeit für Mädchen das Boxen kennen zu lernen. Dafür stand

Boxexpertin Linus Bitterling vom Verein Box Girls e.V. mit einer weiteren Boxerin zur Verfügung.

Die Stadtvilla Global wurde 1975 als Kinderclubhaus Otto-Wels-Ring gegründet. Kinder ab 6 Jahren bekamen hier Gelegenheit, ihre Freizeit zu verbringen. Seit einem halben Jahrhundert ist die sie ein Ort der Toleranz, Gewaltfreiheit und kreativen Entfaltung. Mit einem breiten Spektrum an Ateliers und Werkstätten, darunter eine Holz-, Keramik-, Näh-, Mal- und Kreativwerkstatt, bietet die Einrichtung Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre kreativen Fähigkeiten unter Anleitung von Fachkräften zu entwickeln. Dazu tragen auch ein Musik-, Tanz- und Sportraum bei. Selbst eine Videowerkstatt gibt es. Und praktischerweise gibt es auch einen Raum, wo Schulkinder ihre Hausaufgaben machen können. Die Einrichtung verfügt darüber hinaus über eine große Küche, wo auch Kinder die Chance haben, beim Kochen unter fachlicher Anleitung mitzuhelfen.

Die Kinder- und Jugendeinrichtung lebt demokratische Werte, fördert die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen an wichtigen, sie betreffenden Entscheidungen und schult die politische Teilhabe. Durch die wöchentliche Stadtvillakonferenz und die aktive Mitgestaltung im Kinder- und Jugendparlament haben die jungen Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, ihre Interessen zu vertreten und Verantwortung zu übernehmen. „Unser pädagogisches Ziel ist Erziehung zu Toleranz und Gewaltfreiheit, miteinander und voneinander zu lernen, die Lösung von Konflikten zu fördern sowie die Entwicklung von Offenheit und Respekt füreinander zu unterstützen“, sagt Einrichtungsleiterin Feller und scheidet zur Bühne, um das Fest offiziell zu eröffnen. Zu Gast sind heute Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Jugendstadträtin Sarah Nagel Marcel Hopp aus der SDP Fraktion des Berliner Abgeordnetenhauses sowie Peter Scharmberg aus der Bezirksverordnetenversammlung (beide SPD). Hopp war in jungen Jahren selbst oft zu Gast in der Stadtvilla und verbrachte hier seine Freizeit, erzählt er uns. In seiner Rede hob Hikel einige Vorzüge der Gropiusstadt hervor. So das grüne Umfeld mit den vielen Wiesen und die vielen Akteure, die sich hier für die Menschen engagieren und ein soziales Miteinander produzieren. So auch die Stadtvilla Global mit ihren vielen Angeboten. „Sie sor-



Fantastisches Theater bot Terra-Magnix mit dem Stück „Malwina und der Erdbeerpilz“.

Neukölln

## CDU Neukölln wählte neuen Kreisvorstand

Auf einem ordentlichen Kreisparteitag Ende Juni hat die CDU Neukölln einen neuen Vorstand gewählt.

Vorsitzender bleibt auch nach zehn Jahren im Amt Falko Liecke, Staatssekretär für Jugend und Familie. Seine Stellvertreter sind Dr. Ottilie Klein (MdB), Christina Schwarzer, Dr. Robbin Juhnke (MdB) Olaf Schenk (MdB) und Christopher Förster (MdB).

Darüber hinaus hat der Kreisparteitag drei Anträge einstimmig beschlossen. Unter anderem soll der Bezirkshaushalt gerettet werden. „Nach viel zu langer Untätigkeit“ fordert die CDU das Bezirksamt Neukölln auf, nun wirkungsvolle Maßnahmen umzusetzen, „um das Defizit im Schul-, Sport- und Jugendbereich zu reduzieren“. Des Weiteren sprachen sich die Mitglieder dafür aus, dass im Bezirk Neukölln Arbeitsangelegenheiten nach § 5 Asylbewer-

berleistungsgesetz angeboten werden sollten. So könnte beispielsweise die Bedarfe sozialer Projekte erfüllt und die Integration gefördert werden, teilte die CDU mit.

Mit dem dritten Antrag wird die Umbenennung des Karl-Marx-Platzes gefordert. Und zwar nach Inge Deutschkron - einer deutsch-israelischen Journalistin und Autorin, die 2022 in Berlin starb. Das sei ein kraftvolles Zeichen gegen Antisemitismus, weil Marx selbst antisemitische Ansichten vertreten haben soll. Es gibt eine Debatte darüber, ob Karl Marx antisemitische Züge trägt, insbesondere in seiner Schrift „Zur Judenfrage“. Einige sehen in der Schrift antisemitische Elemente, während andere argumentieren, dass es ihm um Kapitalismuskritik und Emanzipation ging.

gen dafür, das sich die Menschen in der Großsiedlung wohl fühlen und gerne hier sind und wissen, wenn ihre Kinder vor die Tür gehen, dass sie schöne Angebote finden, wo man ankommen und Nachbarinnen und Nachbarn kennen lernen kann. Dafür sprach Hikel den Mitarbeitenden der Stadtvilla für ihr Engagement und ihre Arbeit sei-

wünschte alles Gute für die Zukunft. Im Anschluss daran sang Alisha Popat, bekannt aus „The Voice of Germany“. Dann folgte eine fantastische Theateraufführung mit dem Titel „Malwina und der Erdbeerpilz“ von Terra Magnix aus Berlin und verschiedene Tanzgruppen traten auf. Währenddessen begaben sich Stadtvil-



Den musikalischen Part bestreift die kenianische Sängerin Alisha Popat.

nen großen Dank aus. Jugendstadträtin Nagel erzählte, dass sie gerne eine Wohnung in der Gropiusstadt bezogen hätte und sich freute, dass ihre Kinder Stadtvilla-Kinder werden. Leider habe das nicht geklappt. Sie lobte, dass die Kinder hier ein großes Angebot vorfinden und sich in der Stadtwillakonferenz treffen. Sie brachte eine Zeitkapsel und Fußball und Spiel als Geschenk zum Jubiläum mit und

la-Kind Mia, Stadträtin Nagel, Hikel und Scharmberg zum feierlichen Anschnitt der Jubiläumstorte.

Apropos: Wer die vielen Angebote kennenlernen möchte und Lust auf die eine oder andere Veranstaltung der Stadtvilla Global hat, die auch in der Ferienzeit für die Kinder da ist, wirft einfach einen Blick ins Internet unter [www.stadtvilla-global.de](http://www.stadtvilla-global.de) S.P.

Bezirksamt  
Neukölln

BERLIN



### Einladung zum Kiezgeflüster

Liebe Neuköllnerinnen und liebe Neuköllner,

ich bin Janine Wolter und im Bezirksamt Neukölln zuständig für Bildung, Kultur und Sport.

Alle zwei Monate biete ich an unterschiedlichen Orten eine öffentliche Sprechstunde an, zu der ich Sie herzlich einlade.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aktuelles finden Sie auf der Internetseite über den QR-Code.



Das nächste Kiezgeflüster findet statt

- Freitag, 11.07.2025 von 14:00 bis 15:00 Uhr
- Alte Dorfschule Rudow, Alt-Rudow 60, 12355 Berlin



# Magic

HAIRDESIGN BY **DEINHARD**  
INTERNATIONAL HAIRSTYLIST

**COLOR** ♥ ME

NEW GENERATION

Exklusiv geschulte Coloristen aus Paris, Las Vegas  
überzeugen durch ständig neue Kreationen

**Babylights, Balayage, Ombre, Basics**

**MAKE** ♥ ME

BEAUTIFUL

Extensions, Kosmetik, Pediküre, Maniküre, Waxing  
Make-Up Artist

**CUT** ♥ ME

TRENDIG  
MARKANT  
TOP GESTYLT

Cut for Women and Men bis hin zum endgültigen Blickfang

**CARE** ♥ ME

YOUNG  
GENERATION

**OLAPLEX** ♥ ME

**ANGEL'S HAIR**  
DER HAARTREND AUS DEN USA

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln · Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln  
Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow  
Jetzt auch Am Mühlanger 3, 12349 Berlin Buckow  
Tel. 030 / 522 80 980 · Tel. 030 / 501 74 443 · [www.deinhard-friseurteam.de](http://www.deinhard-friseurteam.de)

## Kurz-Info

Britzer Garten

### Programm für die Ferien

In den Sommerferien bietet der Britzer Garten auch im August ein vielfältiges Programm für kleine und große Entdecker an.

Ab Samstag, 16. August, öffnet das Lehmendorf wieder seine Tore für kleine Baubegeisterte. Bei der jährlichen Mitmachaktion im Britzer Garten können bis Sonntag, 24. August, Kinder von 3 bis 13 Jahren täglich von 10 bis 15.30 Uhr ihrer Kreativität freien Lauf lassen und eigene kleine Bauwerke oder fantasievolle Figuren aus Lehm formen. Die Kunstwerke können am Ende der Veranstaltung natürlich mit nach Hause genommen werden.

*Lehmendorf im Garten*

16. - 23. August, 10 - 13 Uhr

Anmeldung unter

[britzergarten.de/sommerferien](http://britzergarten.de/sommerferien)

Gemeinsam kochen, basteln und mit allen Sinnen genießen geht beim Kinder-Ferienworkshop „Fruchtiges Sommerabenteuer“. Im Freilandlabor Britz wird geschneidelt, gestaltet und geschlemmt. Junge Genießer können in die bunte Vielfalt der Früchte eintauchen.

26. - 27. August, 9.30 bis 16 Uhr

Treffpunkt ist am Parkeingang

Mohriner Allee

Kursgebühr 18 €

Eine Anmeldung ist erforderlich

unter 030 / 703 30 20

[dialog@freilandlabor-britz.de](mailto:dialog@freilandlabor-britz.de)

Mit dem neuen Kinder-Audiowalk gehen Familien kostenlos auf Entdeckungstour. Gartenfee Tulipina, die zerstreute Hexe Isolde oder Zwerg Gundrik, der Älteste begleiten die Teilnehmer auf dem selbstgeführten Streifzug. Benötigt wird lediglich ein GPS-fähiges Smartphone oder Tablet sowie die App Echoes. Die App kann unter dem folgenden Link heruntergeladen werden: [www.britzergarten.de/erlebnisse/audiowalks](http://www.britzergarten.de/erlebnisse/audiowalks). Der Audiowalk kann jederzeit während der Öffnungszeiten des Britzer Gartens unternommen werden.

*Britzer Garten*

Sangerhauser Weg 1,

12349 Berlin

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr

Sa. - So. 9 - 19 Uhr

Rudow

# Open-Air-Filmabend auf dem Hof der Dorfschule: „In Liebe, eure Hilde“

Erstmals zeigt die Initiative Rudow empört sich – für Respekt und Vielfalt einen Spielfilm, der auf einer wahren Geschichte beruht. Der Spielfilm „In Liebe, eure Hilde“ von Starregisseur Andreas Dresen erzählt die Geschichte von Hans und Hilde Coppi.

Berlin, Sommer 1942: Hilde und Hans Coppi sind frisch verliebt und genießen die schönste Zeit ihres Lebens. Sie fahren raus ins Grüne und treffen sich mit Freundinnen und Freunden zum Baden und Campen. Seit drei Jahren herrscht Krieg, und seit fast zehn Jahren sind die Nazis in Deutschland an der Macht. Der Freundeskreis der frisch Verliebten leistet Widerstand gegen das Naziregime und ist in der Widerstandsgruppe „Rote Kapelle“ organisiert, so nennt sie die Gestapo. „Rot“ stand für die Gestapo für kommunistisch und „Kapelle“ für eine Gruppe von Funkern, die wie Pianisten die Tasten bedienen. Jedoch waren die Motive und die Herkunft der rund 400 Mitglieder der „Roten Kapelle“ ebenso vielfältig wie ihre Widerstandsaktivitäten. Die Gruppen des Widerstandsnetztes setzten sich aus Menschen verschiedener sozialer Schichten und Weltanschauungen zusammen. Unter anderem druckten und verteilten sie Flugblätter, halfen Verfolgten des Nazi-Regimes, sammelten Informationen über Verbrechen der Wehrmacht und NS-Verbrechen, halfen ausländischen Zwangsarbeitern und entwickelten Kontakte zu Oppositionellen im Ausland. Die Bezeichnung „Rote Kapelle“ war also eine erfundene Gestapo-Legende, um die Mitglieder des Widerstandsnetztes zu diskreditieren. Auch in Rudow gab es eine Gruppe, die zur „Roten Kapelle“ gehörte. Sie agierte in einer Laube mit einem Malergeschäft vorne. Hinter dem Malergeschäft druckten sie



Foto: Pandora Film Verleih.

Flugblätter für das Widerstandsnetz. Der Spielfilm zeigt dies nicht, gibt aber die Möglichkeit, mehr über die Zusammenhänge zu erfahren, in denen die Rudowerinnen und Rudower als Mitglieder des Widerstandsnetztes agierten.

Am Ende des Sommers 1942 werden Hilde und Hans Coppi mit vielen anderen zusammen verhaftet. Hilde Coppi ist zum Zeitpunkt ihrer Verhaftung hochschwanger. Eindrucksvoll zeigt der Film, wie sie um ihr Kind kämpft, das sie im Gefängnis zur Welt bringen muss. Hilde und Hans Coppi werden in Plötzensee hingerichtet. Ihr Sohn überlebt.

Mit „In Liebe, eure Hilde“ zeigt die Initiative „Rudow empört sich“ in ihrer Open-Air-Filmreihe zum ersten Mal einen Film mit historischer Thematik. Der Regisseur Andreas Dresen hofft, dass das Pu-

blikum sich beim Ansehen seines Filmes fragt „Auf welcher Seite hätte ich damals eigentlich gestanden?“ Angesichts der heutigen politischen Entwicklung stellt sich diese Frage erneut. S.P.

Der Eintritt ist frei / Spenden sind willkommen.

Bitte anmelden: Buchhandlung Leporello Tel.: 030 / 665 26 153

6. Open-Air-Film-Abend von Rudow empört sich.

Do. 4. September, 20.00 Uhr

Hof der Alten Dorfschule,

Alt-Rudow 60, 12355 Berlin

**Der Film:** „In Liebe, eure Hilde“ Ein Spielfilm von Andreas Dresen, Drehbuch von Laila Stieler In den Hauptrollen: Liv Lisa Fries, Johannes Hegemann BRD 2024 / 125 Minuten

# ROHR Engel

Rohr - und Kanalspezialisten

R

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Im Gewerbepark II Nr.17 a  
D-15711 Königs Wusterhausen  
(OT Zeesen)

**\*Telefonnummern geändert!**

\*Telefon: 033762 / 18 99 98  
\*Mobil: 0171 / 818 00 16  
E-Mail: [ritter@rohrengel.com](mailto:ritter@rohrengel.com)  
Web: [www.rohrengel.com](http://www.rohrengel.com)



Don Quixote und sein Knecht Sancho Panza kämpfen im August auf der Freilichtbühne gegen die Windmühlen.

Schloss Britz

## Don Quijote kämpft auf der Freilichtbühne

Im August gastiert das Neue Globe Theater Potsdam auf der Freilichtbühne von Schloss Britz – mit einer Inszenierung des Don Quijote, die Zuschauerinnen und Zuschauer jeden Alters begeistert: turbulent, poetisch, komisch und tief sinnig zugleich.

Ein großer Klassiker – reduziert aufs Wesentliche: In Jakob Noltes gefeierter Bühnenfassung von Miguel de Cervantes' weltberühmtem Roman begegnen wir den beiden Helden Don Quijote und Sancho Panza in einer Theaterwelt, die fast ohne Kulissen auskommt – aber eine ganze Welt erschafft. Zwei Schauspieler, ein Gitarrist, ein paar Requisiten – mehr braucht es nicht, um Windmühlen zu Riesen zu machen, Hammelherden zu feindlichen Armeen und ein klapperiges Ross zum edlen Streitross zu verklären. Don Quijote, ein verträumter Leser alter Ritterromane, verliert sich mehr und mehr in seiner Fantasiewelt. Als "Ritter von der traurigen Gestalt" zieht er aus, um Ruhm, Ehre und Liebe zu erringen – stets begleitet von seinem treuen Knappen Sancho Panza, der zwischen Realismus und Spiel hin- und herpendelt. Gemeinsam bestehen sie wahnwitzige Abenteuer, geraten an Zauberer, Riesen und Spiegelbilder – oder doch nur an Windmühlen und sich selbst?

Was folgt, ist ein Theaterabend voller Komik, Poesie und musikalischer Magie: Mit hoher körperlicher Präsenz, großer Wandlungsfähigkeit und viel Humor erwecken Laurenz Wiegand und Andreas Erfurth ihre Figuren zum Leben. Rüdiger Krause be-

gleitet sie live auf der Gitarre – seine Musik wird zum Soundtrack einer Reise zwischen Wirklichkeit und Vorstellungskraft. Mal spanisch flirrend, mal jazzig-melancholisch, mal mitreißend rhythmisch, erschafft er Klangräume, die die Szenen mit Atmosphäre füllen.

Ein besonderes Highlight sind die choreografierten Kampfszenen von Jean-Loup Fourure: Mit feiner Ironie und großer Präzision verwandeln sie jedes Duell in ein theatrales Kabinettstück – voller Bewegung, Witz und szenischer Fantasie.

Die Inszenierung unter der Regie von Kai Frederic Schrickel ist bewusst minimalistisch – und gerade dadurch maximal wirkungsvoll. Sie verlässt sich ganz auf die Kraft der Schauspielkunst, auf Sprache, Mimik, Bewegung – und auf das Mitdenken und Mitträumen des Publikums. Wie einst im Globe Theatre Shakespeares wird hier mit einfachsten Mitteln ganz großes Theater gemacht.

Ein Abend, der zeigt, was Theater kann: Die Realität verwandeln. Die Fantasie feiern. Und dabei unterhalten – mit Herz, Witz und Tiefe.

Erleben Sie „Don Quijote“ unter freiem Himmel auf der Freilichtbühne von Schloss Britz – ein Sommerabend voller Imagination, Musik und Abenteuer.

Regie: Kai Frederic Schrickel. Mit: Laurenz Wiegand, Andreas Erfurth, Rüdiger Krause (Gitarre) (20 €, erm. 10 €)

16. August, 19.00–20.30 Uhr  
17. August, 16.00–17.30 Uhr  
Freilichtbühne Schloss Britz

Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel.: 030 / 609 79 23-0  
www.schlossbritz.de

# Duftiger Sommer in Berlin

## 20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfuemerie-krueger.de

### Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin





# SSV SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

## Modetreff 2.0

Michaela Kromat

KÖPENICKER ST. 16 • 12524 BERLIN • TEL.: (030) 948 637 62 • GEÖFFNET: MO.-FR. 10-16 UHR

**lernstudiodbarbarossa**  
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

### Smartphonekurse für die Generation 50+

NACHHILFE.  
SPRACHKURSE.  
COMPUTERKURSE.

Groß-Ziethener Chaussee 17  
12355 Berlin  
Tel.: 030 / 66 86 99 33



FERNSEH • VIDEO • SAT • HAUSGERÄTE • REPARATUR  
ELEKTROSERVICE • DVB-T2/C • SICHERHEITSTECHNIK • PC

# SP:HEKO

Ihr ServicePartner  
Inh.: Andreas Pfeiffer

www.sp-heko.de

Öffnungszeiten:  
Montags - Freitags 9 - 14 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung,  
auch Hausbesuche möglich

Montage von KÜCHENEINBAUGERÄTEN  
Installation u. Einstellservice für fast alle Geräte.  
Gern führen wir auch Kleinreparaturen aus.

**030 - 604 29 39**

Buckower Damm 199 • 12349 Berlin-Buckow



## LEPORELLOS

## Kinderbuch

Herr Ernst  
kauft eine Katze

Ein wunderbares polnisches Bilderbuch hat es nun endlich geschafft, auf dem deutschen Markt zu erscheinen. Die Autorin ist in Polen vielfach ausgezeichnet und der Illustrator überzeugt mit seiner ganz eigenen, an das Bauhaus erinnernden bunten Art der Gestaltung. Herr Ernst ist ein vielbeschäftigter Mann. Das ist nicht immer ganz einfach, weil das bedeutet ja auch: kein Herumtoben, kein lautes Lachen und auch kein Grimassenschneiden. Ein vielbeschäftigter Herr möchte das alles nicht. Viel lieber beschäftigt sich solch ein Herr mit Aufgaben, die nützlich und notwendig sind. Allerdings benötigt



Herr Ernst für das alles Beruhigungstabletten. Als er im Radio hört, dass Katzen beruhigend auf den Menschen wirken, kauft er kurzerhand einen Ratgeber und eine Katze: denn die kauft man nur einmal und dann funktioniert sie für immer! Aber: eine Beruhigung tritt nicht ein, die Katze schnurrt nicht. Der Tierarzt ahnt gleich wo das Problem liegt: Herr Ernst streichelt seine Katze nicht, das müsse Herr Ernst unbedingt nachholen. Aber Herr Ernst hat noch nie jemand gestreichelt ... Ob Herr Ernst und seine Katze wohl zusammenfinden werden? Kinder von 4 bis 7 Jahren wissen intuitiv, dass dieser Herr Ernst schon sehr seltsam ist, aber das Buch werden sie lieben.

Roksana Jędrzejewska-Wróbel & Adam Pękalski  
Herr Ernst kauft eine Katze  
Kraus Verlag 2025, 28 S., 18 €  
978-3-9823493-8-1

Ein Tipp der Buchhandlung  
Leporello, Krokusstr. Rudow

## Bezirk

Straßen - und Grünflächenamt steht  
mit neuem E-Fahrzeug unter Strom

Ob Solaranlagen auf Schuldächern und anderen öffentlichen Gebäuden, Lastenräder oder Fahrradstapeln für das Ordnungsamt – der Bezirk Neukölln setzt, wo es möglich ist, auf eine umweltfreundliche Ausstattung. So nun auch beim Fuhrpark des Grünflächenamtes.

In diesem Sinne hat Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD) im Beisein des Stadtrats für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Jochen Biedermann (Grüne), am 20. Juni auf dem Rathausvorplatz ein E-Fahrzeug mit der Aufschrift „Null Müll Neukölln“ übergeben. Dabei wurde ämterübergreifend gearbeitet. Schließlich hat die Mittel für das Fahrzeug eine Beauftragte aus der Stabsstelle des Bezirksbürgermeisters für Neukölln gesichert. Die Mittel für den E-Transporter der deutschen Firma Ari Motors in Höhe von 48.000 Euro stammen aus dem Programm „Saubere Stadt“.

„Das neue E-Fahrzeug ist in dreifacher Hinsicht ein Gewinn für den Bezirk“, sagt Hikel und begründet dies: „Wir reduzieren damit den CO<sub>2</sub>-Ausstoß, indem wir weniger mit Verbrennern in den Grünanlagen arbeiten müssen. Gleichzeitig sammeln wir mit dem Fahrzeug Müll ein. Und nicht zuletzt wird unsere Botschaft – Null Müll Neukölln – für Abfallvermeidung im Bezirk sichtbar.“

Auch Andreas Luczynski, der derzeitige Leiter des Grünflächenamtes, ist von den Vorteilen des E-Transporters überzeugt. Mit einer Reichweite von 260 km und einer Nutzlast von 1,2 Tonnen eignet



Stadtrat Jochen Biedermann (l.) und Bezirksbürgermeister Martin Hikel testeten gleich eigenhändig den neuen E-Transporter.

sich das Fahrzeug gut für die vielfältigen Einsatzbereiche des Straßen- und Grünflächenamtes.

Das Fahrzeug sei gut einsetzbar zur Pflege und Instandhaltung der Grün- und Parkanlagen und könne aufgrund seiner Eigenschaften die Wege gut befahren. Zudem lasse es sich innerhalb von zwei Stunden wieder voll aufladen. Auch könne man aufgrund des speziellen Gitteraufbaus jede Menge Müll wegtransportieren.

Ausgestattet sei das Fahrzeug auch mit einer Rückfahrkamera, die im Arbeitsalltag ein entspanntes Rangieren ermögliche und somit für Fahrkomfort und Sicherheit Sorge. Gut sei auch, dass das Fahrzeug mit einem Führerschein der Klasse B gefahren werden kann, ein LKW Führerschein ist also nicht erforderlich.

Eingesetzt werden soll das hoch-

wertige Fahrzeug zur Pflege und Standhaltung der Grünbereiche und Parkanlagen nördlich des Teltowkanals, so Luczynski.

Nach dessen Erläuterungen hatten Hikel und Biedermann gleichermaßen Lust, das neue Fahrzeug zu testen. Mit Hikel am Steuer fuhren sie mit aller Vorsicht einige Meter und testeten die Rückfahrkamera. Überzeugt waren beide, dass sich die Mühen zur Anschaffung lohnten. Das meinte auch Michael Morsbach, der bei der Übergabe des E-Transporters vor Ort war und sich innerhalb der SPD Fraktion Neukölln für Umweltprojekte stark macht. Es sei eben wichtig, dass Neukölln sein Budget durch das Ausschöpfen von Fördermitteln erhöht – gerade in Zeiten knapper Finanzmittel.

S. P.

REINEMANN  
BESTATTUNGEN



Lieselotte-Berger-Straße 45, 12355 Berlin

030 479 88 100 | kontakt@r-be.com | r-be.com

Britzer Garten

## Kostenloses Sommerkino zum Garten-Jubiläum

40 Jahre Britzer Garten – das wird mit Kinoabenden unter freiem Himmel gefeiert. Anlässlich des Jubiläums ist das Sommerkino in diesem Jahr für alle Kinofans kostenfrei. Auf der großen Wiese am See flimmern bei Sonnenuntergang die Filme über die Leinwand. Sommergetränk schnappen, Liegestuhl sichern oder Decke mitbringen und Film ab.

Den Auftakt macht am 15. August der Film *Wicked*. Die zwei Hexen Elphaba (Cynthia Erivo) und Glinda (Ariana Grande) könnten unterschiedlich nicht sein. Während Glinda privilegiert, hübsch und attraktiv ist, muss sich Elphaba aufgrund ihrer grünen Hautfarbe immer wieder beweisen und vor allem ihre wahren Fähigkeiten erst noch entdecken. So unterschiedlich die beiden Hexen auch sind, umso enger befreunden sie sich während ihrer Zeit auf der Universität Glizz im fantastischen Land Oz. Eine Reihe unerwarteter Ereignisse stellt die beiden Freundinnen jedoch auf eine harte Probe, die sogar zum mächtigen Zauberer von Oz (Jeff Goldblum) führt. Welche Rolle spielt der mächtigste Mann des Landes im Leben der beiden Hexen und ist er wirklich der gutmütige Herrscher, der er vorgibt zu sein? Elphaba und Glinda sehen sich einer folgenreichen Entscheidung gegenüber, die ihre besondere Freundschaft für immer und ewig verändern wird.

*Wicked*  
15. August, 21.30 Uhr  
FSK ab 6 Jahre

Bereits einen Abend später und zwar am 16. August läuft auf der Leinwand auf der Spiel- und Liegewiese am Rodelberg *Barbie*. In Barbieland ist alles an seinem Platz. Die Frisur sitzt, die Kleidung und jedes Accessoire passen zueinander. Kurz: Es ist eine perfekte Welt, zumindest äußerlich. Wer hier leben will, muss sich nämlich ausnahmslos an die aufgestellten Normen halten. So auch die stereotypische *Barbie* (Margot Robbie) eine der einflussreichsten Barbies im Land, die vom platinblonden Schönling *Ken* (Ryan Gosling) angehimmelt wird. Doch irgendetwas stimmt in letzter Zeit nicht, denn *Barbie* beschleichen immer wieder Gedanken an den Tod. Ein absolutes No-Go im Barbieland, wo jeder Tag doch einfach nur perfekt sein sollte. Ihre einzige Hoffnung ist die

seltsame *Barbie* (Kate McKinnon) die außerhalb des Barbielands ein Einsiedler-Dasein führt. Diese offenbart ihr, dass der Ursprung ihres merkwürdigen Verhaltens in der richtigen Welt zu finden ist und sie die Person aufspüren muss, die mit ihr spielt. Also brechen *Barbie* und *Ken* gemeinsam in die reale Welt auf. Doch kaum angekommen, müssen sie feststellen, dass dort andere Regeln als im Barbieland gelten. Während *Barbie* sich den neuen Herausforderungen stellt und dabei mehr als einmal mit dem Gesetz in Konflikt kommt, entdeckt *Ken* das Patriarchat für sich.

*Barbie*  
16. August, 21.30 Uhr  
FSK ab 6 Jahre

Zum Abschluss des Sommerkinos gibt es die erste große Liebe mit ein klein bisschen Herzschmerz und ein paar schmutzige Tanzeinlagen mit *Dirty Dancing*. *Francis „Baby“ Houseman* (Jennifer Grey) ist ein Mädchen aus reichem Hause. Sie und ihre Familie verbringen die Sommerferien 1963 in Max Kellersmans (Jack Weston) Hotel, wo *Baby* dem feschen Tanzlehrer *Johnny Castle* (Patrick Swayze) begegnet - seine Show lässt auch in ihr die



Lust steigen, zu tanzen. Doch der Mambogott hat nichts übrig für verwöhnte Mädels aus der Oberschicht. Dann aber fällt seine Tanzpartnerin *Penny* (Cynthia Rhodes) wegen einer ungewollten Schwangerschaft aus und *Baby* bietet ihre Hilfe an. Nun soll sie im Schnelldurchgang die komplizierten Figuren des *Mambos* lernen. Das Paar kommt sich auch emotional schnell näher, muss auf seinem Weg aber diversen Problemen trotzen: eine Reihe von Diebstählen und die goldene Hotelregel, dass Personal und Gäste durch eine unsichtbare Linie voneinander getrennt bleiben müssen, machen *Baby* und *Johnny* zu schaffen.

*Dirty Dancing*  
17. August, 21.30 Uhr

Sommerkino  
Britzer Garten  
Sangerhauser Weg 1, 12349 Berlin  
Spiel- und Liegewiese am Rodelberg  
Die Kinofilme sind kostenfrei,  
Parkeintritt muss entrichtet werden

Räumlichkeiten  
für Feiern bis  
30 Personen

Separater  
Raucherraum

**Park-  
Eck**  
Inh. Jeffrey Wolberg



Billard, Darts und  
einziger Flipper in  
Buckow



Küche Di - Fr 11.30 - 16:30 Uhr	
Chili con Carne	7,50 €
Strammer Max	7,50 €
Bauernfrühstück	8,90 €
Boulette mit Spiegelei und Bratkartoffeln oder Kartoffel-Gurkensalat	9,20 €
Pellkartoffeln m. Kräuterquark	6,90 €
Kohlroulade m. Salzkartoffeln	13,90 €
Schnitzel mit Bratkartoffeln und Spiegelei	14,90 €
Flammkuchen Elsässer Art oder mit Tomate Mozzarella	7,90 €
Gefülltes Schweineschnitzel „Cordon Bleu“ m. Bratkartoffeln	15,50 €
23.08. Monatsessen um 14 Uhr	
Pfifferlinge mit Schnitzel und Salzkartoffeln	17,90 €
Pfifferlinge mit Spaghetti Rahmsauce	14,50 €

Alt-Buckow 2 · 12349 Berlin · 0176 - 22 38 35 64  
Mo - Do: 9:00 - 0:00 Uhr · Fr - So: 9:00 - 2:00 Uhr

**elements**  
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD**

HIER BEWÄRT DAS FACHT-HANDWERK.

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE  
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO - FR. 9 - 18 UHR  
T +493026478850  
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

**DIE WELT Service-Champions**  
No. 1 der Kundenwahrnehmung  
www.service-champions.de

## Kurz-Info

Bezirk

### Karl-Marx-Str. wieder frei

Nach 15 Jahren ist die Karl-Marx-Straße wieder freigegeben. In dieser Zeit wurde nach und nach von Süden nach Norden der Tunnel der U7 durch die BVG unter der Straße saniert.

Sämtliche Leitungen wurden neu verlegt, und die Straßen neu gebaut - mit breiteren Gehwegen, Radstreifen und höherer Aufenthaltsqualität, heißt es aus dem Bezirksamt Neukölln.

„Breitere Gehwege und neue Platzgestaltungen wie am Alfred-Scholz-Platz laden dazu ein, in der Neuköllner Magistrale zu flanieren oder einen Kaffee zu trinken. Gerade für die vielen Gewerbetreibenden ist der Abschluss eine gute Nachricht. Und die zahlreichen Neuansiedlungen zeigen, wie gefragt die Karl-Marx-Straße ist.“, so Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel.

Finanziert wurde der Straßenumbau aus Mitteln der Städtebauförderung – Aktive Zentren. Kostenpunkt: etwa 11 Millionen Euro. Sämtliche Bauarbeiten erfolgten von Anfang an bei laufendem Betrieb von U-Bahn, Straße und Gehwegen, um einen Verkehrskollaps zu vermeiden.

Deshalb waren Veränderungen der Verkehrsführung und der Baustelle alle paar Monate erforderlich, was die Bauzeiten deutlich verlängerte. Ab 2027 soll zwischen Weichselstraße und Hermannplatz die Tunnelansanierung der BVG und damit auch der Straßenneubau fortgesetzt werden. Dazu finden derzeit erste Abstimmungen zwischen den Beteiligten statt. In den kommenden Wochen erfolgen noch Abschlussarbeiten an der Karl-Marx-Straße und am 26. September wird das Bezirksamt die Straße offiziell mit einem Fest eröffnen.

Geld zum Fenster rausgeworfen?



Nächstes Mal lieber im Rudower Magazin werben...



Hula-Hoop lernten die Kinder im MitMach-Circus Mondeo.

Fotos: S.P.

Neukölln

## Freifläche für zwei Schulen mit viel Grün und Spielflächen freigegeben

Über viele Jahre hatten sich die Konrad-Agahd-Schule und die Jenaplan-Schule einen Schulhof geteilt. Damit ist jetzt Schluss. Jetzt gibt es viel Platz für alle. Gelingen ist das mit Hilfe des Förderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

Ende 2021 konnte ein Teilstück des ehemaligen Friedhofs des evangelischen Kirchenverbands gegenüber der Konrad-Agahd-Schule in der Thomasstraße angekauft werden. Damit war der Weg frei für eine Schulhof-Erweiterung. „Mit dem Städtebauförderprogramm ‚Sozialer Zusammenhalt‘ konnte die einmalige Chance genutzt werden, mitten in der hochverdichteten Innenstadt einen Teil des ehemaligen St. Thomas-Friedhofs von der Evangelischen Kirche zu erwerben und ihn umzubauen zu einer Schulfreifläche für die zwei Grundschulen.



Blick auf die Spielflächen: Jede Menge Spielgeräte bieten abwechslungsreichen Spaß für die Kinder.

Mit der Eröffnung steht den Kindern nun genügend Platz zur Verfügung, um sich zu begegnen, zu spielen und zu bewegen“, freut sich Staatssekretär Stephan Machulik, zuständig in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Bauen und Wohnen für Wohnen und Mieterschutz.

Machulik war zur feierlichen Freigabe der Erweiterungsfläche nach

Neukölln gekommen und stand Seite an Seite mit Bezirksbürgermeister Hikel, der Stadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Janine Wolter (alle SPD), sowie Neuköllns Stadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Jochen Biedermann.

Ihnen wurde von den Schülerschaften ein würdevoller Empfang geboten mit einer Hula-Hoop-



### Der Mitmach-Laden informiert zu Beteiligung in Neukölln

Wo plant der Bezirk etwas Neues?  
Wie kannst du dich einbringen?



Folge uns auf Instagram

[www.mitmach-laden.de](http://www.mitmach-laden.de)



Bezirksamt  
Neukölln

BERLIN



Reifen-Vorführung, gelernt im MitMach-Circus Mondeo, sowie mit Chorgesang.

Zusammen mit dem alten Schulhof verfügen beide Schulen nun über 7.300 Quadratmeter Schulfreifläche. Das entspricht nahezu dem, was gegenwärtig das Musterprogramm für neue Schulen vorschreibt, betonte der Staatssekretär. Doch die Entwicklungsarbeit der neuen Spielflächen oblag nicht nur den bezirklichen Planern und beauftragten Landschaftsarchitekten.

Darauf wies Bezirksbürgermeister Hikel hin. Er bedankte sich insbesondere bei den Schülerinnen und Schülern, die in einem Beteiligungsworkshop ihre Wünsche und Vorstellungen zur Gestaltung der mit Spielgeräten ausgestatteten Freifläche einbrachten.

„Ich bin dankbar, dass ihr das so toll geplant habt, das ist euer Spielplatz, ihr habt ihn mitentwickelt, er wird von euch genutzt. Das zeigt auch, wie viel ihr mitentscheiden könnt. Ihr habt eine tolle Schulgemeinschaft. Ihr habt Verantwortung für euch und für den Bezirk wahrgenommen, das ist wirklich etwas Tolles.“

Wie sehr sich Kinder auch über kleine Geschenke freuen, wurde deutlich, als Stadträtin Wolter und Stadtrat Biedermann gemeinsam Fußballer an die Schülerschaften



Feierliche Schlüsselübergabe: Martin Hikel, Stephan Machulik, Janine Wolter, Beate Nitsche, Jochen Biedermann und Simone Schützmann.

verteilt. Es brach ein wahrer Jubel aus. Wolter beglückwünschte die Kinder „zu dieser wunderbaren Fläche“ mit dem neuen Spielplatz, die rund 5.100 Quadratmeter groß ist.

Biedermann ergänzte Hikels Ausführungen und sprach seinen Dank aus an die Firmen, die an der Umgestaltung der Fläche beteiligt waren. Mit der Gestaltung der Fläche war das Büro Hanke Jahnke beauftragt. Der Schulhof wurde von der Firma Rüdiger Brandenburg gestaltet. Wie schon beim

herrlichen Inca-Spielplatz an der Thomashöhe in der Nachbarschaft, oblag die Bestückung der Fläche mit Spielgeräten der Firma StockundStein.

Sie alle schufen einen überwiegend grünen Schulhof mit einem Schulgarten, einem kleinen Biotop, einem „grünen Klassenzimmer“, verschiedenen Sandspielbereichen mit Tampenschaukeln, Kletterparcours und Sandspieltisch. Auch eine kleine Basketballanlage und zwei Tischtennisplatten gibt es. Hinzu kommt ein Kleinfeldsport-

platz. Container mit sanitären Anlagen und einer Teeküche für die Schülerschaften runden das Projekt ab.

Was noch fehle sei ein Schuppen für Gerätschaften sowie Sicherungsmaßnahmen, die den Schülern das Passieren der Thomasstraße erleichtern, meinten die Schulleiterinnen Simone Schützmann (Konrad-Agahd-Schule) und Beate Nitsche von der Jenaplanschule. Die Wünsche wurden von den anwesenden Politikern wahrgenommen. S.P.

# Austriana est. 2025

Inh: L. Schäfer

## Traditionelle Österreichische Küche

Starten Sie genussvoll in den Tag - genießen Sie den Mittag!

Frühstück von Mo - Sa · 10 - 12 Uhr  
der perfekte Start in den Morgen

Sonntags-Brunch von 10 - 14 Uhr  
große Auswahl und gemütliches  
Beisammensein, nur 24,90 € p.P.

Ab dem 15. Juli ist Pfifferlingzeit im  
Austriana - saisonal & köstlich!  
8. Aug. Pfifferlingsbuffet ab 18 Uhr  
Pfifferlinge in klassischen und kreativen  
Zubereitungen und eine Auswahl an  
köstlichen Beilagen für 29,90 €



Buckower Damm 222 · 12349 Berlin  
030 - 604 18 30 · restaurant@austriana.de  
Öffnungszeiten Mo - So 10 - 22 Uhr



## Kurz-Info

Bezirk

### SPD kritisiert Stadträtin

Die SPD-Fraktion Neukölln verurteilt das aktuelle Vorgehen der Links-Partei und von Jugendstadträtin Sarah Nagel scharf.

Die Linke Neukölln leite den Wahlkampf bereits ein und scheint dabei zu vergessen, dass die Aufgaben einer Stadträtin über Parteikalkül hinausgehen, so die SPD-Fraktion der Bezirksverordnetenversammlung. Das Vorgehen der Linkspartei sei ein Schlag ins Gesicht all jener, die sich tagtäglich für die Kinder und Jugendlichen im Bezirk einsetzen und zeige, dass für Die Linke Neukölln die parteipolitische Taktik wichtiger zu sein scheint, als die Bedürfnisse der jungen Menschen im Bezirk. Das Verhalten ist der Höhepunkt einer bezirkspolitischen Inszenierung der Linkspartei, mit der die eigene Verantwortung von sich gewiesen werden und die Schuld zum wiederholten Male auf andere geschoben werden soll.

Auch die SPD-Fraktion Neukölln wünsche sich bessere Rahmenbedingungen für die Kinder- und Jugendarbeit. Wer jedoch nicht anerkennt, dass es in Bund, Land und Bezirken Finanzierungsprobleme gibt, handle populistisch und lenke von der eigenen Verantwortung ab. Die Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin könne die Lücken im System nicht allein schließen. Anstatt jedoch gemeinsam an Lösungen zu arbeiten, würden nun diejenigen im Stich gelassen, die sich tagtäglich für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in Neukölln einsetzen. Diese Art von Politik schadet den Menschen, aber auch dem Amt und damit verbunden dem Vertrauen in die Verwaltung und in die Politik. Es zeige sich, dass Die Linke Neukölln kein verlässlicher Partner ist.

Bei den kommenden Verhandlungen stehe die SPD uneingeschränkt hinter dem Bezirksbürgermeister Martin Hikel und man werde sich gemeinsam mit ihm für die Ausarbeitung eines bestmöglichen Haushaltsentwurfes einsetzen.

Gleichzeitig betone man jedoch noch einmal die Pflicht der Landesebene, die Finanzierung der Bezirke schnell zu überarbeiten und diese mehr zu entlasten.

Britzer Garten

## Aufbau der Wohncontainer für 350 Flüchtlinge beginnt im September

Trotz aller Proteste von Anwohnern, trotz aller Bedenken von Politikern – der umstrittene Bau einer Flüchtlingsunterkunft im Sangerhauser Weg in Britz steht unmittelbar bevor: Bis zum 31. August darf der Parkplatz neben dem Britzer Garten mit seinen 180 Stellplätzen noch genutzt werden, am 1. September ist Schluss.

Dann beginnt laut Senat und dem Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) der Aufbau des geplanten Containerdorfs. Entstehen sollen drei jeweils dreistöckige Gebäudeteile mit Schlafräumen, Gemeinschaftsküchen, Bädern, Gemeinschafts- und Personalräumen.

Im eingezäunten Außenbereich ist vorgesehen, einen Kinderspiel- und einen Grillplatz sowie Fahrradständer zu errichten. Kosten: etwa 23 Millionen Euro. Aus welchen Ländern die Asylsuchenden kommen werden, steht weiterhin nicht fest.

„Wie gehen davon aus, dass Fertigstellung und Inbetriebnahme in der Mitte des ersten Quartals kommenden Jahres erfolgen werden“, sagt LAF-Sprecher Sascha Langebach (58). Dann sollen 350 Flüchtlinge in die Container einziehen. Ursprünglich geplant waren 468 Menschen, doch wegen der heiklen Problematik wurde die Kapazität schließlich gesenkt.

Dennoch herrschen in Britz und dem unmittelbar benachbarten Mariendorf weiterhin Unruhe. Eine Bürgerinitiative zur „Rettung des Parkplatzes im Sangerhauser Weg“ sammelte im Internet mittlerweile rund 7500 Unterschriften. Bei einer Infoveranstaltung im Leonardo-da-Vinci-Gymnasium an der Christoph-Ruden-Straße in Buckow ging es am 26. Juni in Anwesenheit von Bezirksbürgermeister Martin Hikel (39, SPD) wie-



Der Parkplatz am Sangerhauser Weg wird vor allem von Anwohnern, Laubepiepern und Besuchern des Britzer Gartens genutzt. Foto: Bothe

der emotional zu. Eine Sprecherin der Bürgerinitiative: „Direkt an einem der größten Naherholungsgebiete der Stadt - auf einem Parkplatz zwischen Lkw-Verkehr und Abgasen – soll eine Unterkunft entstehen? Wir sind nicht gegen Geflüchtete, distanzieren uns von Rechtsextremen – aber dieser Standort ist der denkbar schlechteste.“

Viele Anwohner befürchten erhebliche Belastungen für Artenschutz, Verkehrssicherheit, die örtliche Infrastruktur sowie eine chaotische Parksituation.

Unterstützung bekommen sie von der CDU. Der Mariendorfer Bezirksverordnete Marcel Oehmen: „Wir stellen uns nicht gegen Schutzsuchende. Aber wir erwarten, dass Standorte sorgfältig ausgewählt, die Bürger frühzeitig einbezogen und ihre Bedenken ernst genommen werden.“

In der BVV von Tepelhof-Schöneberg unterstützte die Partei daher einen Einwohnerantrag mit 1300 Unterschriften, in dem der Verzicht des Bauvorhabens gefordert wird. Der Antrag wurde jedoch mit der Stimmenmehrheit von

SPD, Grünen und Linken abgelehnt.

Die Problematik wird allerdings auch dort gesehen. „Die Bedenken vieler direkter Anwohner und Laubepieper richten sich nicht pauschal gegen Geflüchtete, sondern gegen fehlende Infrastruktur und unzureichende Einbindung.

Diese Sorgen und Forderungen teilen wir“, so Linke-Sprecherin Katharina Marg. Sie fordert: „Die Investitionen dürfen nicht bei Bauzäunen und Abwasserkanälen enden. Sie müssen sich auch in Busfahrplänen, einem guten öffentlichen Nahverkehr, Investitionen statt Kürzungen in Bildung, Kitas und Schulen, in Lehrkräfteausbildung, in Inklusion und modernen Schulgebäuden zeigen.“

LAF-Sprecher Sascha Langebach weist darauf hin, dass die Fläche am Sangerhauser Weg in Landesbesitz sei, deshalb wenigstens keine Miete gezahlt werden müsse.

Und: „Die berlinweit bisher 15 Notunterkünfte platzen aus allen Nähten. Wir müssen Unterkünfte schaffen – auch wenn es weh tut.“

Matthias Bothe

**Ihr kompetenter Partner**

für Umzüge  
Nah- & Fernverkehr  
Möbeltransporte  
Lagerung sowie  
Entrümpelungen

Mitglied der  
Europäischen Berufsgewerkschaft  
Berliner Berufsgewerkschaft e.V.

Zertifizierter  
Energieeffizienzpartner

**THATER**  
Inf. Andreas Mathing e.K.  
seit 1951

Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · 📠 68 05 86 04  
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Großziethen

# Mattiessons Kinderbuch: Alwin und seine Begleiter

Gutenachtgeschichten zum Einschlafen präsentiert die Großziethener Künstlerin Silvana Czech mit ihrem ersten Kinderbuch: „Alwin und seine Begleiter“.

Die Künstlerin Silvana Czech möchte selbst nur „Mattiesson“ genannt werden. Mattiesson ist ihr Mädchename und sie lebt in Alt Großziethen auf dem Kunsthof mit Galerie und Cafe am Ortseingang. Ihre Werke reichen von Gemälden, über Skulpturen bis hin zu Schmuck und Kunstdrucken. Auf dem Hof werden auch Workshops für Kinder angeboten.

Die Künstlerin Mattiesson schrieb jetzt ihr erstes Kinderbuch: „Alwin und seine Begleiter“. Im Juli 2025 wurde es veröffentlicht und zeigt bildnerisch und erzählerisch fantastische Träume und Spannung auf 57 Seiten. Mit 25 Gutenachtge-

bung eine magische Gutenachtgeschichte. Diese zieht kleine Träumer in ihren Bann und lässt sie sanft ins Land der Träume gleiten. Auf jeder Seite befindet sich ein neues Abenteuer mit zauberhaften Momenten, einer Welt in der Wünsche wahr werden und jeder Augenblick ein kleines Abenteuer ist. Dazu die farbigen Gemälde, machen das Buch zu etwas Besonderem. Kleine Helden erwachen zum Leben, fliegen durch den Himmel oder entdecken verborgene Schätze in geheimnisvollen Wäldern.

Die Geschichten laden dazu ein, die Augen zu schließen, den Alltag hinter sich zu lassen und sich auf eine Reise voller Wunder und Fantasie zu geben. Ob für die letzte Gute-Nacht-Geschichte oder einen Moment voller Zauber vor dem Schlafengehen.

Fazit! In der Fantasie ist eben alles möglich. Dieses Buch ist ein Begleiter für alle, die das Träumen lieben und die Welt mit kindlicher Neugier bewahren möchten. Inhaltlich sowie optisch mit viel Mühe und Herzblut.

Klare Leseempfehlung für Kinder ab dem Kindergartenalter. Kinder lieben Gute-Nacht-Geschichten. Sie wirken beruhigend, erleichtern das Einschlafen und gehören bei vielen Familien zum täglich „Zu-Bett-Geh-Ritual“ dazu. Ein (Vor-)Lesebuch für die ganze Familie! Ein ideales Geschenk zum Kindergartenstart oder Geburtstag.

Marlies Königsberg

„Alwin und seine Wegbegleiter“ (Bild und Text von Mattiesson), 2025, Eigenverlag Mattiesson, ISBN-978-3-00-082982-6, Preis: 17,90 Euro. Bestellung persönlich oder über: <https://mattiesson.com/Bestellung-das-erste-Kinderbuch-von-Mattiesson-Alwin-und-seine-Begleiter/2505270230>

Kunsthof Mattiesson,  
Alt Großziethen 94,  
12529 Großziethen,  
0174 1841860,  
Mi u. So., 13 - 18 Uhr,  
[www.mattiesson.com](http://www.mattiesson.com)



Silvana Czech alias Mattiesson präsentiert ihr erstes Kinderbuch: „Alwin und seine Begleiter“

schichten für Kinder und Junggebliebene. Auf der letzten Seite befindet sich der Zwerg „Alwin“ zum Ausmalen.

Das Hardcover-Buch enthält neben den Kurzgeschichten, die zu keinem Zeitpunkt langweilig erscheinen, auch ganzseitige eigene Illustrationen. Das Cover zeigt das Ölgemälde der Autorin „Zurück zu den Wurzeln“ mit Alwin, einem kleinen Zwerg mit roter Zipfelmütze.

Er geht mit seinen Begleitern, mit märchenhaften Wesen aus Flora und Fauna auf Wanderschaft. In der sanften Dämmerung, wenn die Sterne am Himmel funkeln, wird aus einer einfachen Bildbeschrei-

Frischer geht's nicht...  TELTOWER GARTENBAU

Mo's vorübergehend geschlossen

Unser Team soll wachsen!  
**Florist - m/w/d**  
zur Festanstellung gesucht, Voll- o. Teilzeit

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104  
Di. - Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr

 Rolläden und Markisen  
**HERZIG**

Tel. 030 / 66 93 05 08 · Mobil 0178 / 205 56 15  
[www.rollladen-herzig.de](http://www.rollladen-herzig.de) · [info@rollladen-herzig.de](mailto:info@rollladen-herzig.de)

Ihr Rolläden- und Markisenexperte aus Rudow  
nova hüppe

10 Jahre  
Rolläden & Jalousien  
Markisen & Markisentücher  
Insektenschutz

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort  
Montage · Reparatur · Wartung  
Umrüstung auf Motorbetrieb

Wahlkreisbüro Olaf Schenk, Mda  
wir sind für Sie da, bei:

- Schwierigkeiten mit dem Amt.
- Unterstützung bei online Anträgen.
- Anregungen für ein besseres Rudow.

Krokusstr. 86, 12357 Berlin  
Tel. 030 - 66 11 77 0  
Mo-Fr 10 - 16 Uhr & Mi 10 - 18 Uhr

Ich für Euch. Wir für Rudow.

 Olaf Schenk  
Mitglied des Abgeordnetenhauses

 **ANDREAS OTTÉ**  
IMMOBILIEN

RDM

Ihr Makler für den Berliner Süden

Andreas Otté Immobilien  
Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen?  
Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Krokusstraße 90 · 12357 Berlin · [www.immobiliemaklerrudow.de](http://www.immobiliemaklerrudow.de)  
**Fon 030.89 73 770**

## Kurz-Info

Großziethen

### Sprechzeiten eingeschränkt

Vom 1. August bis 30. November sind die persönlichen Sprechzeiten für das Sachgebiet Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt und Asylbewerberleistungsgesetz (Soz 21) im Amt für Soziales eingeschränkt, teilt das Bezirksamt Neukölln mit. Eine persönliche Vorsprache ist in dieser Zeit nur in folgenden Fällen möglich. Termine können vereinbart werden, wenn akute Mittellosigkeit droht. Darüber hinaus, wenn die Gefahr besteht, die Wohnung zu verlieren oder obdachlos zu werden. Bei der Kostenübernahmen für ordnungsrechtlich zugewiesene Unterkünfte und bei drohenden Leistungseinschränkungen wegen Beitragsrückständen bei der Krankenkasse. Darüber hinaus darf persönlich vorbeikommen, wer einen Termin beim Sachgebiet Soz 21 hat, nachzuweisen durch Vorlage eines ausgestellten Terminzettels

Die eingeschränkten Sprechzeiten sind erforderlich geworden, um die hohe Anzahl an offenen Fällen besser zu bewältigen und die Mitarbeitenden im Sachgebiet zu entlasten. Hintergrund sind ein hoher Krankenstand, hohe Fallzahlen und eine teilweise erhebliche psychische Belastung durch wiederkehrende Übergriffe auf die Beschäftigten.

Anliegen können per E-Mail, postalisch oder telefonisch beim Amt für Soziales vorgebracht werden. Sie werden schnellstmöglich bearbeitet, so das Amt.

Bezirksamt Neukölln  
Soz 21  
Karl-Marx-Straße 83  
12040 Berlin  
030 90239-4926  
soziales@bezirksamt-neukoelln.de

Geld zum Fenster rausgeworfen?



Nächstes Mal lieber im Rudower Magazin werben...

Tempelhof

## Das „Luftschloss“ Tempelhofer Feld bietet die „Kleine Nachtmusik“

Die „kleine Nachtmusik“, ausgerichtet vom Neu-Tempelhofer Kiezverein Parking e.V. besteht seit 2009 und bringt Menschen zusammen.

Die Open Air-Konzerte fanden früher unter der Parkingsbrücke jeden Sommer am Plantscher statt. Nachdem die beliebte Reihe 2023 für ein Jahr pausieren musste, wurde das Format 2024 wieder aufgenommen. Unter der Regie des ATZE Musiktheaters in Kooperation mit dem Parking e.V. wird es seitdem im Luftschloss auf dem Tempelhofer Feld fortgeführt. Im Luftschloss treten am 1. August, um 19,30 Uhr das 19-köpfige Ensemble Calango -Alle Stile- OrkeStar auf.

Das breite musikalische aufgestellte Repertoire, welches sich aus vielen Teilen dieser Welt bedient, von Jazz über Balkan bis Samba, begeistert die Zuschauer. Von den Instrumenten her ist es ein munteres



Das insgesamt 19-köpfige Ensemble Calango -Alle Stile- OrkeStar bot eine musikalische Mischung von Jazz über Balkan bis Samba. Foto: Königsberg

Miteinander. Gesang, Cello, Posaune, Querflöten, E-Bass, E-Gitarren, Akkordeon, Alt-bis Baritonsaxofon, Klarinetten, brasilianische und kubanische Perkussion. Unter dem Motto: Wer da ist, spielt mit!

Am 5. September um 19.30 Uhr kommt das Orchestra Blackbird

Café Orchestra schon zum zweiten Mal in das Luftschloss Tempelhofer Feld. Das bunt gemischte Ensemble spielt eine Mischung aus Balkan, Klezmer, Sinti, Walzer und Folk-Rock wird freigesetzt und bringt das Publikum zum Tanzen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. *MB*

Britzer Garten

## Millionen-Feuer im Freilandlabor: Weiter keine Spur von den Tätern

Auch gut neun Monate nach dem verheerenden Brandanschlag auf das Freilandlabor im Britzer Garten treten die Ermittlungen von Kripo und Staatsanwaltschaft weiter auf der Stelle. Von den vermutlich mehreren Tätern gibt es bis heute keine Spur.

Das erfuhr die SPD-Abgeordnete Linda Vierecke (42) auf parlamentarische Anfrage von Umweltschutzsekretärin Britta Behrendt (49, CDU).

Da es auf einer Strecke von gut 1000 Meter Länge viele kleine Brandherde gab, gehen die Ermittler weiter davon aus, dass mehrere Unbekannte zündelten.

Auf die Frage, wie viel Geld für den Wiederaufbau durch die Versicherungssumme zur Verfügung stehe, nannte Behrendt einen ermittelten Zeitwert des Gebäudes von 1,8 Millionen Euro.

Wie hoch die Kosten für den Wiederaufbau sind, ist laut der Staatssekretärin noch unklar. Behrendt: „Der Senat strebt die Wiedererichtung an, da die Umweltbildungsarbeit vor Ort von hoher Wichtigkeit ist. Aktuell erfolgt die Bedarfsplanung. Auf dieser



Nur noch ein Haufen verkohlter Trümmer blieb nach dem verheerenden Feueranschlag auf das Freilandlabor im Britzer Garten übrig. Foto: Bothe

Grundlage werden die voraussichtlichen Kosten ermittelt.“

Das vom Verein Freilandlabor Britz betriebene, 400 Quadratmeter große Umweltzentrum, in dem Kinder viel über die Natur lernen konnten, war in der Nacht vom 23. zum 24. Oktober vergangenen Jahres komplett zerstört worden. Rasend schnell fraß sich das Feuer durch die Holzverkleidung. Auf insgesamt 1200 Quadratmeter Fläche gingen auf dem Gelände auch noch ein Informationspavillon und mehrere Sonnenschirme in Flam-

men auf.

Das Umweltbildungszentrum war 2017 eröffnet worden. Jährlich lockte es (außer während der Corona-Pandemie) zwischen 3400 und 5500 Kinder an. Zusätzlich gab es für alle Ziel- und Altersgruppen jährlich gut 130 Veranstaltungen an Wochenenden und in den Ferien. Bis zum Wiederaufbau findet die Bildungsarbeit vorübergehend im Karl-Foerster-Pavillon statt, der zuvor als Café genutzt worden war. *MB*

**Arbeiten am Haus**

**.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....**

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

**MAN AT WORK GMBH**



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

**Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow**  
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · [guido.neuschmelting@freenet.de](mailto:guido.neuschmelting@freenet.de)

**Computer-Service**

**COMPUTER SERVICE**

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:  
**030 7640015-2**



GEHRING-EDV  
Sattlerstraße 43  
12355 Berlin  
Fax : 030 7640015-9  
E-Mail: [info@gehring-edv.eu](mailto:info@gehring-edv.eu)

**JKG - Bauausführungen**

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten  
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,  
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,  
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,  
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

**!!!Kostenloses Angebot!!!**

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39  
Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

**Maler**

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...  
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

**PIEHL**  
MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl  
Tel.: 0171 - 214 99 09  
Astertring 33 • 15745 Wildau  
E-Mail: [info@piehl-berlin.de](mailto:info@piehl-berlin.de) • [www.piehl-berlin.de](http://www.piehl-berlin.de)



**Geht Dir was kaputt am Haus - ruf' an bei Klaus!**

- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Isolierungen
- Bauelemente

030-664 41 04

Informieren Sie im Internet:  
[www.dachdecken.info](http://www.dachdecken.info)

**Klaus Kraske** GmbH Dachdeckerei  
Groß-Ziethener Chaussee 104 · 12355 Berlin  
Tel.: 030 - 664 41 04 · 0172 390 56 73



**Energie**

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin

TANKSTELLE  
HEIZÖL  
STROM & GAS  
BRAUNKOHLE  
STEINKOHLE  
HOLZKOHLE

**HANS ENGELKE**  
Energie  
seit 1922

BRENNHOLZ  
KAMINHOLZ  
ANMACHHOLZ  
HOLZPELLETS  
HOLZBRIKETTS  
RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10  
12099 Berlin-Tempelhof  
[www.hans-engelke.de](http://www.hans-engelke.de)

Telefon: 030/625 30 31  
Fax: 030/626 98 70  
[service@hans-engelke.de](mailto:service@hans-engelke.de)



**RUDOWER MAGAZIN**  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für  
**Britz  
Buckow  
Rudow**

*Gut Informiert*



**Gala-Bau**

**Landschafts- & Gartenbau**

**K. Gruhn**

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,  
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,  
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9  
15732 Schulzendorf [www.gruhn-gartenpflege.de](http://www.gruhn-gartenpflege.de)

**Beschichtungen**

**Mein Renovierer Nr. 1**  
für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

**(030) 61 60 90 60**

Portas-Fachbetrieb  
Mathias Mudrich  
Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin  
[info@mudrich.portas.de](mailto:info@mudrich.portas.de)

**PORTAS**<sup>®</sup>  
Europas Renovierer Nr. 1

**Abdichtungen**

**Nasse Keller - Feuchte Wände?**

**Mauerwerk- und Betonabdichtung** seit 1974  
**Außenisolierung u. Drainagen**  
sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser  
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit:  
Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

**Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland**

**Ulrich Götting** Isolationstechnik  
[info@kellerisolation.de](mailto:info@kellerisolation.de) · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843  
**661 46 93** Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**




## Kurz-Info

Museum Neukölln

### Verlängert: Denk Mal Jahn

Aufgrund des anhaltend großen Interesses verlängert das Museum Neukölln seine aktuelle Ausstellung „Denk Mal Jahn. Ein Beitrag zur Diskussion um das Denkmal in der Hasenheide“ bis zum 28. September.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Debatte um die Umgestaltung der Neuköllner Hasenheide“ befasst sich der Fachbereich Museum, Stadtgeschichte und Erinnerungskultur mit dem Werk und Erbe Friedrich Ludwig Jahns, seinem ihm gewidmeten Denkmal in der Hasenheide und seinen Vereinnahmungen in den verschiedenen Zeitepochen.

Auch das Begleitprogramm zur Ausstellung wird fortgeführt:

Führungen im Stadtraum: „Von der Hasenheide zum Jahn-Denkmal“

Entdecken Sie mit dem Neuköllner Stadtführer Reinhold Steinle und einer Museumskuratorin den Volkspark Hasenheide und das Denkmal für Friedrich Ludwig Jahn.

Vortrag: „Völkischer Urvater? 200 Jahre Debatten um Jahn und sein Denkmal“

Referent: Henning Holsten

Museum Neukölln  
Fr., 26. September, 18 Uhr

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Museum Neukölln  
Alt-Britz 81, 12359 Berlin  
täglich von 10 – 18 Uhr  
Eintritt frei!

Weitere Informationen zur Ausstellung und den Veranstaltungen:  
schloss-gutshof-britz.de/museum-neukoelln



Quartier am Rand des Feldes  
s. gerichtet genutztes Quartier mit bis zu  
nutzt das Tempelhofer-Feld öffnet und mit  
tunfähigen Stadtraum schafft.

So sollen die neuen Häuser auf dem Tempelhofer Feld nach den Vorstellungen der Büros Grieger Harzer Dvorak und De Zwarte Hond aussehen. Visualisierungen: Architektur-Büros/Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

Tempelhofer Feld

## Neue Wohnungen oder nicht? Was sechs Top-Architekten vorschlagen

Noch immer ist die Zukunft des Tempelhofer Feldes ungeklärt, noch immer steht nicht fest, ob dort auch Wohnungen gebaut werden oder nicht.

Doch ein wenig Licht ins Dunkel ist inzwischen gebracht: Die Jury für den Ideenwettbewerb unter Vorsitz der Bremer Senatsbaudirektorin Iris Reuther (65) kürte mittlerweile sechs Siegerentwürfe – von denen nur zwei eine Randbebauung vorsehen.

Zwei andere wollen das Gelände des ehemaligen Flughafens zu Landschaftsparks weiterentwickeln und zwei weitere möchten vor allem bereits Bestehendes erhalten.

Durch das sogenannte Tempelhof-Gesetz ist das Feld für eine Bebauung zurzeit noch gesperrt. 2014 hatten sich die Berliner in einem Volksentscheid mehrheitlich gegen



Fünf unterschiedliche Haine an den Rändern des Geländes plant der Berliner Landschaftsarchitekt Franz Reschke.

Wohnungen auf dem gut 300 Hektar großen Areal ausgesprochen.

„Es ging nun darum, Ideen zu sammeln und zu visualisieren: Was

kann auf dem Feld passieren? Was kann dort an Nutzungen für die Stadtgesellschaft realisiert werden?“, so Berlins Bausenator Christian Gabler (60, SPD). Das seien Nutzungen wie die vorhandenen Freiräume und der Bedarf nach Freizeitgestaltung.

Die schwarz-rote Koalition hatte sich darauf geeinigt, die Debatte über eine mögliche Wohnbebauung neu anzustoßen und dafür den nun beendeten Ideenwettbewerb durchzuführen. Für den waren 164 Arbeiten eingesandt worden. Alle sechs Siegerentwürfe wurden einstimmig gekürt.

M.B.

Der „Tempelhofer Atem“ der Kopenhagener Architekten des Büros Schön herr sieht neben mehr als 1000 Wohnungen auch Parkhäuser vor.



RUDOWER  
MAGAZIN  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

fr Magazin für  
Britz  
Buckow  
Rudow

Die nächste  
Ausgabe des  
Magazins  
erscheint 27. Aug.  
Redaktionsschl.:  
15. August

033767/ 899 833  
0151/15 67 28 10  
IhrMagazin.berlin

## Dacharbeiten

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung

**Dachdeckerei**  
**Hartmut Krüger**  
Dacheindeckungen  
sämtlicher Art  
Meisterbetrieb

www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199  
12349 Berlin  
Fax 030 / 66 70 82 71

030 **66 70 82 70**

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...  
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und  
Fassadenarbeiten zum Festpreis  
...dann Laubinger & Russ



## LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb  
Höchste **handwerkliche Qualität** vom Profi!

Glockenblumenweg 131a  
12357 Berlin  
Büro: 030 668 680 46  
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:  
0173 208 59 45

## Fliesen-Arbeiten

## FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand  
und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten  
auch Kleinaufträge  
Barrierefreie Bäder und Duschen  
**altersgerechte Umbauten**  
Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 ♦ 12107 Berlin

Tel.: 030 - 623 24 56

Fax: 030 - 600 828 19

Mobil: 0177 - 623 24 56

E-Mail: frankbieber@t-online.de

www.fliesen-bieber.de

## Glaser

# GLASEREI

Wick & Rutte GmbH

Kanalstraße 7  
12357 Berlin  
(neben Netto)

Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

☎ 030 / 661 34 84

www.glaserei-wick-rutte.de

Direktabrechnung  
über Versicherung



Mitglied der Dachdecker-Innung

**P&H**  
Dachbau GmbH

Waltersdorfer Ch. 7 • 12355 Berlin  
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch  
unsere Anzeige auf  
der Titelseite

## Heizung & Sanitär

**BRÜSCH GMBH**  
**HEIZUNG-SANITÄR**

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH  
Groß-Ziethener Chaussee 17  
12355 Berlin

Tel. 030 / 6 63 30 58  
Fax 030 / 6 64 47 42



Öl- und Gaskessel, Tank-  
anlagen, Thermen, Solar-  
technik, Komplett-Bäder,  
Sanitär-Installation,  
Badeinrichtungen,  
Liefen und Installieren,  
Öl-u. Gas-Wartungsservice.



**Carsten GÖTTE GmbH**  
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN

GASHEIZUNGSBAU

KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin  
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

## Rohrreinigung & Sanitärservice

### Mike Pissarek



- Fußbodenverlegearbeiten ■ Reparaturen
- Fliesenarbeiten ■ Instandhaltung

☎ 030-66 46 49 39

☎ 0177-663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin

www.pissarek-sanitaer.de



Florian Boldt

Wartung von Solaranlagen,  
Fernwärme, Gas- und  
Ölheizungen.

**BoBoEX GmbH**

Sanitär • Gas • Öl • Heizung

Mariendorfer Damm 161 • 12107 Berlin  
24h-Notdienst • 030 - 662 38 28  
www.boboex.de

Dunkle Wolken zogen nicht nur am Himmel auf am 13. Juli. In der Folge des Dauerregens an diesem Sonntag, musste der Vorstand der Dauerkleingartenanlage am Buschkrug sein allseits beliebtes Sommerfest, das auf der herrlich großen Wiese in der KGA stattfinden sollte, absagen und in eine Indoor-Veranstaltung umwandeln.

Doch ganz ohne zu feiern, wollte man nicht wieder nach Hause gehen. Schon weil so viele Kleingärtnerinnen und Kleingärtner der KGA Buschkrug Kuchen backten für einen guten Zweck.

Der Erlös sollte dem vom Armutsbeauftragten der Evangelischen Kirche Berlin Brandenburg-Oberschlesische Lausitz initiierten Projekts „Armut eine Stimme geben“ zu Gute kommen. Finanziert werden soll damit ein großes Erntedankfest für bedürftige Gäste der vom Diakonie Werk Simeon betriebenen Tee- und Wärmestube in Neuköllns Weisestraße.

Dafür war eigens das Helferteam gekommen, um Hunderte Stück Kuchen zu verkaufen. Aufgrund der Wetterlage war man allerdings pessimistisch. Das aber sollte sich als großer Irrtum erweisen.

Nach und nach kamen unzählige Besucher in die in der Kolonie beheimatete Event-Location „Herzstück“, um Kuchen vor Ort zu essen oder ihn mit nach Hause zu nehmen. Wohl um sich den verregneten Sonntag zu versüßen.

So traf die gute Tat der vielen Spenderinnen und Spender, zu denen auch das Diakonie Haus Britz und die Fraktionsvorsitzende der SPD Neukölln, Cordula Klein, gehörten, auf eine große Resonanz. So groß, das zum Schluss eine Spendendumme von 700 Euro zustande kam. 300 Euro gab der Vorstand der KGA Buschkrug um Peter Standfuß dazu.



Hunderte Stücke Kuchen verkaufte das Helfer-Team beim Sommerfest für den guten Zweck.

Fotos: S.P.

Neukölln

## Mit gespendetem Kuchen wurde „der Armut eine Stimme“ gegeben

Zur guten Laune trug auch Mandy Abel bei. Die Betreiberin der Event-Location „Herzstück“ gehört seit langem zu den Unterstützerinnen von „Armut eine Stimme geben“. Sie tat organisatorisch alles dafür, dass sich die großen und kleinen Gäste rundum wohlfühlten. So gab es für die Kinder große Spielecken.

Zu den Gästen zählte auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel, der traditionell zum Sommerfest kommt. Darüberhinaus kamen Jochen Biedermann (Grüne), die Stadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Janine Wolter (SPD) sowie der Kleingartenfreund und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Neuköllner SPD, Peter Scharmberg. Mit Derya Çağlar war auch ein Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses vertreten.

Die Politikerinnen und Politiker nutzen auch denn auch die Zeit, um mit den vielen Vorständen aus weiteren Kleingartenanlagen und mit dem Vorsitzenden des Bezirksverbandes der Kleingärtner Berlin-Süden, Michael Jubelt, zu sprechen.

Aktuelles Thema ist das Kleingartensicherungsgesetz, das einen Tag später den Senat passierte und nun zur Diskussion und Abstimmung ins Berliner Abgeordnetenhaus geht. Stadträtin Wolter und Cordula Klein zogen allerdings kurzerhand das „Armut eine Stimme geben“-T-Shirt an und halfen bei der Kuchenausgabe.

Thomas de Vachroi wurde angesichts des Ergebnisses der Aktion schon fast euphorisch und bedankte sich bei der Kleingärtner-Gemeinschaft und allen an der Akti-

on Beteiligten: „Vielen Dank auch an alle Kolonisten und freiwilligen Bäcker, die mit ihren süßen Meisterwerken den „Verkauf“ zum Erfolg gemacht haben. Ein dickes Danke auch an unsere ehrenamtlichen Helfer, die von der SPD-Fraktionsvorsitzenden Cordula Klein und der Nachbarschaftshilfe Schillerkiez tatkräftig unterstützt wurden. Ihr wart die Kirsche auf unserem Kuchen – ohne euch wäre das Fest nur halb so süß gewesen!“

Ein großes Dankeschön ging natürlich auch an Standfuß und Mandy Abel: „Mit deinem Organisationstalent hast Du nicht nur den Regen ausgesperrt, sondern auch die Stimmung auf Sonnenniveau gehoben - Mandy, du bist die wahre Wetterfee – mit Kuchen statt Zauberstab!“, sagte Vachroi.

S.P.



Hatten guten Gesprächsstoff: Bezirksbürgermeister Martin Hikel, KGA Vorstand Peter Standfuß und Peter Scharmberg.



Mandy Abel (li.) organisierte das spontane Indoor-Fest. Sie gehört seit langem zu den Unterstützerinnen von „Armut eine Stimme geben“. Thomas de Vachroi (r.) bedankte sich bei ihr.

## 21 Arbeiten rund



## Rund ums Haus Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 • 12359 Berlin  
Tel: 0176 / 98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de

## Pflasterarbeiten

## Pflastererei Scholz Gebrüder Scholz

Maik Scholz                      Michél Scholz  
Tel. 0162 - 243 71 60            Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de  
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten • Baudienstleistungen aller Art

## Altersgerechter Umbau

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice

**ANDRÉ PISSAREK**

Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte  Handläufe
- Haltegriffe  Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

**Lassen Sie sich informieren!**

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33

## Fenster &amp; Jalousien

# HAACK

**Jalousien**

## Sicht- und Sonnenschutz alle Systeme Türen • Fenster • Tore

Grünauer Straße 65                      www.haack-jalousien.de  
12524 Berlin-Altglienicke              info@haack-jalousien.de  
Telefon 030 - 6 73 31 61                Telefax 030 - 67 89 84 76

**Norbert Johl**

Tel. 030 666 22 772

Funk 0179 234 39 90

Bau- und Sonnenschutzelemente Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)

**Büro: Angelikaweg 5 • 12357 Berlin**

**Jalousien • Rolladen • Insektenschutz**

**Reparatur und Neuanfertigung  
Beratung, Verkauf und Montage**

**Krysiak Jalousien**

Jalousien • Markisen • Plissee • Rollos  
Insektenschutz • Lamellenvorhänge

☎ 0162 - 205 30 30/31

☎ 030 - 53 21 30 30



Krysiak-Jalousien@t-online.de

**RUDOWER  
MAGAZIN**

Ihr Magazin für  
**Britz  
Buckow  
Rudow**

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe erscheint  
zum 27. Aug., Red.schluss: 15. August**

## Altersgerechte Bad-Teilsanierung **innerhalb eines Tages.**

**BADEWANNENTÜR**  
für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER  
Wanne zur Dusche**



Jetzt bis zu  
**€ 4.180,-**  
Zuschuss  
sichern!

☎ **030 629 33 06 18**

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!  
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106  
12487 Berlin**

**WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN**  
Mit Förderung **UMBAU zum NULL-TARIF** möglich!

**BADTEILSANIERUNG** • günstig • schnell • sauber • förderfähig

**FÜR MEHR** • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

## Kurz-Info

Neukölln

### Wahlkreisbüro beschmiert

Unbekannte beschädigten ein Wahlkreisbüro in Gropiusstadt. Sie beschmierten am 17. Juli eine Außenjalousie des Büros mit schwarzer Farbe. Ein Anwohner hatte gegen 19 Uhr zwei Unbekannte in der Lipschitzallee gesehen und die Polizei informiert. Die Täter flüchteten. Die Polizei ermittelt.

Neukölln

### Frauen sexuell belästigt

Mehrere Frauen wurden in einem Nachtbus in Neukölln sexuell belästigt. Nach bisherigen Erkenntnissen der Polizei waren die drei Frauen im Alter von 22, 23 und 26 Jahren am 16. Juli gegen 3 Uhr im Nachtbus der Linie N8 in Fahrtrichtung Hermannplatz unterwegs und hielten sich dabei im hinteren Teil des Busses auf. Dort trat eine ungefähr zehnköpfige Gruppe junger Männer an die drei Frauen heran und belästigte diese mit Worten und Gesten sexuell, wobei zwei Männer der Gruppe nicht davor zurückschreckten, eine der Frauen auch an Beinen und Gesäß zu berühren. Als zwischenzeitlich alarmierte Einsatzkräfte am Ort eintrafen, flüchtete die Gruppe auseinander. Die Polizisten nahmen zwei der Männer, zwei 18-Jährige, noch in der Nähe fest und nahm die Identität auf. Die drei Frauen blieben unverletzt, standen jedoch deutlich unter dem Eindruck des Geschehens. Die Polizei ermittelt.

Buckow

### Seniorin angefahren

In Buckow wurde eine 84-jährige Radfahrerin angefahren. Laut Polizei war sie am 18. Juli auf dem Weg von der Ringslebenstraße in Richtung Lipschitzallee. Auf Höhe der Straße Am Eichenquast wollte sie nach links abbiegen. Von rechts kam zeitgleich ein 66-jähriger Taxifahrer. Der Mann fuhr die Seniorin an, wodurch diese stürzte und sich Verletzungen an Kopf, Rumpf und Extremitäten zuzog. Sie wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei ermittelt.



Kochten und servierten stets mit einem Lächeln auf den Lippen: Katja (Schillerkiezinitiative), Sandini, Ruvi, Felix, Gabi Bredow, Cordula Klein und Nilgün Hascelik (v.l.).  
Fotos: S.P.

Neukölln

## SPD Fraktion Neukölln spendierte ein Menü für die Bedürftigen

Zum guten Ruf der Tee- und Wärmestube Neukölln in der Weisestraße tragen auch die vielen Spender bei. Dafür ist der Armutsbeauftragte Thomas de Vachroi auch stets dankbar. Für ihn ist es gut zu wissen, dass es Menschen und Institutionen gibt, auf dessen fortlaufende Unterstützung er bauen kann.

Zu ihnen zählt auch die SPD Fraktion Neukölln. Sie spendet nicht nur, sondern ist mit ihren Mitglieder auch vor Ort, um Hilfe zu leisten für Menschen, die Hilfe brauchen. Am Sonntag, dem 13. Juli war es wieder soweit. Gespendet wurde ein Menü, das frisch vor Ort zubereitet wurde. Dafür standen die Fraktionsvorsitzende Cordula Klein und ihre Stellvertreterin Nilgün Hascelik stundenlang in der Küche, um später Bratwurst mit Kartoffelsalat und als Nach-tisch einen bunten Obstsalat mit reichlich Vielfalt und Vitaminen

zu servieren. Darüber hinaus gab es Mousse au Chocolat, Schoko- und Vanillepudding und frisch gebrühten Kaffee und Kaltgetränke. Unterstützt wurden Klein und Hascelik vom mit ihnen angereisten Helferteam, wozu Ruvi, Sandini und Felix zählten.

Auch die Initiative Schillerkiez war vor Ort, um mit Thomas de Vachroi, Wilfried Winzer und Gabi von Bredow alles dafür zu tun, damit die Gäste einen schönen Sonntag erleben. Gekocht wurde für rund 100 Gäste, und die kamen, sodass sich stets eine kleine Schlange vor der Ausgabe bildete. Gut so, denn die Sitzplätze in der Tee- und Wärmestube reichen bei Leibe nicht aus, um einem großen Andrang auf einen Schlag gerecht zu werden.



Nach dem gemeinsamen Essen wurde noch gespielt.

Auch deshalb freut sich Vachroi, dass auf der Baustelle Schillerpromenade Ecke Allerstraße schon die Bagger rollen, um die Erde zu ebenen für den Bau des Fundaments der neuen Tee- und Wärmestube Plus. Sie wird weitaus mehr Platz für die Gäste bieten. Und sie wird neben einer Tee- und Wärmestube auch Apartments für Wohnungslose bieten.

Da an diesem sonnig-milden Sonntag alles so reibungslos verlief und das Essen so gut schmeckte, war die Stimmung in den einzelnen Räumen sehr gut. Einige Gäste spielten entspannt Schach, andere unterhielten sich oder schauten fern. Und manch einer holte sich Rat bei den Sozialarbeitern vor Ort. Auch sie waren an diesem Sonntag vor Ort, um die verschiedensten Fragen zu klären. Cordula Klein und Nilgün Hascelik freuten sich jedenfalls sehr über die vielen dankbaren Gäste. „Wir kommen wieder mit Sachspenden und nehmen uns sehr gerne Zeit für ein erneutes Kochen“, sagten sie. Und mit Blick auf den Armutsbeauftragten Thomas de Vachroi sagte Klein: „Danke an das Netzwerk, das Armut eine Stimme gibt und einfach hilft“.

S.P.



Ein Waschwanne voll Kartoffeln: Nilgün Hascelik stand stundenlang in der Küche, um den selbstgemachten Kartoffelsalat vorzubereiten.

Rudow

# Zugeparkte Straßen in Rudow - Einwohner wehren sich gegen Flughafen-Parker

Zugestellte Fußwege, blockierte Einfahrten, endlose Parkplatzsuche am Abend. Die Rudower Bürger sind genervt von den Reisenden und Beschäftigten des Flughafens, die ihre Autos überall in den Wohngebieten von Rudow abstellen, um teure Parkplatzgebühren zu sparen.

Olaf Schenk MdA (CDU), direkt gewählter Abgeordneter für Rudow, hatte deshalb zu einer Diskussionsveranstaltung eingeladen, um gemeinsam mit den Bürgern und prominenten Politikern nach Lösungen zu suchen. 130 Rudower strömten in die Aula des Hannah-Ahrendt-Gymnasiums und machten ihrem Ärger über den Parkplatzdruck Luft. Mit dem Start in die Sommerferien geht es jetzt nämlich so richtig los. Durch die Nähe zum Flughafen BER und dem Wachsen der Gemeinde Schönefeld verschärft sich das Problem von Woche zu Woche.

Die Flugreisen nehmen deutlich zu, immer mehr Leute stellen ihre Wagen kostenlos in den Rudower Wohngebieten ab. Auch carsharing-Fahrzeuge, Anhänger und Camper aus allen möglichen Ländern drängen in die kleinen Straßen. In der Waltersdorfer Chaussee, rund um das Frauenviertel und dem U-Bahnhof Rudow ist es besonders schlimm, teilten die Bürger mit. „Dieses Problem dürfen



Am Ende der Diskussionsveranstaltung wurde klar, dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, die jetzt geprüft werden. Foto: G.Grabowski

wir nicht länger hinnehmen, deshalb wollen wir über die Wünsche und Vorstellungen der Anwohner sprechen, die sich täglich bei mir im Bürgerbüro beschweren“, sagte Olaf Schenk und eröffnete damit die Diskussion. Schenk betonte, dass er persönlich kein großer Befürworter von Parkraumbewirtschaftungen sei, dass es aber eine Idee sein könnte, die Lage vor Ort zu verbessern. Schnell wurde klar, dass das teuer werden kann. Parkscheinautomaten müssten installiert, Anwohnerparkausweise beantragt werden. Bislang kosten die 20,50 Euro für zwei Jahre. Außerdem müssten Mitarbeiter des Ordnungsamts alles regelmäßig überwachen.

Johannes Kraft, verkehrspoliti-

scher Sprecher der CDU erklärte dazu: „Die Parkraumbewirtschaftung in Berlin kostet den Steuerzahler aktuell 108 Millionen Euro.“ In ganz Berlin sind über 800 Mitarbeiter nur für die Überwachung der Parkzonen zuständig. Gerrit Kringel, stellvertretende Bezirksbürgermeister und Ordnungstadtrat, wies darauf hin, dass es nach der Straßenverkehrsordnung grundsätzlich erlaubt ist, auf öffentlichen Straßen zu parken. Kringel erklärte weiter, dass ständig kontrolliert werde, aber nur eine begrenzte Zahl an Ordnungskräften zur Verfügung stehe. Falls eine Parkraumbewirtschaftung in Rudow infrage käme, müsse erst ein teures Gutachten erstellt werden. Der Parkdruck müsse so hoch

sein, dass es kein Ausweichen für die Anwohner gebe.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Markus Oegel erklärte die Möglichkeit, dass in besonders belasteten Straßen eine Halteverbotszone eingerichtet werden könnte. Die gelte dann aber auch für die Anwohner.

Zu Gast war auch Christian Hentschel, der Bürgermeister von Schönefeld. Er berichtet von ähnlichen Problemen, denn es sind viele junge Familien zugezogen. Die Parkplatznot steige auch dort in unmittelbarer Nähe zum Flughafen. Eine Möglichkeit sieht er in der Einrichtung von Kurzparkzonen, aber die müssten ständig kontrolliert werden, weil es nicht reiche, nur Schilder aufzustellen.

Am Ende wurde klar, dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, die jetzt geprüft werden. Olaf Schenk will sich zuerst mit den zuständigen Mitgliedern der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln treffen, um über die nächsten Schritte zu reden. Außerdem will Schenk noch eine Umfrage unter den Rudowern starten, damit deutlich wird, was die Bürger wollen. Kostenneutral werde aber keine Maßnahme sein. Schenk ärgert sich vor allem über die Busspur in der Waltersdorfer Chaussee: „Die macht einfach keinen Sinn, denn es gibt hier nie Stau. Deshalb werde ich mich dafür einsetzen, dass sie wieder wekommt“.

G. G.

## BERLINS LIVE-SHOWS IM ESTREL 2025

**all you need is love!**  
**Das Beatles Musical** **01.08. – 10.08.**

Mit Hits wie „Love Me Do“, „Help!“, „Yesterday“, „Hey Jude“ u.v.m. entführt Sie das international erfolgreichste Beatles-Musical an nur sieben Abenden auf eine Zeitreise durch bedeutende Momente der Beatles-Karriere.

**ELVIS**  
**DAS MUSICAL**

**15.08. – 28.09.**

Eine spektakuläre Show, die das musikalische Vermächtnis Elvis Presleys zelebriert. Grahame Patrick, der zu den weltweit besten Elvis-Darstellern zählt, spielt mit der Vision der perfekten Täuschung – unterstützt vom Stamps-Quartett mit Ed Enoch.

ESTREL SHOWTHEATER BERLIN | TICKET HOTLINE 030 6831 6831 | STARS-IN-CONCERT.DE **estrel**

1895 gründeten Kolonisten in der heutigen Elbestraße die Kleingartenkolonie „Wild-Amerika“. Als sich herausstellte, dass sich auf dem Koloniegelände einst Bauern angesiedelt hatten, die 1533 aus Mecklenburg vertrieben wurden, gaben sie der Kolonie den Namen „Ostelbien“.

Mit dem Bauboom um die Jahrhundertwende mussten die Kolonisten umziehen und fanden eine neue Bleibe in der Köllnischen Heide.

Aus dem gleichen Grund musste 1925 ein Teil der Kleingärtner nach Britz in die verlängerte Triftstraße (heute Koppelweg) umziehen. Sie behielten den Namen der Kolonie bei, nannten sie aber Ostelbien II, da Ostelbien I bereits existierte. So beschreibt es ein Artikel aus dem Jahr 1950 in einer kleinen Festschrift, die heute zum Archivmaterial des Museums Neukölln gehört.

Mit einem Sommerfest bei herrlichem Sonnenscheinwetter feierten die Mitglieder der Kleingartenanlage (KGA) Ostelbien II am 21. Juni ihr 100-jähriges Bestehen. Gestylt hatten sich einige der Kleingärtnerinnen und Kleingärtner im Stil der Swinging Twenties und erinnerten mit einer Tanzaufführung an die wilde Aufbruchzeit der 20er Jahre des vergangenen Jahrhunderts, als die Kolonie gegründet wurde, die Zeit als Deutschland nach dem I. Weltkrieg aufblühte und im Begriff war, die erste Demokratie weiterzuentwickeln.

Der Tradition gemäß begann die Jubiläumsfeier mit dem Umzug der Bannerabordnungen der Neuköllner KGAs, die zahlreich erschienen waren. Nachdem sich diese auf dem Festplatz mit einem modernen Blasensemble versammelten, wurde Bezirksbürgermeister Martin Hikel vom 1. Vorsitzenden der „Ostelbien“, Christian Friedrich, ganz herzlich begrüßt.



*Gut beschattet konnten die Gäste beim Sommerfest der Kleingartenanlage, mit einem kühlen Getränk und einer Kleinigkeit zu essen, in Erinnerungen schwelgen und ausgelassen feiern.*

Fotos: S.P.

Neukölln

## 100 Jahre KGA Ostelbien II: Von „Wild Amerika“ zu Ostelbien II

Hikel würdigte in seiner kurzen Rede das Kleingartenwesen. Es biete den Menschen, die nicht über einen Garten oder Balkon verfügen, ein grünes Umfeld und Erholung. Außerdem lernen Kinder hier, dass Tomaten nicht im Supermarkt wachsen. Er jedenfalls setze sich auch weiterhin für das Kleingartenwesen in Neukölln ein.

Nach der Ansprache überreichte Neuköllns Bürgermeister dem 1. Vorsitzenden der KGA Ostelbien II ein Buddy-Bär-Unikat, „das schönste Geschenk, das der Bezirk vergibt“, so Hikel. Damit eröffnete er den Reigen der Geschenkübergaben.

Michael Jubelt, 1. Vorsitzender des Bezirksverbands der Kleingärtner Berlin Süd, überreichte einen symbolischen 1000 Euro Scheck. Weitere KGA Vorstände gratulierten und brachten ebenfalls Geschenke mit. Friedrich dankte ihnen und sagte: „Ein solches Jubiläum ist das



*In den frühen 20er Jahren hatte man viel Grund zur Freude. Gemütlich saß man damals vor dem Tante-Emma-Laden und plauderte.*

Ergebnis von Menschen, die Herzblut investieren, sich einbringen, mit anpacken – und das Jahr für Jahr. Ihnen allen gilt unser Dank. Lasst uns alle gemeinsam daran ar-

beiten, diese wertvolle Tradition des Kleingartenwesens und der Bannerabordnungen weiter zu pflegen und weiter zu geben.“

Danach würdigte Friedrich das En-



*Der Vorsitzende des Bezirksverbandes, Michael Jubelt, überreichte einen 1000 EUR Scheck.*



*Bezirksbürgermeister Martin Hikel brachte als Geschenk einen Rixi Friends- und Freundschaftsbär mit.*



Auch auf die KGA „Ostelbien II“ fielen im II. Weltkrieg Bomben.



gement seiner „Kolonisten“ und schloss seine Rede mit den Worten: „Lasst und die Vergangenheit feiern und die Gegenwart genießen.“

Ein Höhepunkt des Jubiläums war die Enthüllung eines weiteren Geschenks. Unter einer Plane stand ein großer Buddy Bär, der von Mitgliedern der KGA Ostelbien gespendet und von deren Kindern gestaltet wurde.

Als erster hatte Hikel die Ehre, seine Unterschrift auf den Bär zu setzen. Danach wurde Peter Scharmberg, stellvertretender Vorsitzender der SPD Fraktion Neukölln, von Friedrich aufgefordert, ebenfalls zu unterschreiben. Neben Scharmberg nahmen auch der Stadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Jochen Biedermann, sowie Scharmbergs Fraktionskollege Michael Morsbach an der Feierlichkeit teil.

Nach der offiziellen Eröffnung folgte das Amüsement. Für die Kinder gab es viele Spielstände und ein Mini-Riesenrad. Ferner gab es Live-Musik, Show und reichlich Essen und Trinken, das die Besucher an sonnengeschützten Bierischgarnituren genießen konnten. Die KGA Ostelbien II vereinigt 175 Parzellen auf einer Gesamtfläche von 88.713 Quadratmetern. Als die ersten Kolonisten 1925 auf das Gelände kamen, errichteten sie Hütten aus Eierkistenbrettern. Die Kosten für die Anlage der Kolonie Ostelbien II betragen 9400 Reichsmark.

Bereits zwei Jahre nach der Gründung wurden das Vereinsheim und die Kantine eingeweiht, dort be-

kam man damals Lebensmittel, Kohlen, Seifenartikel und warme Gulaschsuppe. Getrübt wurde die Idylle spätestens mit dem Beginn des II. Weltkriegs. Auch die Kolonie Ostelbien II wurde von den Bombenangriffen auf Berlin nicht verschont.

So zerstörte ein Bombenhagel Ende Dezember 1943 ein Drittel der Parzellen sowie das Vereinsheim und die Kantine. Bei dem Angriff starben zwei Menschen. Die zerstörten Lauben mussten rasch wieder aufgebaut werden, schließlich diente sie nun als Zufluchtsort für Menschen, die durch Bombenangriffe wohnungslos wurden.

Glücklicherweise konnte die durch den Krieg bedingte schlechte Versorgung mit Lebensmitteln durch Ackerbau und Viehzucht gelindert werden. Drei Jahre nach dem Ende des Krieges freuten sich die Kolonisten über ein neu errichtetes Vereinshaus.

1994 wurden Parzellen geteilt, sodass aus den ursprünglich 158 Parzellen nun 177 zur Verfügung standen. Diese sind zwischen 200 und 500 Quadratmeter groß, wobei jede Parzelle über einen Wasseranschluss mit eigener Wasseruhr und einem eigenen Stromanschluss verfügt.

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage nach Kleingärten musste im August vergangenen Jahres ein Bewerbungsstopp für die KGA Ostelbien II angeordnet werden.

S.P.

Mit dem Vorstand der Kleingartenanlage an der Spitze marschierten die Bannerabordnungen durch die Anlage.




# Scherwi

## 12 Jahre Team

Heute feiern wir 12 Jahre gemeinsam mit Ihnen. Von Herzen danke ich Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Es bedeutet uns sehr viel. Auf viele weitere gemeinsame Jahre!



Friseur & Kosmetik & Fußpflege  
Groß-Ziethener Ch. 16  
12355 Berlin  
Tel.: 66 707 488

# RATZEK'S OSTBURGER ECK

Eröffnung am 1. August 25

Waltersdorfer Chaussee-89  
12355 Berlin  
Tel: 0160 - 92 48 76 55  
Öffnungszeiten:  
Mo - So ab 10 Uhr - ?



**RUDOWER MAGAZIN**  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Magazin für  
Britz  
Buckow  
Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833  
www.IhrMagazin.berlin

**Die nächste Ausgabe  
erscheint zum 27 August  
Redaktionsschluss: 15. August**

# 5. Rudower Orgelsommer 2025

25. Juli – 22. August  
freitags um 19 Uhr

01.08. Friedrich-Wilhelm Schulze  
08.08. Tom Anschütz  
15.08. Martin Rathmann  
22.08. Timo Franke

Sommerliche Orgelkonzerte  
in der Ev. Dorfkirche Rudow  
Köpenicker Str. 185, 12355 Berlin

Eintritt frei.  
Wir freuen uns über Spenden für die Kirchenmusik.

Auf der Wiese an der Rambowstraße in Britz herrschte am 5. Juli reges Treiben. Der Anlass: Die Bewohner der Krugpfuhlsiedlung feierten an diesem sonnigen Tag das 100-jährige Bestehen ihrer Siedlung. Dafür hatten sie auf der Wiese Biertischgarnituren und entlang des Weges ein Bühnenzelt sowie Stände aufgebaut, an denen leckere Speisen und Getränke angeboten wurden. Neben Klassikern wie Bratwurst und Nackensteak vom Grill gab es Pizza, Quiche, verschiedene Salate sowie Kuchen und Kaffee. Selbst das Bier wurde frisch gezapft und der Wein war wohltemperiert. Zum 100-jährigen Jubiläum tischten die Krugpfuhlsiedler also groß und standesgemäß auf.



Bei der Jubiläumsfeier gab es auch Livemusik, gespielt auf klassischen Instrumenten.

Fotos: S.P.

Feierlich eröffnet wurde das Fest von der Siedler-Sprecherin Renate Neumann. Sie begrüßte die Gäste herzlich und führte durch das Programm. Als besondere Gäste hieß sie Elfriede Manteuffel von der CDU-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung sowie Peter Scharmberg und Michael Morsbach von der SPD willkommen. Anschließend übergab sie das Mikrofon an den Siedlungsbewohner Rolf Streu, der sich im Britzer Erzählkreis engagiert und durch die bislang dreibändige Schriftenreihe „Britzer erzählen“ bekannt ist. Streu hob hervor, dass das 100-jährige Bestehen der Krugpfuhlsiedlung mit der 650-Jahr-Feier von Britz und dem 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs zusammenfällt. Schließlich gäbe es ohne die Gründung von Britz auch die Krugpfuhlsiedlung nicht, und auch der Krieg habe seine Spuren in der Siedlung hinterlassen. In seinem historischen Rückblick erinnerte Streu insbesondere an Martin Wagner (1885–1957), der von 1926 bis 1933 Berliner Stadtbaurat war und das Ziel verfolgte, für alle Menschen gesunde Woh-

Neukölln

## Mit Frohsinn feierten die Britzer 100 Jahre Krugpfuhlsiedlung

nungen zu schaffen – auch für jene mit kleinem Geldbeutel. Nach seinen und Bruno Tauts Plänen entstand zwischen 1925 und 1933 auf den Britzer Feldern die Hufeisensiedlung, errichtet von der sozialdemokratisch und gewerkschaftlich geprägten GEHAG (Heimstätten-, Spar- und Bau-Aktiengesellschaft). Parallel dazu errichteten die Architekten Engelmann und Fangmeyer für die „Deutsche Gesellschaft zur Förderung des Wohnungsbaus“ (DeGeWo), die stark von Beamten- und Angestelltenverbänden geprägt war, zwischen 1925 und 1927 die Krugpfuhlsiedlung. Streu erinnerte außerdem daran, dass die Weimarer Republik in Artikel 155 ihrer Verfassung das Ziel formulierte, jedem Deutschen eine gesunde Wohnung sowie allen Familien,

insbesondere kinderreichen, eine passende Wohn- und Wirtschaftsstätte zu garantieren. Jede Wohnung auf den Britzer Wiesen sollte daher mindestens ein großes Zimmer mit 20 Quadratmetern und kein Zimmer kleiner als 14 Quadratmeter haben, außerdem ein Bad und eine Küche, letztere nicht kleiner als zehn Quadratmeter. Damit legte Wagner den Grundstein für den „sozialen Wohnungsbau“, bei dem der Staat aktiv mitwirkte. Während die Hufeisensiedlung als Musterbeispiel der Moderne gilt, entstand die Krugpfuhlsiedlung in unmittelbarer Nachbarschaft noch in traditioneller Bauweise. Gebaut wurden zweigeschossige Einfamilienhäuser mit rund 150 Quadratmetern Garten sowie überwiegend dreigeschossige Mehrfamilienhäuser an den Rändern mit jeweils

sechs Ein- und Zwei-Zimmer-Wohnungen, alle ausgestattet mit Küche, Bad und Laube. Hinzu kamen elf Ladengeschäfte. Ziel der Architekten war es, die insgesamt 892 Wohnungen harmonisch ins Berliner Stadtbild einzufügen. Ganz im Sinne der Gartenstadt-Idee verfügte die Siedlung über öffentliche Grünflächen, Spielplätze und Promenadenwege. Beide Siedlungen sollten „Licht, Luft und Sonne“ bieten und so einen Gegenpol zu den düsteren Mietskasernen der Innenstadt bilden. Einzig die Pfuhe, zentrale Teichanlagen, verbinden die Siedlungen gestalterisch miteinander. Ihren eigenen Teich nennen die Bewohner liebevoll „Eierteich“.

Die Siedlung blieb jedoch im Laufe ihrer Geschichte nicht von Veränderungen verschont. Nach dem



Auch für die Kinder wurden in der Rambowstraße verschiedene Spielmöglichkeiten aufgebaut.



Nach den offiziellen Reden zum 100-jährigen Bestehen der Krugpfuhlsiedlung spielte eine Frauenband Popklassiker unter dem Zelt.



Während im Hintergrund Musik spielte, ließen es sich die Gäste bei Speis und Trank gut gehen.

Zweiten Weltkrieg entstanden durch den Wiederaufbau in der Hanne-Nüte-Straße und Malchiner Straße Etagenwohnungen mit Balkonen. Zudem wurden die ursprünglichen Blendgiebel durch einfache Giebel ersetzt, wie Barbara Hoffmann in ihrem Beitrag „Die Krugpfuhlsiedlung – architektonischen Traditionen verpflichtet“ im Buch „Das Ende der behutsam modernisiert, um heutigen Wohnstandards zu entsprechen. Dabei müssen sämtliche Baumaßnahmen eng mit dem Denkmalschutz abgestimmt werden, um den einzigartigen Charakter der Siedlung zu bewahren. Zum Abschluss seines historischen Rückblicks machte Streu deutlich, dass die Krugpfuhlsiedler stolz auf ihre Siedlung sind und sie nicht



Für ihren Einsatz wurde Renate Neumann als erste Vorsitzende der Siedlergemeinschaft geehrt. Rolf Streu überreichte ihr eine historische Aufnahme mit Widmung.

Idylle, Hufeisen- und Krugpfuhlsiedlung vor und nach 1933“ schildert.

Um die besondere Architektur der Krugpfuhlsiedlung zu schützen, stellte das Bezirksamt Neukölln die Siedlung am 5. Dezember 2006 per Erhaltungsverordnung unter Schutz. Darin heißt es: „Die Krugpfuhlsiedlung ist ein herausragendes historisches Zeugnis der städtebaulichen und gesellschaftlichen Entwicklung der 1920er Jahre. Obwohl Kriegseinwirkungen und vielfältige Veränderungen der Bausubstanz Spuren hinterlassen haben, hat die Siedlung in ihrer Gesamtheit die besondere Eigenart und das in sich geschlossene Erscheinungsbild bewahrt.“ Gleichwohl wurde die Krugpfuhlsiedlung

nur im Schatten des UNESCO-Kulturerbes „Hufeisensiedlung“ sehen. Das Jubiläumsfest habe eindrucksvoll gezeigt, wie sehr die Bewohner ihre Siedlung lieben, sagte Scharmberg. Als langjähriges Mitglied im Stadtentwicklungsausschuss wisse er nur zu gut, dass es für die Siedler nicht immer leicht sei, die Siedlung in ihrer ursprünglichen Bauweise zu erhalten. Umso mehr gebühre den engagierten Bewohnern dafür ein großes Dankeschön.

Nach den Reden spielte eine Frauenband Popklassiker, es gab ein kleines Konzert mit klassischen Instrumenten sowie einen Auftritt eines Seniorenchores. Wer mochte, konnte sich außerdem an einem Britz-Quiz beteiligen. S. P.

**CHINA-RESTAURANT**  
Inn. Y.W. Lee

**Wan Loi**

Gastro-Gold  
Restaurant Wan Loi  
ausgewählt  
2018

mit einer wunderschönen Sonnenterrasse!

**Wir sind seit dem 1. Aug. wieder für Sie da. Wir freuen uns auf Sie**

**Dienstag Ruhetag (außer feiertags)**

Neuköllner Str. 302 • 12357 Berlin • Tel.: 66 86 99 73

Täglich geöffnet von 12 - 21.30 Uhr • eigene Kundenparkplätze! **P**

**RUDOWER MAGAZIN** für Magazin für Britz, Buckow, Rudow  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

☎ 033 767/ 899 833  
☎ 0151/ 156 72 810

www.lhrMagazin.berlin

**Unser ganzer Stolz:  
Die beste  
Kfz-Versicherung**

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Kommen Sie vorbei.  
Wir beraten Sie gerne.

**MONEY FOCUS BESTER Kfz-VERSICHERER Serviceversicherer**  
Im Vergleich: 90% aller Kfz-Versicherer  
Ausgabe 36/2024

**Kundendienstbüro  
Arnim Dischereit**  
Waltersdorfer Chaussee 3  
12355 Berlin  
Tel. 030 69530540  
arnim.dischereit@hukvm.de

**Vertrauensfrau  
Sabine Neumann**  
Brunhildstr. 29  
12529 Schönefeld  
Tel. 03379 444875  
sabine.neumann@hukvm.de

**Vertrauensmann  
Hartmut Schulz-Hesse**  
Fuchsienweg 31  
12357 Berlin  
Tel. 030 6612471  
hartmut.schulz-hesse@hukvm.de

**Vertrauensfrau  
Indira Music**  
Alt-Buckow 53 A  
12349 Berlin  
Mobil 0152 55874112  
indira.music@hukvm.de



## Kurz-Info

Schloss Britz

### Ulli und die Grauen Zellen

Der bekannte, ehemalige rbb-Moderator Ulli Zelle präsentiert gemeinsam mit seiner Band „Ulli und die Grauen Zellen“ ein luftiges Sommerkonzert unter freiem Himmel. Freuen Sie sich auf



Soul- und Rockklassiker aus den Sechzigern, Siebzigern und Achtzigern, interpretiert und eingebettet in originelles Entertainment. Ein Abend voller Energie und Nostalgie, der gute Laune garantiert und zum Mittanzen anregt. (20 Euro, erm. 15 Euro)

*Ulli und die Grauen Zellen*  
2. August, 19 Uhr  
Freilichtbühne Schloss Britz  
Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
[www.schlossbritz.de](http://www.schlossbritz.de)

### Bechstein Summer-Academie

Die Bechstein Summer Academy kommt am 22. August zum Schloss Britz. Im Rahmen ihrer Veranstaltung vom 18. bis 24. August spielen die Nachwuchsmusiker zu einer besonderen Konzertreihe an ausgewählten Spielorten der Stadt.

Freuen Sie sich an diesem Abend auf eine internationale Musik-Soirée mit herausragenden Studierenden aus Taiwan, Australien, Ungarn, Aserbaidschan, Armenien, den Vereinigten Staaten, Rumänien, Japan, China, Südkorea, Deutschland und vielen weiteren Ländern. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Carl Bechstein Stiftung statt. Der Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

*Bechstein Summer Academy*  
22. August 2025, 19 Uhr  
Kulturstall Schloss Britz  
Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
[www.schlossbritz.de](http://www.schlossbritz.de)

**RUDOWER** Magazin für  
**MAGAZIN** Britz Buckow Rudow  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**033767/ 899 833**  
**IhrMagazin.berlin**



Mehr als 40 Töpferwerkstätten und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland präsentieren ihre Schmuckstücke. Es wird auch eine Dahlienschau mit rund 100 Sorten geben.

Späth'sche Baumschulen

## Töpferkunstmarkt lockt mit feiner Keramik und edlem Porzellan

Beim Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen sind einzigartige Schmuckstücke aus regionalen und überregionalen Keramik-Werkstätten zu entdecken.

Ausdrucksstarke Skulpturen, traditionelle Steinzeugobjekte und Krüge mit handgefertigter Glasur – mehr als 40 Töpferwerkstätten und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland laden die Besucherinnen und Besucher zu entzückenden Überraschungen ein. Große Bodenvasen und künstlerische Gartenskulpturen finden sich neben individuellen Alltagsgegen-

ständen. Es gibt aber auch ausgefallenes Geschirr, fantasievolle Gefäße, Steinkunst, Schmuck, handgefertigten Fliesen und besondere Liebhaberstücke.

Neben Töpferkunst und einer Vielzahl von Pflanzen, gibt es auch Live-Musik und Anekdoten zu hören. Die Späth'schen Baumschulen präsentieren den Töpfermarkt in mediterranem Ambiente, unter Palmen und inmitten einer blühenden Pflanzenwelt. Farbenfrohe Stauden sind direkt von den Produktionsflächen zu bekommen. Rund um den Hofladen-Brunnen leuchten die Dahlien der großen Dahlienschau bei Späth mit rund

100 Sorten. Töpfervorführungen auf der Drehscheibe zeigen, wie die Töpferkunst entsteht. Für Kinder und Erwachsene gibt es Töpfern zum Mitmachen.

Auch der Kräutergarten in den Späth'schen Baumschulen ist mit künstlerisch gestalteten Bonsai-Schalen, der Vielfalt seiner Kräuter und besonderen Garten-Dekoideen ganz auf eine sommerliche Garten- und Kräuterwelt eingestellt. Kulinarische Spezialitäten bieten der Biergarten Späth's, Späth's – das Gasthaus und der Hofladen. Ebenfalls hat der Weingarten mit Winzerausschank geöffnet.

Theo Theodor, der Reimesprecher, spaziert als Unternehmensgründer Christoph Späth über das Gelände und gibt Anekdoten aus der mehr als 300-jährigen Geschichte der Späth'schen Baumschulen zum Besten. Gäste erhalten mit dem Eintritt zum Töpferkunstmarkt 10 Prozent Rabatt auf alle Pflanzen der Späth'schen Baumschulen.

*Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen Späthstraße 80/81, 12437 Berlin 16. und 17. August, 10 bis 18 Uhr Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro Kinder bis 16 Jahre frei*



Ob Gartenskulpturen oder individuelle Alltagsgegenstände. Beim Töpferkunstmarkt gibt es allerlei.

Britz

## Open Air-Konzerte und Mitmachworkshops

Musikalisch geht es von Ska über Elektro bis Soul. Immer samstags im August gibt es neben den Konzerten auch verschiedene Workshops auf dem Dach des Kulturbunkers. Es ist der zweite Veranstaltungsort. Die Konzertreihe wandert im September weiter.

Die Konzertreihe „Dein Sommer im Park“ bleibt ihrem bewährten Charakter treu: Alle Konzerte finden unter freiem Himmel statt und können kostenlos besucht werden. Im August gibt es immer samstags ab 18 Uhr auf dem Dach des Kulturbunkers in Britz ein vielfältiges Programm, teilte das Bezirksamt Neukölln mit. Von Ska, Pop und Jazz über Elektro, Street Swing und Reggae bis hin zu Dancehall, Hip-Hop und Soul sei für jeden Geschmack etwas dabei.

Am 2. August kommt die französische Rapperin und Sängerin JUWEEL nach Britz. Zuvor gibt Nancy Rohde von Loveart einen Einblick in Graffiti und Streetart.

Denn vor den kostenlosen Konzerten werden auch Workshops angeboten, bei denen getanzt, gerappt, getrommelt und gesprayed werden kann. Diese beginnen jeweils um 16 Uhr. Am 9. August legt DJ Mala auf. Zu hören gibt es unter ande-



Trommel- und Tanzlehrer Bouba Diakitè versteht es, mit Leidenschaft und Feingefühl Anfänger wie Fortgeschrittene mitzunehmen.



Der Auftakt der Konzertreihe wurde im Juli im Körnerpark gefeiert. Das Dach des Kulturbunkers in Britz ist die zweite Spielstätte. Foto: S.F.

rem Afrobeats, Dancehall, Afro Fusion, RnB und Hip-Hop. Am 16. August kommt Rapperin Carmel Zoum und am 23. August gibt es einen Kinder-Rave für die ganze Familie. Der Kulturbunker in Britz ist der zweite Veranstaltungsort der Konzertreihe. Im Juli gab es bereits vier Konzerte im Körnerpark zu erleben. „Die Konzertreihe und die weiteren Angebote des Fachbereichs Kultur haben im Körnerpark über viele Jahrzehnte maßgeblich dazu beigetragen, dass hier ein lebendiger Kulturrort entstanden ist. Eine solche Entwicklung und natürlich gute Musik, tolle Stimmung und bestes Sommerwetter wünsche ich mir auch für die

neuen Konzertorte“, sagte Janine Wolter, Bezirksstadträtin für Weiterbildung und Kultur, bei der Auftaktveranstaltung. Am 31. August geht es dann im Park beim Ritterburgspielplatz in Rudow weiter. Gefördert wird „Dein Sommer im Park“ durch den Bezirkskulturfonds (BKF) der Senatsverwaltung für Kultur und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

„Sommer in Park“  
Dach Kulturbunker  
2. - 23. August  
Immer samstags 18 Uhr Konzert  
Warm-Up Workshops ab 16 Uhr  
Rungiusstraße 19, 12347 Berlin

Gropiusstadt

## Das Gemeinschaftshaus lädt wieder zum Blauen Mittwoch ab 13. August

Vom 13. August bis zum 03. September verwandelt sich der Lipschitzplatz jeden Mittwoch in eine Open-Air-Location mit Liegestühlen und kühlen Getränken. Von R'n'B bis Country, von Schlagern bis Big-Band ist für jeden Geschmack etwas dabei. Sonnenuntergang zwischen Hochhäusern, Musik. Verbringen Sie einen perfekten Sommerabend in der Gropiusstadt.

Der Blaue Mittwoch kehrt zurück – und bringt auch in diesem Jahr frischen Sound und beste Stimmung in den Spätsommer! An vier Abenden – 13.08., 20.08., 27.08. und 03.09. – verwandelt sich der Lipschitzplatz rund um das Gemeinschaftshaus in eine Bühne für Live-Musik, gute Laune und bunter Kultur.

Freut euch auf ein spannendes Programm mit bekannten Größen aus der Berliner Hip-Hop-Szene und einem Auftritt der beliebten Band Simone und Ihr Flotter Dreier. Alle aktuellen Infos zum Line-up



Entspannt den Feierabend genießen: Ab 13. August kehrt der Blaue Mittwoch zurück auf den Lipschitzplatz. Foto: GHS

findet ihr laufend auf unserer Website sowie auf Instagram unter @gemeinschaftshaus.gropiusstadt. Also: Save the dates, sagt euren Freunden Bescheid – und seid dabei!

Das Open Air Event ist wie immer kostenlos und hält tolle Überraschungen für Groß und Klein bereit.

Die Termine im Überblick:

Guterzogene Asis, Samouz,  
Yetunday

13. August, 19 Uhr

Simone und Ihr Flotter Dreier

20. August, 19 Uhr

AOB + Support

27. August, 19 Uhr

Four2Four

3. September, 19 Uhr

### Kurz-Info

Kirchengemeinde

### 5. Rudower Orgelsommer

Noch bis 22. August findet der inzwischen 5. Rudower Orgelsommer statt.

Immer freitags um 19 Uhr laden wir ganz herzlich in die Rudower Dorfkirche (Köpenicker Str. 185, 12355 Berlin) zu unserer Konzertreihe ein.

Neben schöner und guter Musik dürfen Sie sich auch auf einige Worte zu den Stücken durch die Ausübenden freuen.

Zum Ausklang lädt die Kirchengemeinde in den Kirchgarten ein. Bei einem kleinen Umtrunk und Gesprächen soll so der sommerliche Abend genossen werden.

**RUDOWER**  
**MAGAZIN**  
für Britz, Buckow, Rudow  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großzethen

☎ 033 767/ 899 833

☎ 0151/ 156 72 810

www.lhrMagazin.berlin

**Die nächste Ausgabe erscheint am 27. August**



**RUDOW**  
hier sind wir richtig

Auf der zweiten Mitgliederversammlung der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow), die am 19. Juni im Vereinscasino „Steckenpferd“ des Reiter-Vereins Rudow im Ostburger Weg 1 stattgefunden hat, wurden erneut zwei neue Mitglieder aufgenommen.

Als Neumitglieder freudig begrüßt wurden der Nachfolger der Firma „Curry Paule“, Ünal Sait, sowie Philip Keller und Boris Rappsilber. Letztere bieten mit ihrem neugegründeten Viermietservice „Monsta-Event“ alles, womit man bei Firmenevents, Messen, Geburtstagen und Hochzeitsfeiern durchweg auf zufriedene Gäste blickt. Ob Biertischgarnitur, Faltzelt XXL, Profi-Pizza-Ofen, Bubble-Waffeleisen und vieles andere mehr – hier finden Kunden das, was heute zu einer richtig guten Feier gehört – Reinigungsservice inklusive.

Auch diesmal stand eine Wahl an. Herr Nico Seefeld, Geschäftsführer der Firma Fahrdienst Jessica, wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zum Kassenswart gewählt. Er löst damit Detlef Heintz (GrafikWerkBerlin) ab. Heintz hatte sich in der ersten Mitgliederversammlung des Jahres am



Begrüßt wurden die Neumitglieder vom Vorstand: Jüttner, Schneider, Keller, Rappsilber, Sait mit dem neuen Kassenswart Seefeldt (v. l.)  
Fotos: S.P.

Rudow

## AG Rudow kann sich weiter über steigenden Mitgliederzulauf freuen

28. Januar freundlicherweise bereit erklärt, das Amt kommissarisch bis zur Wahl des neuen Kassenswarts zu führen, nachdem Kerstin Hofmann, Inhaberin der Modeboutique Bines, nach einigen Jahren das

Amt der Kassenswartin niederlegte.

In Zukunft will die AG Rudow ihre Medienpräsenz auf „Social Media“ weiter ausbauen, um die Aktivitäten und das Engagement der

AG Rudow regelmäßig zu kommunizieren und die Sichtbarkeit des Netzwerks im Stadtteil zu erhöhen. Zu diesem Zweck sollen neue Facebook- und Instagram Accounts eingerichtet werden.

Ziel ist es, die AG Rudow als überparteiliches Unternehmensnetzwerk bekannter zu machen und zu zeigen, wie sehr sich das Unternehmensnetzwerk für Rudow engagiert. Im besten Fall werden dadurch auch neue Mitglieder gewonnen. Eine extra hierfür eingerichtete Arbeitsgruppe wird durch den externen Social-Media-Partner Levin Görsoy unterstützt.

Ein weiterer Punkt auf der Mitglie-

Gut besucht war die 2. Mitgliederversammlung der AG Rudow im Steckenpferd.



K. Peter  
**Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH**  
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62  
12357 Berlin  
Tel.: 030 66 09 87 83  
Fax.: 030 66 10 80 8  
info@mahloundsohn.de

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadenanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

seit 1969



# Glaserei

## Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden  
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen  
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓  
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓  
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner.de • Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030-66 90 91 60

ag-rudow.berlin/



Levin Görsoy unterstützt als externer Videografortan die AG Rudow in Sachen Social Media.

dersversammlung war der Rückblick auf die Rudower Frühlingsmeile. Der Vorstand der AG Rudow um Christian Jüttner und Kai Schneider wertete mit Zustimmung der Mitglieder die diesjährige Frühlingsmeile als Erfolg und dankte allen, die sich dafür engagiert haben. Besonders gut habe die „kulinarische Weltreise“ mit Speisen aus aller Welt funktioniert, so Jüttner.

Einig waren sich die Mitglieder auch darin, dass der Sportparcours „Rudow bewegt sich“ erneut ein absoluter Erfolg war – bei der Siegerehrung blickten die Kinder stolz auf ihre Medaillen. Besonders erfreulich war, dass sich noch mehr Kinder am Sportparcours beteiligt hatten. Von daher soll das für Kinder kostenfreie Angebot „Rudow bewegt sich“, das ihnen die Möglichkeit bietet, verschiedenste Sportarten teilnehmender Vereine kennenzulernen, ein fester Bestandteil der Meile bleiben.

Sehr viel Beachtung schenkte das Publikum auf der Frühlingsmeile auch den Auftritten der Gropiuslerchen, des Rose-Oehmichen-

Chors und der Big Band der Clay-Schule. Von daher will die AG Rudow an diesem Veranstaltungskonzept festhalten und für die Herbstmeile, die am Samstag, dem 06. bis Sonntag, dem 07. September stattfinden wird, erneut lokale Akteure und örtliche Vereine rechtzeitig in das Meilenprogramm einbinden.

Obgleich der Sommer vor der Tür steht, steckt die AG Rudow schon in den Vorbereitungen für die Weihnachtsbeleuchtung, die je nach Kostenlage gegebenenfalls ergänzt und erweitert werden soll. Auf positive Resonanz stieß ein von Detlef Heintz entwickelter neuer Logo-Entwurf, der die AG Rudow sichtbarer werden lässt. Zudem werden in einer Arbeitsgruppe Überlegungen angestellt, mit einer PR-Kampagne für die Leistungen der AG Rudow zu werben.

Einig war man sich auch, dass auf der Webseite der AG Rudow unter <https://ag-rudow.berlin> auch in Zukunft Mitgliedsunternehmen mit einem Firmenporträt vorgestellt werden. S.P.

www.gardinen-birkhoelzer.de

Gardinen · Auslegewaren  
Gardinen-Waschservice  
Polsterarbeiten  
Malerarbeiten  
Jalousien · Markisen  
Rollläden · Rollos  
elektr. Antriebe  
Insektenschutz

RAUMAUSSTATTER- UND  
SÄTTLER-INNUNG BERLIN

**Birkhölzer**

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13  
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Wir installieren Zufriedenheit

**EK Elektro-Krause**  
Innungsbetrieb GmbH

**Elektromonteur/in gesucht**

66 09 85 44

Krokusstraße 86  
12357 Berlin  
[www.elektro-krause.berlin](http://www.elektro-krause.berlin)  
[info@elektro-krause.berlin](mailto:info@elektro-krause.berlin)

Photovoltaik



Finde deine Urlaubsinsel!

**TUI ReiseCenter**  
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow  
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, [berlin1@tui-reisecenter.de](mailto:berlin1@tui-reisecenter.de)  
[www.tui-reisecenter.de/berlin1](http://www.tui-reisecenter.de/berlin1)

RECHTSANWALTSKANZLEI  
**M. RITTGER**

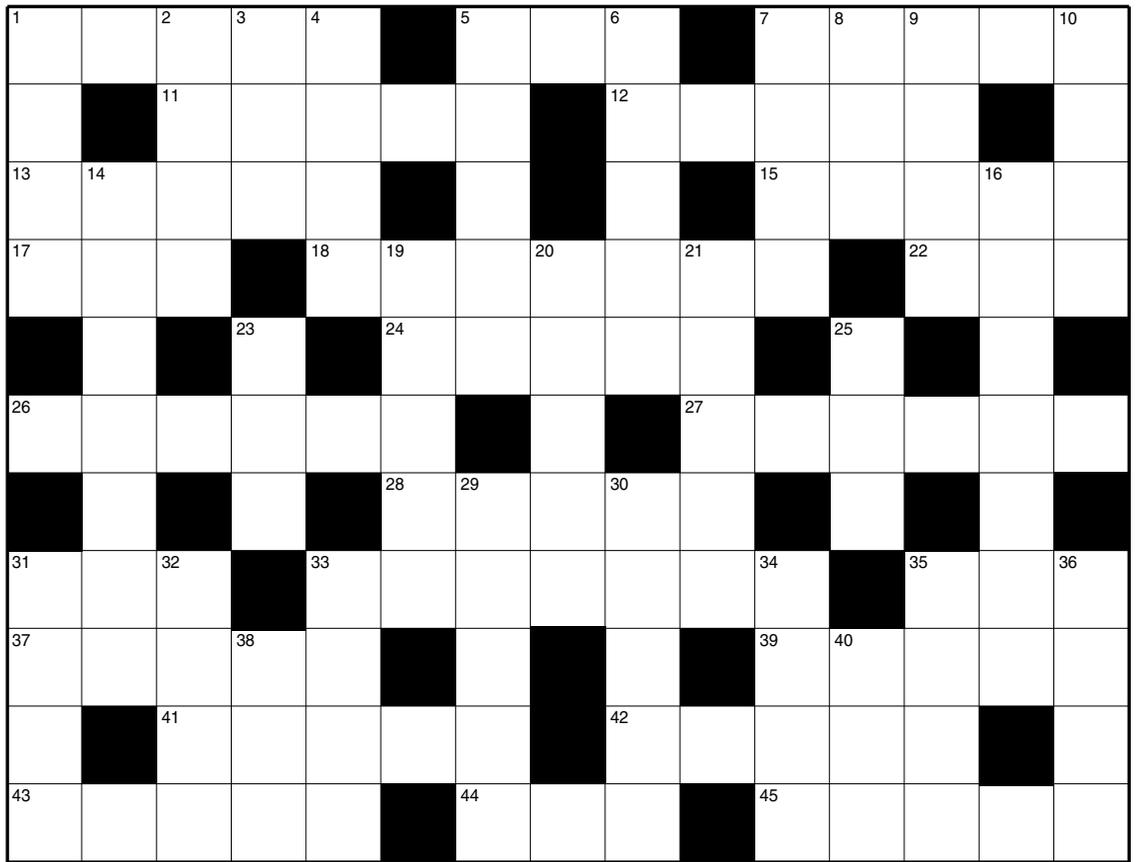
FACHANWÄLTIN FÜR  
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT

[WWW.RA-RITTGER.DE](http://WWW.RA-RITTGER.DE)  
[INFO@RA-RITTGER.DE](mailto:INFO@RA-RITTGER.DE)

ALT-RUDOW 70  
12355 BERLIN  
TEL: 030 - 88 72 69 72  
FAX: 030 - 88 72 69 69

**Waagrecht:**

- 1 Er war bestimmt kein dumster August, dieser August
- 5 Lebens-Zentrum eines Egomane
- 7 Nicht jede, die auf diesen Kosennamen hört, trägt XXL
- 11 Der, der den Schnaps gemacht, hat mit einem seiner vielfältigen Namen
- 12 Adjektiv bestimmter 10.000
- 13 „Jenseitige“ Eigenschaft, die man bei Fans und in mancher Religion findet
- 15 Im Moment lohnt es sich weder Eulen noch Euros dahin zu bringen
- 17 Er sei wie ein Regenschirm, wenn man ihn am dringendsten braucht, fehlt er einem, sagte der Schauspieler Fernandel
- 18 Musik für mehr als vier, fünf oder sechs
- 22 „Mikojan und Gurewitsch“ gaben diesem Jäger seinen kurzen Namen



- 24 Auch Kulenkampff nannte seine flügge Tochter so
- 26 Erinnert stofflich an Hahnenritt und wurde nach der Künstlerin Josefa de la Oliva, genannt Pepa, benannt
- 27 Damit kann man gut Hiebe austeilen, manche schlucken ihn auch
- 28 Daran gemessen, versagt die Wirklichkeit, sagt man
- 31 Philosophischer Begriff, fließt in Bayern, aber nicht in Österreich
- 33 Heiliger, den man lieber bei anderen tätig sieht
- 35 Mobile Daten-Erfassung, kurz mit Dank erhalten
- 37 Gut Ding will es haben
- 39 Als My Fair Lady bräuchte diese Dame ein Z
- 41 Gruppe, die einen schweinishen Hintergrund hat
- 42 Sprachklang von Snobs
- 43 Diese ab ist manchmal eine Forderung von Stammtischlern, und es ist nicht bäuerlich gemeint

44 Leitet die Wende ein, unpolitisch

45 Ideal: Ohne Furcht und dies

**Senkrecht:**

- 1 Altersziel der Puhdys
- 2 Platter Typ, schaffte es bis zu einem Grass-Buchtitel
- 3 Gebirgsstock, der im Computer-Fehler zu finden ist
- 4 Alte Schicht, die man unter Propheten finden kann
- 5 Ist jemand das, macht er sich berechnete Hoffnung
- 6 Wo er zum Einsatz kommt, fallen Späne
- 7 Erster Teil eines musikalischen Fleisch-Kloppes
- 8 Man kennt ihn auch als Tat- oder Fund- oder einfach so im Land
- 9 Beschämendes Wurfmittel bei Claire Waldoff
- 10 Yin-Prinzipienpaar-Partner
- 14 Die Königin der Futterpflanze liegt fast am Vierwaldstättersee
- 16 Wird etwas so umgesetzt, war es wohl dringend

19 Beschichtung, die man heute eher elektronisch findet

20 Computervirus der auch ohne Jan an die Geschichte um das hölzerne Pferd erinnert

21 Elektro-Auto-Hersteller firmiert unter dieser Flußdichte

23 Palindromischer Vorname der Dagover

25 Englische Start und Endsumme der kleinen Negerlein

29 Klingt wie ein Schimpfwort, diese Hafentadt

30 Nebenfluss der Oise

31 So soll love halten

32 Schillers Adressat für die Forderung nach Gedankenfreiheit

33 Neudeutsche

34 Wo die Unflügen noch gut behütet sind

35 Im Alter wird man es, sagt man

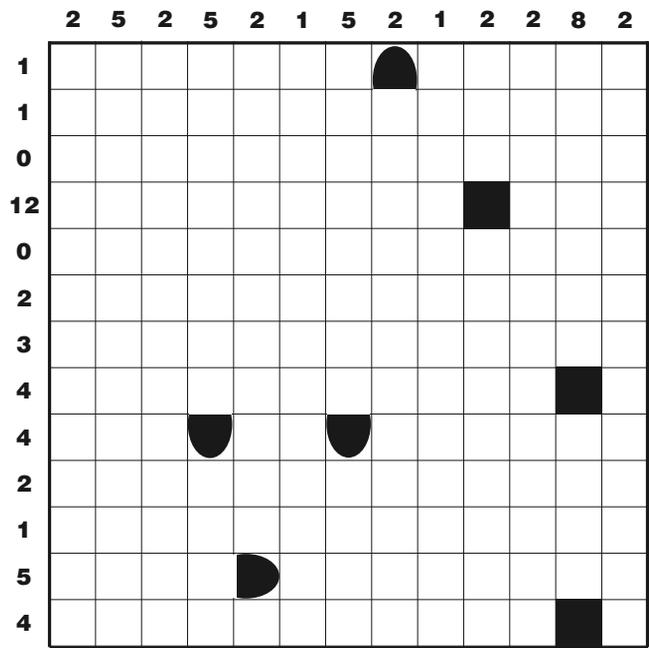
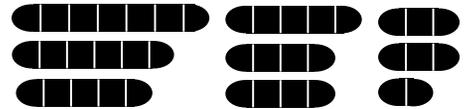
36 Titel des kleinen Lords

38 Steht als Wertung hoch im Kurs, als Schlag hoch im Court

40 Halbe Partner(in) von Tinky-Winky, Dipsy und Po

## Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken können viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.

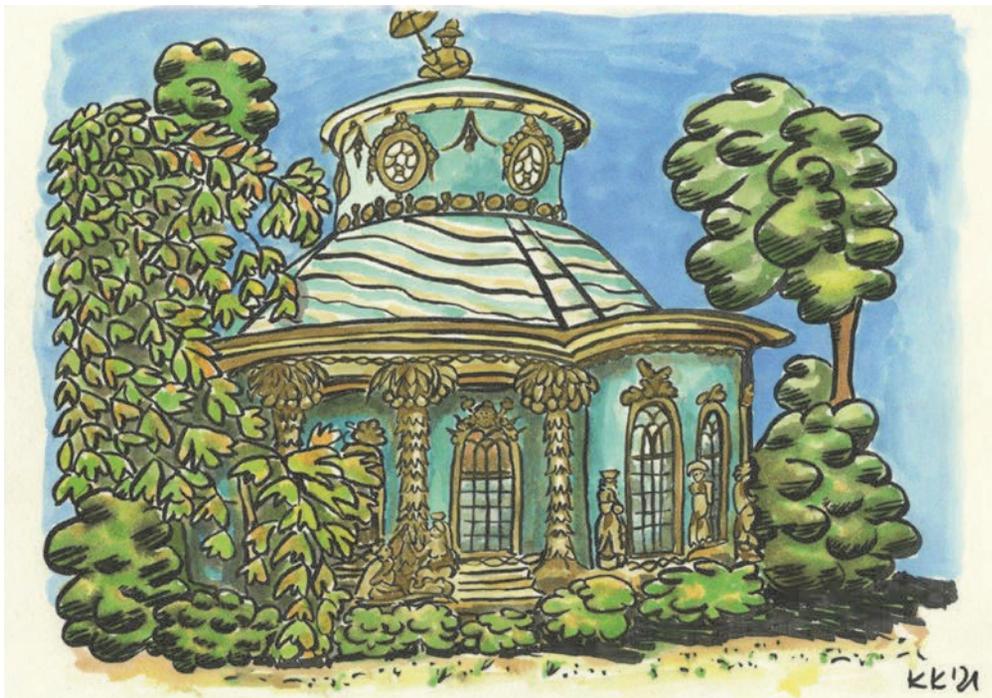


**Ab sofort im Internet!**  
Lesen Sie das aktuelle Heft unter:  
[rudowermagazin.de](http://rudowermagazin.de)

# Erkennen Sie den Unterschied 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 35



Das Bild stammt aus dem Kalender 2025 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das chinesische Teehaus in Sanssouci, Potsdam malte Kerstin Kaibel. Kerstin Kaibel ist Unternehmerin. „Mein Vater ist künstlerisch begabt und brachte mir als kleines Mädchen das Zeichnen bei. Meine Vorbilder sind Expressionisten und Kubisten. Ich mag leuchtende Farben und Lichteffekte und zeichne gern Portraits.“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2025 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

## SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

	7	3			1	4													9			
											2			1	6					7	4	
→		4			5		3	7							2	3	5					1
		9	6	7											5					2	3	4
			2		6		9								4	8				9		
						9	8	4							2					4		6
		5	7		8			6									7	1		5	2	
		1													5		6	8	1			
				4	3			5	9					9		5	2					6
←																						

...hier etwas leichter

und hier etwas schwerer

## Verkäufe

**Sehr wenig benutztes kleines Sofa (neuwertig)**, Farbe grau, keinerlei Gebrauchsspuren, ausziehbar, um als Bett benutzt werden zu können (ideales Gästebett), mit Bettkasten, 135 x 82 x 88 cm, Liegefläche: 120x185 cm, aus einem rauch- und tierfreiem Haush., Preis VB 150 €, ☎0176/60 96 03 57

**Geburtstagsteller für den Monat August** von der Firma Walter-Porzellan (Germany), Durchm., 20 cm, Preis 10 €, **3 Holzintarsienbilder (Blumen)**, Maße: Höhe 35 cm und Breite 16 cm, ein Bild 5 €, alle 3 zus. 12 €, **KPM-Sammelsteller "Berlin - Schloß auf der Pfaueninsel"**, Durchm. ca. 20 cm, Aufhängavorrichtung auf der Rückseite, 25 €, **sehr stabile höhenverstellbare und platzsparend zusammenklappbare Bügeltisch-Stehhilfe**, Preis 25 €, **ein Tiffanybild mit Blumenmotiv**, Durchmesser 24 cm, Preis 10 €, ☎030/661 65 10

**Tauchausrüstung, Damen + Herren, sehr günstig**, 2 Seaquest Jackets inkl. Inflatorschlauch (S und M), je 30 €, 2 halbtrockene zweiteilige Neoprenanzüge (Damen S und Herren M), 6,5 mm, Long John plus Weste mit Kopfhülle, je 40 €, Tropentauchanzug, 4,5 mm mit langen Armen und Beinen (Damen S), 20 €, Hosenträger-Bleigurt, 20 €, große geräumige Tauchtasche von Seeman, 20 €, ☎0176/51 23 08 76

**Tauchausrüstung - diverse Kleinteile sehr preiswert abzugeben, je 10 €**, 2 Bügeladapter INT für DIN-Automaten, Neopren-Socken (Länge 28 cm), Kleinteile, je 5 €, Ersatz-Mundstück für Scubapro Atemregler, 2 Bleigurte (rot 1,40 m, blau 1,30 m Länge), 8 Bleistopper, 3 Stirnbänder, Neoprenhülle für Tauchlampe, 2 Tiefenmesser, Winkelanschluss 3/8 UNF für 2. Stufe oder Finimeter an die 1. Stufe, T-Stück 3/8 UNF für Anschluss an 1. Stufe, weitere diverse Kleinteile je 2 €, oder 1 €, ☎0176/51 23 08 76

**Gardena Schlauchwagen**, 30 €, **Wolff elektr. Vertikutierer mit Fangkorb VS3025**, 40 €, **Gardena Laubsauger**, 10 €, Bosch Kettensäge AKE35, 30 €, Parkside Schwingschleifer PSS250A1, 10 €, Regenwasserpumpe, 15 €, alles verhandelbar, ☎030/53 79 47 53

**2-sitzer Gartenbank**, 1,20 m, 20 €, **Boulevard-Klapptisch**, 1,10 x 0,70, 35 €, 2 Gartenliegen, 1,80 x 0,50, je 20 €, **Sonnenschirmständer m. Granitfuß**, 10 €, **Microwelle Technostar**, 15 €, **Wild-Kamera Wosports G 600**, 30 €, alles VB, ☎030/53 79 47 53

**Für Sammler solche die es werden wollen**, altes Radio, Radiorecorder mit CD, Wappen, Sammeltassen, Clownfiguren, Schreibmaschine, Gürtelschnallen, Uhren, Kaffee., Spiegel, Bierdeckel, Briefmarken, Postkarten, Bierkrüge und Kugelschreiber, Handys, Bücher, Bücherliste gegen frankierte Rückumschlag an Frank, PF 510207 - 13362 Berlin

**Antiquarisches Sammler-Angebot: "Pernkopf Atlas" von 1943**, Band I und II (in 4 Büchern) u. a. mit den vielen Zeichnungen von E. Lepier mit den zeitauthentischen Signaturen, Urban & Schwarzkopf-Verlag 1943, VB 2.500 €, ☎0177/671 66 88

**Funktionierender Volkswagen 6 Disc Charger, VWZ3Z8H2614 (Sony)**, 12 €, ☎0159/05 51 17 84

**Modelauto Rastar Ferrari 458 Italia**, 1:18, ohne Batterien (Batterie Auto: 4xAA) Fernsteuerung (2xAA), 4 €, ☎0159/05 51 17 84

**4 Sammelbilder-Alben im Zustand 2-3 mit den Titeln:** Gestalten der Weltgeschichte, Moderne Malerei, Erde und Weltall, Streifzug an afrikanischen Flüssen, 10 €, ☎0177/671 66 88

**Konvolut aus 16 Blechdosen Thema "Tabak"**, aus Sammlerauflösung für 75 €, ☎0177/671 66 88

**Blechschild "Berliner Morgenpost"**, Blechschild Vintage, Maße: 75x50 cm, Farbe: gelb/schwarz/rot; Motiv: Reise Abonnement Berliner Morgenpost 1902, für 10 €, ☎0177/671 66 88

**4 Michelin Sommerreifen zu verkaufen**, Michelin E Primacy 225/50 R19 96V, DOT 3723, Profiltiefe 6 mm, ca. 3 500 Km gelaufen, da auf Ganzjahresreifen gewechselt wurde, 200 €, an Selbstaholter, ☎0176/84 71 61 06

**Computer Nähmaschine von der Firma Singer Futura 2001**, funktionsfähig, Gebrauchsanweisung ist dabei, 90 €, ☎030/66 06 30 39

**Schlafsessel mit Armlehne**, dunkel grauer Sessel zum Schlafen mit Kissen, ausklappbar, Maße: 65 x 69 x 80 cm, Sessel Schlaffunktion Maße: 65 x 190 cm, Preis 100 €, ☎030/66 06 30 39

**007 James Bond Original 24 DVD Box**, Collection Blue-Ray-Disc, Preis VB, ☎030/606 75 40

**Diverse Jacketts**, Gr. 54, 98 und 102, 3 Knöpfe, VB 8 €, **div. Bücher:** "Das Beste" Romane 3 in einem Buch, Stück 1-2 €, **Trinkgläser**, dunkelrot/Fuß transparent, 12 Dessertschalen a 1,50 €, 11 Weingläser a 1 €, 12 Schnapsgläser a 0,70 €, auch einzeln, **LP's und Single's Schlager der 70er bis 90er Jahre**, VB a 2 bis 5 €, **div. Rollos und Jalousien (Fenster)**, Maße auf Anfrage, VB 5-10 €, ☎0172/386 25 88

**TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110**, Anfertigung für Häuser Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Straße, Treppenlauf rechte Seite befindet, incl. Wartungsvertrag u. d. Möglichkeit diesen zu übernehmen und durch Liftaeinbau zu lassen, sehr guter Zust. nur 3 Jahre in Benutzung, es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Bei Interesse per **Email: jonamarkgraf@gmail.com**

**Handy Samsung Galaxy S 5 mini**, ideal als Einstiegshandy für Kinder! Voll funktionsfähig mi Hülle, entsperrt, kaum Gebrauchsspuren, Originalverpackung und Kopfhörer-set für 10 €, ☎0162/965 79 93

**Für Party und Garten: 12 Stapelstühle**, Kunststoff weiß mit losen Kissen für Sitzfläche und Lehne, neuwertig, Stück 3 €, ☎030/662 29 43

**Verkaufe neuwertiges Buch vom DUDEN:** Richtiges und gutes Deutsch, für 5 €, **neues Buch vom DUDEN:** KOMMA, PUNKT UND ALLE ANDEREN SATZZEICHEN, für 3 €, **dunkelblaue Damen-Reithose** in Gr. 34 für 8 €, ☎0152/05 48 99 86

**Ansmann Akku-Handscheinwerfer mit Blink- und Notlichtfunktion** für Haushalt, Werkstatt oder zum Camping, Länge komplett = 22,5 cm, Individuell einstellbarer Leuchtkopf / Außen Durchmesser: ca. 9,8 cm, Magnethalter, Ladekontrolle, Akkupack ist defekt und muss ersetzt werden! Die Funktion war bis zum Akku defekt einwandfrei, VB 12,90 €, ☎030/663 97 44 AB

**Revox MK4,4 Spur Tonbandgerät**, alles Ok, guter Zustand, vorführbereit mit Spule, 250 €, **Zimmerpflanze SANSEVERIE** mit gelben Blattrand, Riesengross, H. 1,60 m x B. ca. 30 cm, 20 €, ☎030/661 93 49

**Steckschlüsselsatz Faust**, 20 Teile, verchromt, Metallkassette, unbenutzt, 30 €, **FIFA World Cup Germany 2006** Sticker-Album, 60 €, **KPM Untersetter**, 6 St. Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, **Union Jack Fahne**, neu, 100 x 140 cm, 2 Bänder, 25 €, ☎030/66 46 02 64

**DAHOON Faltrad**, neuwertig, silber, stabiler Rahmen, für Stadt und Natur geeignet, incl. diverses Zubehör, NP 500 €, Verkauf VB, ☎030/601 48 15

**Damen-Blazer**, schwarz, Gr. 42, neu, 14 €, **LEGO Eimer**, gefüllt, ab 3 J. plus, 15 €, **Ultraschallgerät**, für Schmuck und Brillen, 10 €, **TV oder PC Glastisch** auf Rollen, 55 €, **Grill, Heißeisen**, fast neu, 16 €, **3 Damen Leinenhosen Adeline**, hellblau und beige, Gr. 40 und 42, je 8 €, ☎030/662 14 24 AB

**Anrichte aus Massivholz Eiche**, ca. 1920, 2-türig, verschließbares Schubfach (klemmt leicht), sehr gepflegt, Beschläge und Schösser sind original, Einlegebrett original, kein Wurmbefall, kein Replik, kleiner Kratzer auf der Platte, Maße: H/B/T ca.: 92x110x57 cm, Preis: VB 290 €, ☎0179/697 94 48

**Antike Standuhr**, ca. 1920, Nußbaum, Messing, Pendel, 2 Gewichte, Uhrwerk intakt, voluminöser Gong, Glas mit Facetten, HxB: 192x43 cm, Preis 960 €, ☎0179/697 94 48

**Pkw-Kopfstützen (4 Stück)**, EAN [E4 25R 0388004], Samtvelour, Ultramarin bzw. Blueroyal, Rahmenform, wie neu, verstellbar, Zapfen-Weite 200 mm, 100 €, ☎0179/697 94 48

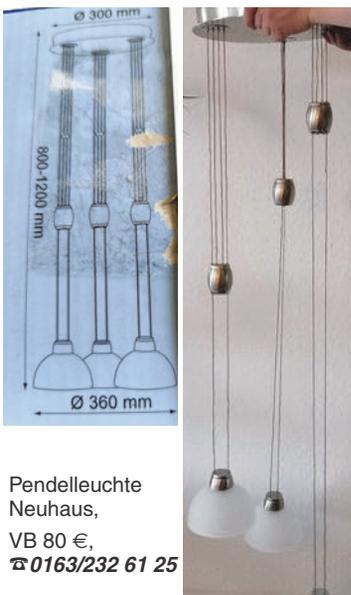
**Esstisch**, rund, Holz, Mittelfuß, modern, ausziehbar 90...123 cm, Zustand 1A, VB 120 €, ☎0179/697 94 48



## Glücksgriff Renault Kangoo

Kombi-Limousine, silber, Automatik, 2l/114 PS Benziner, beidseitig Schiebetüren hinten; nur wenige Kilometer: 29.000, zwei Türen im Heck, Vollausstattung inkl. Navi, Bj. 06/2018, 10.750 Euro VB

☎ 0173/248 39 78



Pendelleuchte Neuhaus, VB 80 €, ☎0163/232 61 25



Schlüsselbrett, 65x48cm,

Hinterglasmalerei-Gemälde, Kopie von A. Asti, 90x65 cm, VB 250 €,



Tellerwaage mit Tisch, H: 162 cm, Eichstempel ab 1922, VB 120 €,

☎ 0173/883 83 78

**Dienstleistungen**

**Naturheilpraxis**  
 dienstags 9-19 Uhr im  
 MACH160  
 Marienfelder Chaussee 160  
**Info/Termine unter**  
**☎ (030) 70 24 45 53**

Erfahrene, kompetente  
**Physiotherapeutin**  
 bietet Hausbesuche für  
 Privatkassen und Selbstzahler.  
**(030) 9599 7896**

Einfühlsame  
**Sterbebegleitung**  
 für einen würdevollen  
 Übergang von erfahrener  
 Physiotherapeutin.  
**(030) 95 99 78 96**

**Mobile Seniorenfriseurin**  
 ☎ **0178 825 24 38**

**Gesuche**

**Zuverlässige Haushaltshilfe** für  
 2-3 Std. alle 14 Tage in Lichtenrade,  
 2-Personen Haushalt gesucht,  
 Bezahlung nach Vereinbarung.  
 ☎ **0177/587 94 36**

**Alt-Saxophon- / Akkordeon-Spielerin aus Neukölln gesucht!** Liebe  
 Musikerin, wir hatten letzten  
 Sommer Kontakt, weil ich Alt-Saxophon  
 in Lichtenrade Mitspieler\_Innen  
 gesucht habe, leider finde ich  
 Ihre Telefonnummer nicht mehr und  
 würde mich sehr über einen Anruf  
 von Ihnen freuen,  
 ☎ **0176/51 23 08 76**

**Rätsel-Lösungen**  
 von Seite 32 u. 33

**Waagrecht:** 1 Bebel 5 Ich 7 Molly  
 11 Urian 12 Obere 13 Ultra 15  
 Athen 17 Mut 18 Septett 22 MIG  
 24 Merle 26 Pepita 27 Saebel 28 Ideal  
 31 Ens 33 Florian 35 MDE 37  
 Weile 39 Elisa 41 Rotte 42 Nasal 43  
 Ruebe 44 Ree 45 Tadel



7	3	5	2	1	4	6	9	8
8	6	1	3	9	7	4	2	5
2	4	9	8	5	6	3	7	1
1	9	6	7	4	8	5	3	2
4	8	2	5	6	3	9	1	7
5	7	3	1	2	9	8	4	6
3	5	7	9	8	2	1	6	4
9	1	4	6	7	5	2	8	3
6	2	8	4	3	1	7	5	9

**Immobilien**

**TG-Stellplatz in Mariend./Tempelhof**, heller gepfl.Tiefgaragenplatz  
 in mod.Wohnanlage, sep. Zugang,  
 elektr. Rolltor mit Videoüberwachung,  
 Ein-u. Ausf. leicht befahrbar,  
 Miete mtl. 90 €, einschl. NK von  
 privat, ☎ **0173/927 21 01** oder  
**030/603 99 28**

**Suche eine 1-2 Zi.-WHG in Berlin**,  
 bin NR, NT und WBS vorhanden,  
 ruhig, bei Interesse melden Sie  
 sich bei Frau Riechert  
**PF510207 - 13362 Berlin**

**Geldanleger sucht Eigentumswohnung  
 oder Einfamilienhaus**, wenn  
 gewünscht auch mit notariell  
 abgesichertes lebenslanges Wohnrecht!  
 ☎ **030/603 95 75**

**Biete ETW mit 31 m², Alt-Lichtenrade  
 zum Kauf für 120.000 € an**,  
 Nachtspeicherhzg, Balkon, prov.  
 frei v. Eigentümer, gern SMS,  
 ☎ **0178/683 32 43**

**Biete freie Garage** mit Hzg. in  
 Steglitz zur Miete oder Kauf in  
 Borsellstr./Brandenburgische Str.  
 von privat an, gern SMS,  
 ☎ **0178/683 32 43**

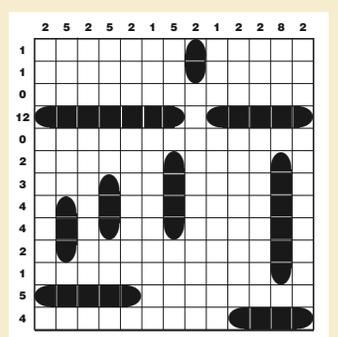
**Unterricht**

**Nachhilfe in Deutsch, Englisch,  
 Mathematik**, alle Stufen (bis MSA,  
 Abitur, B2), erteilt indiv. Kirst,  
 ☎ **0179/697 94 48**

**Reise/ Urlaub**

**ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen**,  
 private FEWO für 2-6 P, NR, 4  
 Zi. 80 m² auf 2 Et., Balkon (Sonnenaufg.)  
 und Dachterrasse (Sonnenunterg.),  
 Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage,  
 Waschm./Tr. i.H., ab 40 €, ☎ **030/744 81 23** oder  
**0163/440 38 98**

**Senkrecht:** 1 Baum 2 Butt 3 Err 4  
 Lias 5 Inspe 6 Hobel 7 Meat 8 Ort  
 9 Lehm 10 Yang 14 Luzerne 16 Eilends  
 19 Email 20 Troer 21 Tesla 23 Lil  
 25 Ten 29 Dover 30 Aisne 31 Ewer  
 32 Sire 33 Fete 34 Nest 35 Mild  
 36 Earl 38 Lob 40 Laa



7	5	8	1	4	6	2	3	9
1	6	3	2	8	9	7	4	5
4	2	9	3	5	7	6	8	1
5	8	7	6	9	2	3	1	4
6	4	1	8	3	5	9	2	7
3	9	2	7	1	4	5	6	8
8	3	6	9	7	1	4	5	2
2	7	5	4	6	8	1	9	3
9	1	4	5	2	3	8	7	6

**Sonstiges**

**Pkw-Reisedienst von Haus zu Haus**,  
 bequem und komfortabel von Zuhause  
 ins Hotel, zur Kur oder in die Reha,  
 ☎ **030/67 68 96 20** oder  
**0171/415 55 38**

**Ich helfe gern bei der Gartenarbeit -  
 Rasenmähen**, oder mit eigener  
 Kärchermaschine die Fläche von  
 altem Schmutz zu säubern,  
 ☎ **030/664 51 10** oder  
**0176/49 45 96 90**

**Verschenke**

**Party-Zelt**, 3 x 6 m, komplett in  
 gutem Zustand zu verschenken,  
 ☎ **030/743 33 48**

**Verschenke Faltboot Pouch 2-er  
 Kolibri 3**,  
 ☎ **0171/142 86 27 AB**

**Wohnzimmerschrank**, Kirsch mit  
 3 Glastüren, 330x220 cm,  
 ☎ **030/98 32 66 04**

**Bitte deutlich schreiben**

**Stellenanzeigen**

**Wir suchen Dich!**



**Du hast eine Berufsausbildung als Industriemechaniker\*  
 oder Mechatroniker\* und Interesse an Lasermaschinen?  
 Dann bist Du bei uns richtig!**

Kanalstr. 34, 12357 Berlin **itec**  
 personal@itec-online.de - 030 679755-0  
 Automation & Laser AG

**Wir suchen  
 Pflegekräfte / Pflegefachkräfte  
 in Teil-/Vollzeit**  
 (w/m/d)

für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden im  
 Rahmen der Leistungen SGB V, SGB XI und SGB XII.

**„Pflege ist mehr als ein Job,  
 bei uns auch besser bezahlt.“**

Pflegefachkraft: 4.400 €  
 Pflegekraft: 3.300 €  
 (Brutto-Vollzeitgehalt nach Berliner Tarifniveau)

**gansel**  
 Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

Es ist der Moment, den alle Fans schon heiß erwartet haben. Der Monat August steht ganz im Zeichen des bedeutendsten Ereignisses des deutschen Trabrennsports. Auf der Mariendorfer Pferdepiste findet nämlich das Derby-Meeting statt.

Für die aus ganz Europa anreisenden Sulkyfahrer und Rennstallbesitzer geht es um eine gigantische Preisgeldsumme: Weit über eine Million Euro werden an den insgesamt sechs Veranstaltungstagen des Meetings an die Sieger und Platzierten verteilt. Ein Betrag, der für hiesige Verhältnisse einmalig ist. Derart hohe Prämien gibt es sonst nur in Ländern wie Frankreich, Schweden und Italien zu gewinnen, wo der Pferderennsport einen herausragenden Stellenwert genießt. Die gesamte kontinentale Traber-Szene blickt nun also in den kommenden Wochen auf Berlin. Einer, der beim Meeting groß abgreifen will, ist der amtierende bundesdeutsche Sulky-Champion Michael Nimczyk. Der 39-Jährige ist ein Meister seines Fachs und hat in seiner Karriere schon über 3.200 Rennen gewonnen. Sein Erfolg basiert auf enormem Fleiß und einer klaren Arbeitsstruktur. Denn Nimczyk benötigt natürlich viele helfende Hände, um seine Ziele zu erreichen. Daher packt nicht nur seine aus den Eltern Wolfgang und Beate sowie der Schwester Cathrin bestehende Familie rund um die Uhr in seinem in der nordrhein-westfälischen Stadt Willich befindlichen Rennstall mit an. Sondern der Ausnahmesportler verfügt über viele hochengagierte Mitarbeiter, die ihr ganzes Herzblut in die optimale Betreuung der vierbeinigen Geschöpfe stecken. Nimczyk betont immer wieder:



Michael Nimczyks große Hoffnung: Der Hengst Aladin gehört zum engsten Kreis der Derby-Favoriten.

Mariendorf

## Voll auf Trab: Auf der Rennbahn startet das wichtigste Event des Jahres

„Ich bin nur Derjenige, der im Sulky sitzt. Ohne mein Team wäre alles gar nicht möglich.“

Das Derby-Meeting bietet also besonders allen Neubesuchern die Gelegenheit, den deutschen Champion und die vielen anderen Spitzensportler aus direkter Nähe kennenzulernen. Und es geht nicht nur ums Sehen, sondern auch ums Gesehen werden. Denn der Mariendorfer Saisonhöhepunkt ist nicht nur ein sportliches Top-Highlight, sondern er verfügt über einen hohen Stellenwert im gesellschaftlichen Leben der Hauptstadt. Das Derby wird bereits zum 130. Mal ausgetragen. Besonders auf der denkmalgeschützten Ehrentribüne trifft man sehr viele prominente Persönlichkeiten aus der TV- und



Michael Nimczyk und Veronica Ferres: Beim Derby treffen sich Stars aus Sport und Kultur.  
Fotos: Heiko Lingk

Filmbranche sowie der Politik an. Alles steht unter dem Motto: Rennen schauen und sich mal so richtig wohlfühlen. Egal ob auf höchstem gastronomischen Niveau

oder für den kleinen Geldbeutel: Die Rennbahn bietet eine breite Palette an köstlichen Speisen und Getränken an.

Heiko Lingk



Immer das Pferdewohl im Blick: Hannah Schmitz ist eine der vielen Mitarbeitenden im Stall von Michael Nimczyk.

### Termine des Derby-Meetings:

Samstag, 9. August  
(erster Start um 12.00 Uhr)  
Sonntag, 10. August  
(erster Start um 12.00 Uhr)  
Donnerstag, 21. August  
(erster Start um 11.45 Uhr)  
Freitag, 22. August  
(erster Start um 16.00 Uhr)  
Samstag, 23. August  
(erster Start um 12.00 Uhr)  
Sonntag, 24. August  
(erster Start um 12.00 Uhr)

Alle weiteren Informationen zum Derby-Meeting gibt es auf [www.rennbahn-berlin.de](http://www.rennbahn-berlin.de).

Dort kann man unter dem Menüpunkt „Shop“ auch die Tickets für

die einzelnen Veranstaltungstage buchen. Der Eintrittspreis, in dem Wettgutscheine in Höhe von 4 Euro bereits enthalten sind, beträgt für Erwachsene jeweils 10 Euro. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist der Zutritt frei.

Eine Ausnahme macht die Vormittagsveranstaltung am 21. August. Da dann nur vier Rennen stattfinden werden und kein gastronomisches Angebot besteht, wird generell kein Eintritt erhoben. Der Haupteingang zur Trabrennbahn befindet sich in der vom Mariendorfer Damm abzweigenden Kruckenbergstraße.

Gerade wurde noch der wohlverdiente Wiederaufstieg in die Berlin-Liga gefeiert und schon ist die Sommerpause für die 1. Herren vorbei.

Die intensive Vorbereitung für die neue Saison ist im vollen Gange. Das Team wurde sehr gut verstärkt und ist bereit im August in eine erfolgreiche Berlin-Liga-Saison zu starten.

Auch die U12- und U15-Junioren haben den Aufstieg in die jeweils höchste Berliner Spielklasse erreicht. Die Jugendmannschaften genießen noch ihre Pause. Vorab haben sie aber, wie bereits in der Saison davor, noch in allen Altersklassen den Bezirkspokal gewonnen. So ist auch in diesem Jahr der Gesamtpokal für die beste Jugendabteilung an den TSV Rudow gegangen. Das macht sehr stolz und ist ein gutes Zeugnis der ausgezeichneten Arbeit aller Beteiligten. Die Jugendteams für die neue Saison sind bereits aufgestellt und die administrative Vorbereitung der neuen Saison läuft auf Hochtouren. Der Start der Vorbereitungsphase ist aufgrund der Terminplanung des Berliner Fußball-Verbands bereits in den Sommerferien.

Rudow

## Sommerpause bei den Fußballern des TSV Rudow ist schon vorbei



Die Jugendteams für die neue Saison sind bereits aufgestellt und die Vorbereitung der Saison 25/26 läuft auf Hochtouren. Foto: TSV

Im TSV Sommer-Feriencamp Ende Juli hatten auch wieder über 70 Teilnehmer viel Spaß und Freude am Fußball.

Bei den Herren starten die Fußballer mit 9 Teams in die neue Saison und freuen sich sehr, dass sie gleich 2 neue Seniorenteams in der TSV-

Familie begrüßen können. Allen Teams viel Erfolg und Spaß für die neue Saison!

Buckow

## „Bärli-Ball-Turnier“ der SGN für die 3. Klassen

Es war bestes Sommerwetter, als die SG Neukölln ihre Türen für Sportlerinnen und Sportler der Jahrgangsstufe drei der Neuköllner Grundschulen öffnete.

Das jährliche „Bärli-Ball-Turnier“, Wasserball für die Jüngsten, stand an. Und es kamen wieder viele Klassen mit ihren Lehrerinnen, Betreuern und Eltern. Auf einem erträglich großen Wasserballfeld, aufgebaut durch die Helfer der SG Neukölln, wurden die Spiele unter großem Jubel der Zuschauer ausgetragen. So ergab sich eine Tabelle, die in die Platzierungsspiele mündete.

Es wurden acht Plätze ausgespielt und der Sieger, das Team 1 der Oskar-Heinroth Schule trat diese Ehre an die Schule Am Fliederbusch ab, da das Team 1 über einige aktive Wasserballer verfügte. Eine schöne Geste, die zeigt, dass Wettkampf sehr wohl ein wichtiger Faktor für die Bildung sozialer Kompetenz und Prägung sportlicher Fairness ist.

Die teilnehmenden Schulen waren neben der Oskar-Heinroth-Schule mit zwei Teams, die Lisa-Tetzner-Schule, die Matthias-Claudius-Schule (ebenfalls mit zwei Teams), die Christoph-Ruden-Schule, die Schule am Regenweiher, die Schliemann-Schule und die bereits er-



wählte Schule Am Fliederbusch. Letztere als offizieller Sieger. Es gab für alle Aktive eine Medaille, einen Pokal und eine Urkunde für die Schulen, überreicht durch Volker Hertzberg, BVV Neukölln, Vorsitzender des Sportausschusses. Ein großer Dank gilt Daniela von Hoerschelmann, die mit ihrem Team aus der SG Neukölln dieses tolle Sportfest vorbereitete und be-

gleitete. Und es sei nicht nur am Rande erwähnt, es packten immerhin neben Frau von Hoerschelmann noch sechs Trainerinnen und Trainer, sowie fünf Helfende der Schwimmgemeinschaft Neukölln mit an, damit die fast 100 Aktiven einen schönen Wettkampf genießen konnten.

Beim Fußball-Regionalligisten VSG Altglienicke steht man nach einem nochmals großen personellen Umbruch kurz vor dem Start der neuen Saison 2025/26. Auch das Trainerteam unter dem neuen Cheftrainer Ersan Parlatan wurde weiter komplettiert.

Ercan Aydinoglu stieß als Co-Trainer hinzu. Mit Udo Gans konnte ein neuer Torwarttrainer verpflichtet werden. Der erfahrene Coach kam vom BFC Dynamo und bringt nicht nur reichlich Expertise, sondern auch die DFB-Torwarttrainer-Lizenz mit.

Türker Öztürk ist neuer Athletik-Trainer. Mehr als ein Dutzend Spieler wurden darüber hinaus im Kader ausgewechselt.

Nach den bereits im letzten Monat verkündeten Abgängen von Tobias Gunte (BFC Dynamo), Malick Sanogo (1. FC Magdeburg II), Grace Bokake (Greifswalder FC), Jakob Mayer (FV Illertissen), Justin Bulang (FSV Luckenwalde), Eren Öztürk (Karlsruher SC), Robert Deziel jr., Lukas Parkadze (FC Bayern München II) verlässt auch Rechtsaußen Shean Mensah (25) die VSG nach 42 Pflichtspielen in Richtung Regionalliga-Aufsteiger BFC Preussen.

Ebenso zum BFC Preussen geht nach 23 Spielen für die VSG Mittelfeldspieler Phil Butendeich (25). Mittelstürmer Abdulkadir Beyazit (28) wechselt nach sieben VSG-Einsätzen zum Oberligisten Berliner AK 07.

Mittelfeldspieler Hamza Saghiri (28) zieht es 14mal für die VSG aufgelaufen zum West-Regionalligisten Sportfreunde Siegen. Aufgelöst wurden die Verträge mit

Altglienicke

## VSG Altglienicke geht optimistisch in die Regionalliga-Saison 2025/26



Am 20. Juni gab es auf der Willi-Sänger-Sportanlage in Baumschulenweg den Trainingsauftakt für die kommen-

Linksverteidiger Nico Hug (26), 30 Pflichtspiele für die VSG, Innenverteidiger Maurice Trapp (33), 20mal eingesetzt bei den Altglienicke, und Mittelfeldspieler Benedict Laverty (28), ebenso 20 VSG-Spiele, die alle aktuell noch ohne neuen Verein sind.

Bei den Neuzugängen wurde man nach gleichfalls bereits vermeldet Innenverteidiger David Kebe (22) von Kickers Emden, defensives Mittelfeld Tim Rieder (31) von PAS Giannina, Linksverteidiger Noah Kardam (20), von Hertha

BSC II, defensives Mittelfeld Biy-Kizildemir (21) ebenso Hertha BSC II, Torwart Malik Liao (18) von BFC Dynamo und Rechtsaußen Dominik Schickersinsky (21) von Hertha BSC II nochmals auf dem Transfermarkt aktiv.

Verpflichtet wurde Linksverteidiger Nico Lübke (23) vom West-Regionalligisten Sportfreunde Lotte. Vorherige Stationen waren Germania Halberstadt, Westfalia Herne und VfB Homberg. In der Jugend spielte er beim VfL Bochum, Borussia Dortmund und Preußen Münster. 70 Regionalligaspiele bestritt Lübke.

Ein weiterer neuer Torwart ist der gebürtige Berliner Luis Klatte (25) vom Hamburger SV II. Frühere Stationen waren der SV Babelsberg 03, Hansa Rostock II, Hertha BSC II und die Jugend des Frohnauer SC. 77 Regionalligaspiele bringt er als Bilanz mit.

Für das Mittelfeld kommt Jonas Hartl (20) von seinem auch Ausbildungsverein FC Hertha 03 Zehlendorf, für den er 25 Regionalliga-

spiele bestritt.

Aus der eigenen Jugend rückt Mittelfeldspieler David Billand (18) auf. Neuzugang ist auch Mittelfeldspieler Jonas Nietfeld (31) vom Halleschen FC. Vorherige Stationen waren Jahn Regensburg, FSV Zwickau, FC Schalke 04 II und FC Rot-Weiß Erfurt. In der Jugend spielte er auch bei Hannover 96. Er bringt die Erfahrung von 48 Zweitliga-, 238 Drittliga- und 73 Regionalliga-Spiele mit.

Ein Rückkehrer ist Mittelfeldspieler Patrick Abé (19), der eine Halbserie beim FC Hertha 03 Zehlendorf spielte. 10 Einsätze bestritt er zu Beginn der letzten Saison bei den Altglienicke. Mittlerweile hat er insgesamt 21 Regionalliga-Spiele absolviert.

Zudem kehrte nach einem Jahr beim FC Hertha 03 Zehlendorf Mittelfeldspieler Louis Wagner (22) zurück zur VSG, der bislang 75 Regionalliga-Spiele bestritt, davon 11 für die VSG.

Zur VSG gewechselt ist Mittelfeldspieler Mohamed Sydney Sylla



Soll die VSG in der nächsten Saison führen, der neue Cheftrainer Ersan Parlatan.



Werbung die  
gesehen  
wird...

Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

INDYSIGN

CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · [www.indysign.net](http://www.indysign.net)



Die VSG gewann beim Oberligisten SV Tasmania Berlin 5:1.

(28) vom Regionalliga-Absteiger FC Viktoria 1889 Berlin. Der 8-fache Nationalspieler von Burkina Faso spielte vorher für den SV Sparta Lichtenberg, CFC Hertha 06 sowie Vereine in seinem Heimatland. Er bringt 16 Regionalliga- und 13 Oberliga-Einsätze mit, daneben Spiele im afrikanischen Fußball.

Es gab in der Vorbereitung ein paar Testspiele. Die VSG gewann beim Oberligisten SV Tasmania Berlin 5:1. Beim Drittligisten FC Energie Cottbus unterlag man 2:4. Beim Oberligisten VfB Kriechow folgte ein 3:1. Im letzten Vorbereitungsspiel gewann die VSG mit 4:0 bei Landesligist Preussen

Eberswalde. Ein soweit gelungener Abschluss der Vorbereitung. Dann startete kurz nach Redaktionsschluss am 25. Juli die neue Regionalliga-Saison im Friesenstadion Fürstenwalde (der aktuelle Ausweichort in Brandenburg, nachdem man diese Saison in Berlin keine regionalligataugliche Spielstätte fand), gegen den FC Hertha 03 Zehlendorf.

Am 1. August folgt als erstes Auswärtsspiel die Partie beim Meister 1. FC Lok Leipzig. Am 3. Spieltag begrüßt man den FC Carl Zeiss Jena.

Joachim Schmidt

Beim Drittligisten FC Energie Cottbus unterlag die VSG 2:4.



Deutsche Fischgaststätte  
**Zur Fischerhütte Blossin**  
 Reservierungen unter: [www.zur-fischerhuetten-blossin.de](http://www.zur-fischerhuetten-blossin.de)  
**Fischspezialitäten seit mehr als 30 Jahren**  
 Blossiner Seeweg 2 - 15754 Heidesee OT Blossin  
 Telefon 033767 / 30 47 40 ab 11:00 Uhr

**RUDOWER MAGAZIN** das Magazin für Britz Buckow Rudow  
 mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen  
[www.lhrMagazin.berlin](http://www.lhrMagazin.berlin)  
 Tel.: 033 767/ 899 833  
 Funk: 0151/15 67 28 10

**Die nächste Ausgabe erscheint zum 27. Aug.**  
**Redaktionsschluss: 15. August**

**Unterwegs mit bestem Grip**  
**Unsere Sommerreifen-Empfehlungen**

205/55 R16 91V Continental Premium Contact 7	<b>95,99 €</b>
🔊 = C 🚗 = A 📢 = 71 dB	
235/55 R17 XL 103Y Bridgestone Turanza 6	<b>153,00 €</b>
🔊 = B 🚗 = A 📢 = 70 dB	

**Radwechsel ab** **Unser Angebot 55,00 €**

**Rädereinlagerungs Service pro Saison** **Unser Angebot 65,00 €**

**36 MONATE REIFEN GARANTIE**

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Komplettreder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus

**App-Connect**  
 So können ausgewählte Apps Ihres Smartphones direkt auf das Display Ihres Infotainment-Systems gebracht und von dort aus bedient werden

- Unterstützt MirrorLink™, Apple CarPlay™ und Android Auto™ zzgl. Freischaltung **135,00 €**

**Unser Team braucht Verstärkung!**  
**Wir suchen ab sofort: Servicetechniker und Mechatroniker**

Instagram: [autohaus\\_piontek](https://www.instagram.com/autohaus_piontek)  
 und Facebook: [Autohaus Klaus Piontek GmbH](https://www.facebook.com/autohaus.piontek)

**Klaus PIONTEK** ... Ihr persönliches Autohaus

**Audi Service** **VW Service** **Nutzfahrzeuge Service**

Autohaus Klaus Piontek GmbH  
 Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin  
 Tel. 609 70 70 • [www.autohaus-piontek.de](http://www.autohaus-piontek.de)

alle Preise inkl. MwSt.

## Kurz-Info

Großziethen

### Auszeit in die Provence

Zu einer Auszeit in die Provence lädt der Kunsthof in Großziethen mit einer Lavendel-Destillation mit JayCOS.

Das dritte „Kleine Lavendelfest“ - „La Petite Provence“, findet am 10. August in Großziethen bei der Künstlerin Mattiesson auf dem Kunsthof statt.

Ein Ort für Besonderes Gemäldegalerie und Café südlich von Berlin. Der Hofmarkt sprüht ab 11 Uhr vor Kreativität und Fantasie in „Lilafarben“, um handgemachte Schätze zu entdecken.

Kunstwerke die mit viel Liebe und Herz geschaffen wurden, können bestaunt und erworben werden.

Ein Höhepunkt während der Lavendelblüte sind zwei anschauliche Vorführungen, wie



Lavendel destilliert wird, von JayCos DIY Duftwerkstatt für Naturkosmetik aus Schönefeld. Gelegenheit, um inmitten der inspirierenden Atmosphäre des Kunsthofs Mattiesson eine kleine Auszeit zu genießen und die vielfältigen Angebote der verschiedenen Künstler vor Ort zu erkunden und im Hof-Café leckere Köstlichkeiten zu probieren.

Marlies Königsberg

*Kleine Lavendelfest*  
10. August ab 11 Uhr

*Kunsthof Mattiesson,*  
Alt Großziethen 94,  
12529 Großziethen.  
0174 184 18 60  
[www.mattiesson.com](http://www.mattiesson.com)  
Mittwoch und Sonntag  
von 13 bis 18 Uhr,



Zur Eröffnungsfeier kamen neben Familie, Freunden, Mitarbeitern und Kunden auch zahlreiche Prominente nach Buckow.

Buckow

## Hairstylist Deinhard hat 4. Salon an den Buckower Feldern eröffnet

Vor fast zehn Jahren übernahm sie die ersten beiden Frisörläden. Seit Oktober 2022 verwöhnt Frisörmeisterin Janine Becker die Haare ihrer Kundschaft in der Neuköllner Str. 211. Seit mehr als 20 Jahren arbeitet sie mit Leidenschaft in ihrem Beruf.

Den Salon Deinhard in der Planetenstraße und den Salon in der Drosselbartstraße übernahm sie vor fast zehn Jahren von der Gründerin Erika Deinhard. Im Oktober 2022 kam der Laden in der Neuköllner Straße hinzu. Nun eröffnete den vierten Salon - und zwar an den Buckower Feldern. Auf dem neu wachsendem Gelände entstehen viele Wohnhäuser. 1700 Menschen sollen dort ein neues Zuhause finden. Aus dem Umkreis haben schon viele Kunden gleich zur Eröffnung einen Termin zur Haarverschö-



Auch die Mitarbeiter feierten zusammen mit Frisörmeisterin Janine Becker den Start für den mittlerweile vierten Frisör-Laden.

nung gemacht.

Zur Eröffnungsfeier, am 28. Juni, kamen neben Familie, Freunden, Mitarbeitern und Kunden auch

viele Prominente. Und natürlich durfte auch die Frau nicht fehlen, mit deren Salon alles begann: die ehemalige Gründerin Erika Deinhard. Eine tolle Feier mit vielen Freudentränen war der Start für den neuen Salon an den Buckower Feldern.



*Deinhard Hairstylist*  
Am Mühlanger 3, 12349 Berlin  
0178 - 291 04 74  
[www.deinhard-friseurteam.de](http://www.deinhard-friseurteam.de)  
Di - Fr 10 - 18 Uhr  
Sa 9 - 13 Uhr, oder n. Vereinb.

*Janine Becker bekam von vielen Seiten Zuspruch und Unterstützung für ihren mittlerweile vierten Salon im Süden Berlins.*



Zwei Stunden Programm bot der „Chor der Generationen“

Rudow

## „Chor der Generationen“ begeisterte Jung und Alt

Was eine fixe Idee war wurde durch viel Energie und Kreativität ein toller und berührender Abend. Die Idee war, Jung und Alt in einem Chor zu vereinen. So zog der Lehrer William Gärtner, seines Zeichens Lehrkraft an der Rudower Rose-Oehmichen-Schule, zum Seniorenheim Haus Gartenstadt, in der Waltersdorfer Chaussee. Dort erzählte Herr Gärtner seine Idee Oliver Blümel, der im Seniorenheim einen Chor leitete und die Bewohner des Hauses Gartenstadt musikalisch jung hält.

Aus dieser Idee, Schulkinder und Heimbewohner zusammen zu bringen wurde dann der Chorabend, unter dem Motto „Chor der Generationen“. Am 20. Juni war es soweit. In der Aula des benachbarten Hannah Ahrendt-Gymnasiums füllten sich die 200 Sitzplätze mit Eltern, Geschwistern und Angehörigen. Spürbar die Nervosität aber auch die Vorfreude auf diesen ganz besonderen Abend.

Und der wurde durch den Besuch der Bürgermeisterin und Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Frau Franziska Giffey, dem Rudower Mitglied des Berli-

ner Abgeordnetenhaus, Herrn Olaf Schenk und der Neuköllner Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Frau Janine Wolter veredelt, die es sich nicht nehmen ließen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Die beiden Chorleiter führten durch das zweistündige Konzert, wobei sich die Chöre mit Liedern „aus ihrer Generation“ abwechselten, um am Ende auch gemeinsam zu singen. Begleitet wurden die Lieder wechselseitig am Klavier und an der Gitarre.

Abgerundet wurde dieser Abend durch die komplette Spende der Eintrittsgelder an fünf verschiedene soziale und karitative Einrichtungen, die im Laufe des Abends durch Herrn Gärtner vorgestellt wurden.

Bei sommerlichen Temperaturen entließ der Chor, der zwischen 9 und 99 Jahren Leben vereinte, die Gäste in ein schönes und zufriedenes Gefühl der generationsübergreifenden Gemeinsamkeit.

*In der Aula des Gymnasiums füllten sich die 200 Sitzplätze mit Eltern, Geschwistern und Angehörigen. Fotos: privat*



Zahnarztpraxis

DR. CHRISTINE ZACHRIAT



Dr. Zachriat

Dr. Uhlmann

Geibelstraße 71  
12305 Berlin

030/7452952

TERMIN  
BUCHEN



Grafik- & Webdesign  
680 59 232 [www.INDYSIGN.net](http://www.INDYSIGN.net)  
CONCEPTS THAT WORK  
Grafik- & Webdesign • Beschriftungen • Advertising

## Sanitätshaus Telschow

Orthopädische Einlagen  
Kompressionstherapie Orthopädie-Technik  
Brustepithesen Gelenkbandagen  
Kinderorthopädie-Technik



Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de



Das Sanitätshaus

telschow  
ORTHOPÄDIE  
TECHNIK OHG

[www.telschow-ot.de](http://www.telschow-ot.de)

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

## Kurz-Info

Bezirk

### Todesfälle durch Drogenkonsum

Das Bezirksamt Neukölln legte anlässlich des Gedenktags für verstorbene drogengebrauchende Menschen am 21. Juli einen neuen Bericht zu Todesfällen durch Rauschgiftkonsum in Neukölln vor.

Insgesamt liegt die Anzahl der Todesfälle infolge von Rauschgiftkonsums in Neukölln seit dem Jahr 2020 relativ konstant zwischen 20 und 30 Personen jährlich. Im Vergleich dazu sind die Todesfälle in Verbindung mit Rauschgiftkonsum in Berlin kontinuierlich angestiegen (von 215 auf 271 Menschen). Im Vergleich zu den anderen Bundesländern hat Berlin gemessen an der Zahl der Einwohnenden den höchsten Anteil an Rauschgifttodesfällen. Entgegen bundesweiter Entwicklungen nimmt der Anteil der jüngeren Altersgruppen bei den Todesfällen eher ab und der Anteil der älteren Altersgruppen steigt entsprechend an. Der Anteil der Todesfälle, welche älter als 55 Jahre waren ist seit 2017 von 8 % auf 22 % gestiegen. Waren im Jahr 2017 etwa 60 % der Rauschgifttodesfälle 35 Jahre oder jünger, traf das im Jahr 2023 auf 30 % der Todesfälle zu. Der Anteil der 18- bis 25-Jährigen schwankt im selben Zeitraum zwischen 4 % und 29 %.

Der Bezirk verzeichnet gemessen an der Einwohnerzahl im Vergleich zu Berlin aber häufiger Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz. Die meisten dieser Delikte sind konsumnah und weniger Handelsdelikte.

Insgesamt zeigt der Bericht: Wenn mehr Hilfsangebote für Menschen mit Suchtproblemen geschaffen werden, die auf Schadensminimierung setzen, könnten die Todesfälle durch Drogen weiter sinken oder stabil bleiben. Der Bezirk Neukölln setzt sich bei der für Gesundheit zuständigen Senatsverwaltung und beim Abgeordnetenhaus dafür ein, Mittel für einen weiteren Drogenkonsumraum zu erhalten. Außerdem möchte Neukölln die Straßensozialarbeit ausbauen, um wohnungslose suchtkranke Menschen besser zu unterstützen und an das bestehende Hilfesystem anzubinden.

Den vollständigen Bericht „Mit Rauschgiftkonsum verbundene Todesfälle in Neukölln“ finden Sie unter:

[www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/](http://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/)



Berlins Regierender Kai Wegner (3.v.li.) überreichte Siegfried Helias (4.v.li.) das Verdienstkreuz und Urkunde. Begleitet wurde Helias von Freunden und der Familie. Foto: Christian Kruppa

Neukölln

## Bundesverdienstkreuz am Bande an Siegfried Helias verliehen

**Typisch Siegfried Helias!** Wenn es um seine Hilfsprojekte geht, erweist er sich als Meister der Kommunikation. Nun, wo er das Bundesverdienstkreuz verliehen bekam, hört man nichts von ihm, obgleich wir vom Rudower Magazin ihn seit fast 20 Jahren kennen.

Lob und Anerkennung nimmt er wohl an, macht jedoch kein großes Aufsehen darum. Wichtig ist ihm, dass seine Hilfsprojekte gut laufen, dann zeigt er sich zufrieden. Er tut eben was er tun muss: Vielfältige Projekte unterstützen, die Gutes tun für Menschen, die unsere Hilfe brauchen. Und von daher kennen ihn unsere Leser. Jahr für Jahr veranstaltet er unter anderem im

Estrel Festival Center das Charity-Event „Stars in Concert“ und stellt als Dank für die Berichterstattung Freikarten für unser Leser bereit. Nun, es sei ihm gegönnt, dass er nicht viel Wind um seine Person macht. Uns ist es jedoch ein Anliegen, diesem charmanten und stets stillvoll auftretenden Mann ins Rampenlicht zu rücken. Von daher verkünden wir, dass Berlins Regierender Bürgermeister Kai Wegner Siegfried Helias am 28. Mai im Roten Rathaus im Auftrag des Bundespräsidenten das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgehändigt hat. In seiner Laudatio ließ Wegner nicht unerwähnt, dass sich Siegfried Helias bereits als „Abgeordneter im Land Berlin und im Bundestag verdient

gemacht“ hat. Außerdem engagierte er sich seit 1988 in vielen Bereichen ehrenamtlich. In seinem Netzwerk ‚Blaues Herz‘ koordiniert der heute 81-Jährige zahlreiche Initiativen. Siegfried Helias ist Vorsitzender von Vereinen, die sozial benachteiligte und gesundheitlich beeinträchtigte Kinder und Jugendliche fördern. Eines seiner wichtigen Aktionsfelder war die 2004 gegründete City Stiftung Berlin, deren Vorsitz er bis 2010 innehatte, deren Stiftungsrat er nach wie vor angehört und die sich für eine lebens- und liebenswerte Gestaltung des Stadtraums einsetzt. Siegfried Helias ist ein Vorbild für unsere Gesellschaft. Sein Wirken belegt die Vielfalt und die große Bedeutung des Ehrenamts“, so Wegner.

Mit der City Stiftung begründete und veranstaltete Siegfried Helias das „Festival of Lights“ in den Jahren 2005 bis 2009. Ab 2010 wurde es von der Eventagentur Zander & Partner ausgerichtet. Später war die City Stiftung Berlin für das offizielle Charity-Begleitprogramm des Festivals of Lights verantwortlich. Ein weiteres Projekt der City Stiftung Berlin ist die „Aktion Augen-Licht“. Sie übernahm ab 2013 in Zusammenarbeit mit „Kinder in Gefahr“ und der City Stiftung Berlin die Durchführung der Charity-Sonderprogramme mit dem Ziel, gemeinsame Erlebnisse für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen im Zeichen des Blauen Herzens zu ermöglichen. Die Idee des „Blauen Herzens“ stammt von der



Siegfried Helias (li. den Scheck haltend) fühlt sich am wohlsten, wenn seine Charity Projekte für gute Zwecke gut laufen. So wie hier bei der ABBA-Charity-Show von „Stars in Concert“ im August 2021.

Foto: S.P.

☞ Autorin Sylvia Hahnisch, bekannt durch Geschichten wie die von THEO Tintenklecks, einer Fantasiefigur, die zu Toleranz und Engagement aufruft und auf spielerische Weise die Wege dorthin aufzeigt. Das Herz steht für die sprichwörtliche „Berliner Herzlichkeit“ und das Blau als Farbe des Himmels für Großzügigkeit und Weitsicht. So werden mit dem Blauen Herzen Bürgerinnen und Bürger geehrt, die sich in besonderer Weise für andere Menschen, für Kinder und Jugendliche einsetzen. Aber damit nicht genug. Siegfried Helias führt darüber hinaus den „Verein Kinder in Gefahr“, der unter anderem alljährlich das Charity Event „Stars in Concert“ durchführt. Im Mai dieses Jahres stand eine große Rock'n Roll Show auf dem Programm, und der Erlös der Veranstaltung ging diesmal an den Verein „Zuckerbaum“, der gesunde Geschwisterkinder aus Familien mit einem schwer erkrankten Kind unterstützt. Auch der Verein zur Förderung der Jugendverkehrsschulen Neukölln profitierte neben vielen anderen bereits von den Erlösen der Charity-Show.

Derzeit stehen Projekte wie die Stephanus Schule in Weißensee und der Mit-Mach Erlebnis Circus Mondeo in Neukölln Rampenlicht von „Kinder in Gefahr“ und werden tatkräftig unterstützt. So fließen Mittel zur Anschaffung behindertengerechter Spiel- und Lernmittel in die Stephanus Schule. Und der Circus Mit-Mach Erlebnis Circus Mondeo wurde bereits zusammen mit dem Verein Morus 14 mit dem Erlös aus dem Charity Konzert mit Henry de Winter unterstützt, das am 6. April im ausverkauften Kulturstall auf dem



Henry de Winter singt im Stil der 20er, 30er und frühen 40er Jahre. Foto: Jacob

Gutshof Britz stattfand. Da das Konzert auf so große Resonanz stieß, wird es im Rahmen des Festivals 650 Jahre Britz am Sonntag, dem 5. Oktober um 16.30 Uhr wiederholt, freut sich Helias. Auch diesmal soll der Reinerlös aus dem

*Der Kartenverkauf für das Henry de Winter Konzert hat bereits begonnen. Es findet wieder im Kulturstall auf dem Gutshof in Alt-Britz 81 in 12359 Berlin statt. (25 €, ermäßigt: 20 €) Karten können hier bestellt werden: [schloss-gutshof-britz.de/schloss-britz/veranstaltungen](https://schloss-gutshof-britz.de/schloss-britz/veranstaltungen)*

Konzert dem Mit-Mach Erlebnis Circus Mondeo für die künstlerische Entwicklung von Schülerinnen und Schülern sowie dem Verein Morus 14 bei der sozialen Integration und Kinder in Gefahr e. V.

zu Gute kommen.

Henry de Winter ist ein Ausnahmesänger mit einer unvergleichlichen Leidenschaft für die Musik und den Stil der 20er, 30er und frühen 40er Jahre. Er verleiht den unvergesslichen Filmmelodien dieser Ära seine ganz persönliche Note. Begleitet von Tobias Bartholmess am Konzertflügel führt Henry de Winter authentisch, charmant und witzig durch sein Programm. Dabei präsentiert er Schlager, Gassenhauer, Couplets und Evergreens mit Melodien, die bis heute nichts von ihrem Charme und ihrer Originalität verloren haben.

Das alles sind nur einige Beispiele, die das Wirken des Britzers Siegfried Helias beschreiben. Er jedenfalls hat ein großes Herz für Kinder, für Menschen in Not und für Berlin als tolerante und weltoffene Stadt.

S.P.

## Kurz-Info

Bezirk

### 3. Neuköllner Engagementpreis

Für den Neuköllner Engagementpreis 2025 können Bewerbungen eingereicht werden. Bis zum 30. September haben Projekte, Vereine und Initiativen die Gelegenheit, sich zu bewerben und ihre Arbeit im Bezirk sichtbar zu machen. Der Preis wird in drei Kategorien verliehen, die jeweils mit einem Preisgeld von 1.500 Euro dotiert sind. Den Ehrenamtspreis erhält ein Projekt, das ausschließlich von ehrenamtlichen Personen getragen wird, ohne hauptamtliche Unterstützung. Der Trägerschaftspreis wird an ein Projekt verliehen, das hauptamtlich koordiniert oder begleitet, aber hauptsächlich ehrenamtlich getragen wird. Und der Themenpreis richtet sich in diesem Jahr an ein Projekt, das Menschen unterstützt, die von Armut sowie Wohnungs- oder Obdachlosigkeit betroffen sind. Die Jury entscheidet im Oktober, die Preisverleihung findet am 27. November im Rahmen der bezirklichen Engagement-Gala statt. Bewerbungen können per Mail oder postalisch eingereicht werden. In Kooperation mit dem Neuköllner EngagementZentrum vergibt das Bezirksamt Neukölln den Engagementpreis in diesem Jahr bereits zum dritten Mal. Weiter Informationen gibt es auf der Internetseite des Neuköllner EngagementZentrums unter [neukoelln.de/engagementpreis](https://neukoelln.de/engagementpreis)

## Das Eichler & Kroner Team sucht Verstärkung

**Bürokräft mit Abrechnungserfahrung in Teilzeit und Pflegefachkräfte zur Aushilfe und in Teilzeit gesucht**

Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander bei offener Kommunikation und kurzen Entscheidungswegen -

Wir packen die Dinge gemeinsam an!

Wir kommen Ihnen nach Möglichkeit mit den Arbeitszeiten entgegen - Damit die Familie nicht zu kurz kommt!

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei guter Bezahlung in einem tollen Team!

Wir stellen klimatisierte Dienstfahrzeuge!

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post, per Mail oder rufen Sie uns einfach an.

*Wir freuen uns auf Sie!*

Lauchstädter Weg 23 · 12355 Berlin  
Tel.: 030 / 439 73 9999 · Fax: 030 / 439 73 9966  
[www.pflege-rudow.de](http://www.pflege-rudow.de) · [info@pflege-rudow.de](mailto:info@pflege-rudow.de)

MD-Qualitätsprüfung  
Juli '24 · Gesamtnote 1,0



Kundenzufriedenheit  
**SEHR GUT**

**Hauskrankenpflege  
Eichler & Kroner GmbH**



## Kurz-Info

Tiermedizin

### Nicht ohne Reiseapotheke

Die Sommerferien stehen vor der Tür. In Gedanken und mit Vorfreude werden die Koffer gepackt. Einige unserer Hubde haben das Glück mit verreisen zu dürfen.

Neben einer Reiseberatung besonders die Parasitenprohylaxe betreffend, die je nach Urlaubsort unterschiedlich sein kann, fragen sie gern in ihrer Tierarztpraxis nach einer individuellen Reiseapotheke.

Neben einem kleinen homöopathischen Notfallset sollte Verbandsmaterial incl Desinfektionsmittel enthalten sein. Rescue Tropfen zur Stressreduktion un-



Foto: creativecommons.org

terwegs können hilfreich sein. Fragen sie gern in ihrer Tierarztpraxis nach Medikamenten gegen Durchfall und Erbrechen, Schmerzmitteln oder sanften Augentropfen gegen Reizungen durch Salzwasser oder Zugluft. Gut vorbereitet kann es eigentlich nur ein erholsamer Urlaub werden.

Gute Reise wünscht das Team der Tierarztpraxis im Frauenviertel  
**Tierarztpraxis im Frauenviertel**  
 Elfriede-Kuhr-Str. 18  
 12355 Berlin  
 (030) 66 86 99 46



### Tierarztpraxis im Frauenviertel

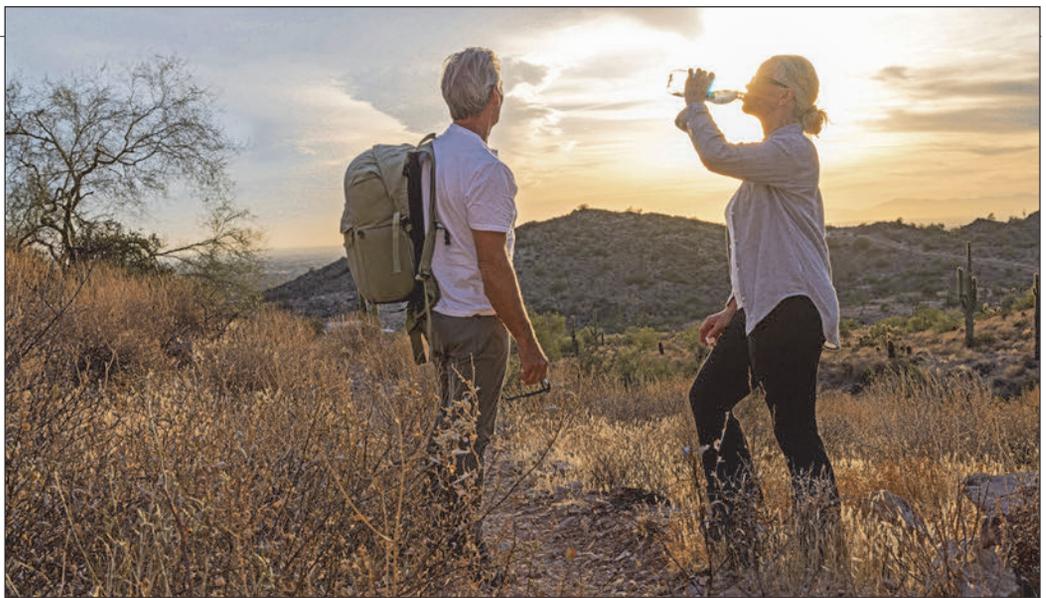
Elfriede-Kuhr-Str. 18 · 12355 Berlin  
 Tel.: 030 66 86 99 46  
 info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de

### Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr  
 Mittwoch 10-12 -----  
 Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

### WICHTIG!

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.



Auf Reisen in heiße Regionen ist es wichtig, auf den Elektrolythaushalt zu achten und das Richtige zu trinken.

Foto: DJD/VKS/Getty Images/AscentXmedia

### Gesundheitstipp

## Gesund bleiben in der Ferne - Was auf Reisen zu beachten ist

So hatte sich Ferdinand Boldhagen seine langersehnte Nilkreuzfahrt nicht vorgestellt. Der 68-jährige ehemalige Oberstudienrat wollte mit seiner Frau die Sehenswürdigkeiten Ägyptens bestaunen. Stattdessen verbrachte er die ersten drei Tage krank in der Kabine.

„Mir ging es wirklich schlecht“, erinnert er sich. Durchfall, Erbrechen, Schwindel und Benommenheit machten ihm zu schaffen. Der Bordarzt stellte schnell die Diagnose: akute Reisediarrhoe – im Volksmund auch „Pharaos Rache“ genannt.

Boldhagen ist kein Einzelfall. Jeder zweite Tourist in Regionen wie Lateinamerika, Asien oder Afrika erkrankt auf Reisen an Durchfall. Die Ursachen sind vielfältig: ungewohntes Essen, Klimawechsel, Reistress – oder auch Viren und Bakterien, mit denen unser Organismus noch nie konfrontiert war. Besonders gefährlich wird es, wenn der Körper dabei nicht nur Flüssigkeit, sondern auch lebenswichtige Salze, sogenannte Elektrolyte, verliert. Das Risiko eines Mangels ist bei älteren Menschen besonders hoch.

### Warum Elektrolyte für den Körper so wichtig sind

Elektrolyte wie Natrium und Kalium sind für zahlreiche Körperfunktionen essenziell – vor allem für Nerven und Muskeln. „Natrium ist das entscheidende Mineralsalz für die Aufrechterhaltung unseres Flüssigkeitshaushalts“, erklärt der Altersmediziner Dr. Dag



Im Alter verändert sich der Flüssigkeitshaushalt im Körper und die Gefahr eines Elektrolytmangels steigt. Foto: DJD/VKS/Getty Images/amriphoto

Schütz. Ein Mangel kann schwerwiegende Symptome auslösen: Benommenheit, Schwindel, Konzentrationsstörungen und verlangsamte Reaktionen. „Man kann einen milden Natriummangel durchaus mit einem Blutalkoholwert von 0,5 Promille vergleichen“, so der Mediziner. Im Fall von Ferdinand Boldhagen wirkten mehrere Faktoren zusammen: Reisedurchfall, Hitze und die Tatsache, dass er entwässernde Medikamente einnahm. „Diese Medikamente führen nicht nur zu Wasserverlust, sondern spülen auch Salze aus dem Körper“, so Dr. Schütz. Deshalb müsse der Salzverlust durch das richtige Trinken gezielt ausgeglichen werden – vor allem bei großer Hitze.

### Nicht nur Wasser trinken

Wer nur Wasser trinkt, verdünnt

die Salzkonzentration im Körper und verschärft den Elektrolytmangel sogar – mehr Informationen dazu gibt es unter [www.kalisalz.de](http://www.kalisalz.de). Ein praktischer Tipp für Fernreisen ist eine nach den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zubereitete Trinklösung: In einem Liter abgekochtem Wasser oder Mineralwasser vier Teelöffel Zucker und drei Viertel Teelöffel Salz auflösen, dazu ein Viertelliter Orangensaft für den Geschmack. In heimischen Gefilden kann es eine selbst gemischte Apfelsaftschorle mit einer Prise Salz sein. „Mit normalen isotonischen Getränken aus dem Handel, die vor allem süß schmecken, lässt sich der Salzhaushalt im Körper hingegen nicht ausgleichen“, betont Schütz.

(DJD).

# Haustiere müssen vor Hitze geschützt werden

Sonnenschein, Strand, saftig grüne Wiesen und bunt blühende Sträucher: Für viele ist der Sommer die schönste Jahreszeit. Doch heiße Sommertage können sowohl uns Menschen als auch unsere Vierbeiner belasten. Die Haustierversicherung Agila gibt Tipps für die heißen Tage mit Hund und Katze.

## Überhitzung erkennen

Zu den größten Gefahren gehört der Hitzschlag. Er kann bei Tieren innerhalb kurzer Zeit lebensbedrohlich werden, besonders wenn sie sich in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen aufhalten oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Tiere sollten daher nicht in einem geschlossenen Auto zurückgelassen werden, auch nicht bei geöffnetem Fenster oder wenn das Auto im Schatten steht. Häufige Symptome einer Überhitzung bei Hunden sind starkes Hecheln, Unruhe,

bei Katzen unüblich ist – sowie Appetitlosigkeit oder Erbrechen.

## Tiere vor Überhitzung schützen

Um Hunde und Katzen vor den Auswirkungen der Hitze zu schützen, ist es wichtig, dass sie sich vor allem in kühlen, schattigen Bereichen aufhalten. Für Hunde bietet es sich an, Spaziergänge auf die frühen Morgen- oder späten Abendstunden zu verlegen. Zusätzlich – oder wenn der Gang nur in der Hitze möglich ist – können Kühlwesten oder -halstücher die Hunde beim Gassigang kühlen. Ebenfalls hilfreich sind Hundepools für den Balkon oder Garten aus besonders robustem Material und mit rutschfesten Innenwänden. Katzen, die in der Wohnung leben, profitieren von heruntergelassenen Rollläden, geöffneten Fenstern mit Schutzgittern und kühlen Fliesen.

## Genügend Wasser bereitstellen

Tierärztin Melanie Müller von Agila betont, dass darüber hinaus eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr wichtig ist: "Frisches Wasser sollte jederzeit zur Verfügung stehen. Auch über Nassfutter können die Tiere Flüssigkeit aufnehmen." Eventuelle Reste des

Nassfutters sollten jedoch schnell zurück in den Kühlschrank, da sich bei Hitze Krankheitserreger schnell vermehren können und Wespen angelockt werden. Für Katzen, die häufig zu wenig trinken, empfiehlt Müller Trinkbrunnen: "Das fließende Wasser animiert sie, Wasser aufzunehmen." Insgesamt gilt: Ein bewusster Umgang mit Hitze, ein angepasster Tagesablauf sowie gezielte Kühlmaßnahmen sind entscheidend, um Hunde und Katzen sicher durch den Sommer zu bringen.

(DJD).



Damit Tiere genügend Flüssigkeit aufnehmen, sollte immer frisches Wasser bereitstehen.

übermäßiger Speichelfluss, Erbrechen, Durchfall und im Extremfall Bewusstlosigkeit oder Krampfanfälle. Tierärztin Melanie Müller von Agila rät: "Wenn an heißen Tagen eines oder mehrere dieser Symptome auftreten, sollte das Tier so schnell wie möglich in eine Tierarztpraxis." Katzen zeigten bei Überhitzung eher subtilere Anzeichen wie reduzierte Aktivität, schnelle Atmung, Hecheln – was

## Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen  
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de  
www.zahnarzt-pischon.de

## Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

**Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH**

Lieselotte-Berger-Straße 36 • 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de • info@pflegedienst-gallo.de

## Werbung, der keiner widerstehen kann...

Zielgerichtet Werben.

Homepage-, Web- & Grafikdesign. Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.



**INDYSIGN**  
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 • www.indysign.net

## Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen



Implantat-Praxis  
Rudow

**Implantologie  
Parodontologie  
Prophylaxe  
Eigenes Praxislabor**

Krokusstraße 90, 12357 Berlin

Tel. 030 661 60 96

www.implantatpraxis-rudow.de

Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik



**PFLEGE AKTIV**  
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 030 220 129 800

www.pflegeaktiv-berlin.de

Neuköllner Str. 259 • 12357 Berlin-Rudow

**Hausbesuche**  
Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr  
und 18:30 bis 22:00 Uhr  
Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

**Mittwoch: Impftag!**  
mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

**TIERARZTPRAXIS  
THOMAS BARTL**  
Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030-67 29 23 1  
[www.tierarztpraxis-bartl.de](http://www.tierarztpraxis-bartl.de)

**Notfallnummer: 0176 / 458 36 220** werktags bis 22 Uhr

## Hilfe im Trauerfall



BESTATTUNGSHAUS  
RAUF

**Sie müssen eine Beisetzung planen? Wir sind für Sie da.**

Köpenicker Str. 32  
15711 Königs Wusterhausen  
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68  
15732 Eichwalde  
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133  
12529 Schönefeld  
(03379) 31 26 400



**08** Ganzsache aus China, Gemälde von Michelangelo, Sixtinische Kapelle, Detail, Verdammte werden in die Hölle gezerrt, ungelaufen.

Schillers Sammlung - Otto III - Ein Kaiser um 1000

## Eine Begegnung mit dem Kaiser Otto III.

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G.Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute: Im Zeichen des Erzengels Michael (Teil 2).

Es gibt Hinweise darauf, dass Otto III. zum Asketischen neigte. Sollte er wie der von Michelangelo gemalte Verdammte (Bild 8) in der Sixtinischen Kapelle sitzend, endgültig von Gott getrennt, darauf

einem Bußgang zum Engelsberg entschied und ihn barfüßig im Jahr 999 erklimm.

Auf dieser Tour erfuhr er vom Tod seines Veters, Papst Gregor V. und vom Ableben der Äbtissin Mathilde

**Nur Hermannstraße 140**  
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER 70 JAHREN  
DAS BESTATTUNGSHAUS  
IHRES VERTRAUENS  
IM FAMILIENBESITZ

**PETER**

**BESTATTUNGSHAUS  
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln  
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm  
Bestattungsvorsorge,  
Beratung jederzeit  
☑ auf dem Hof

Qualifizierte  
Bestattungsunternehmen  
tragen dieses Zeichen:

Partner des Kuratoriums  
Deutsche  
Bestattungskultur

Partner der Deutschen  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG

**BESTATTER**  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

**625 10 12 (Tag und Nacht)**  
www.bestattungshauspeter.de

**RUDOWER MAGAZIN**  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Im Magazin für  
Britz  
Buckow  
Rudow

**Tel.: 033 767/ 899 833**  
**Funk: 0151/15 67 28 10**  
Rudower-Magazin@t-online.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 27. August  
**Redaktionschluss: 15. August**

**MARS**  
BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für  
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz  
Wilhelm Mars  
Inhaber Udo Diers e.K.  
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79  
Fax 030-607 98 16  
info@mars-bestattungen.de  
www.mars-bestattungen.de

Erd-,Feuer-, Baum- und  
Seebestattungen  
sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch  
gerne jederzeit auf,  
bei Trauerfällen  
in Berlin und Umland

**Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker**  
Inhaberin Astrid Becker

**Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28**

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung



warten, von Dämonen in die Hölle gezerrt zu werden? Für den gläubigen Otto unvollstellbar. Er entschied sich zu einem Bußgang zum Monte Gargano in Apulien. Der Berg Gargano, besonders die Kirche San Michael, ist eine der ältesten Michaelsheiligtümer Europas. Eine Briefmarke, die für den Tourismus wirbt, zeigt Ortstypisches im Markenbild, wie den Glockenturm oder auch das blendende Weiß der Hausfassaden (Bild 9). Diese Wahrzeichen konnte Otto III. sicherlich nicht bewundern, als er sich zu

**09** Briefstück, Italien, Tourismusausgabe, Impressionen, 1966.

von Quedlinburg, seiner Tante, die als Reichsverweserin regierte.

Unterwegs zum Engelsheiligtum traf er mit dem Einsiedler Nilus zusammen. Ein barockes Fresko der Klosterkirche Santa Maria in Grottaferrato - eine Stadt, die südöstlich von Rom liegt – zeigt dieses Treffen.

Der Freskant Domenichino malte die Männer umgeben von Reitern



**10** Postkarte, Kaiser Otto III. bei Nilus, Fresko um 1609, Klosterkirche Santa Maria in Grottaferrata, Maler: Domenichino, ungelaufen.



11 Postkarte, Ausschnitt aus der Postkarte 10, Nilus und Otto III. herausgestellt, ungelauften.

mit Helmen, Kriegern und Bediensteten (Bild 10). Die Karte 11 zeigt einen Ausschnitt aus diesem Fresko. Beide, Nilus und Otto, nahezu innig zugewandt, die irdische Macht um sie vergessend, begegnen sich. Nilus lehnt jedes kaiserliche Angebot ab. Er ist nur an der Rettung des Seelenheils seines Kaisers interessiert. Kaiser Otto III. erhält die Absolution.

Die Festpostkarte (Bild 12) zeigt unten mittig ein weiteres Mal in einem Quadrat, oben und unten mit Halbbögen gestreckt, Nilus und Otto. Hier kam der Zusatz: „S. Nilus E. Ottone III.“ hinzu. Das Michaelheiligtum auf dem Monte Sant Angelo wurde nicht nur von Otto III. besucht. Sein Großvater, Otto der Große, war dort und auch sein Nachfolger, Kaiser Heinrich II.



14 Ersttagsbief, Festliche Weihe des wieder aufgebauten Doms, 27.3.1960, gelauften.

Wir wissen nicht, was Otto III. mit dem Erzengel besprochen hat. Bekannt ist aber, dass Heinrich II. auf die Frage, wirst du mein Volk beschützen, die Antwort erhielt: „Solange sie es verdienen“. Mit einem Michael, der auf einer über 100 Jahre alten Postkarte zu sehen

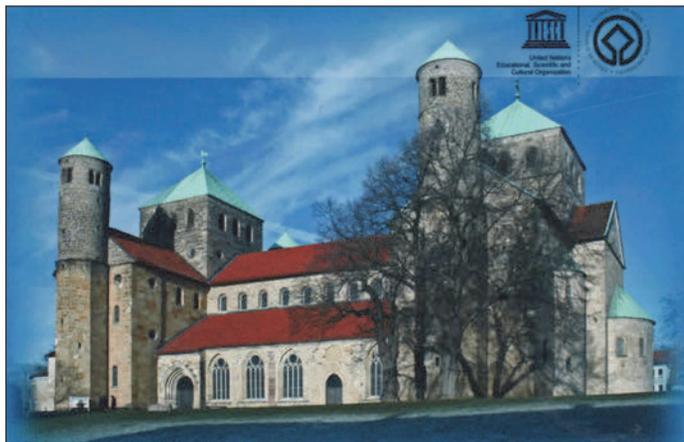


13 Postkarte, Lith. Kunstanstalt Hein & Brüning Hanau, „Deutsche rüße“, gelaufen, um 1900

ist (Bild 13), ist sicherlich nicht gut Kirschen essen und wir können uns ruhig zurücklehnen. Im März 1945 brannte im Bombenhagel die St. Michaeliskirche, eine ottonische „Gottesburg“, in Hildesheim. Nach dem Krieg wurde sie neu aufgebaut und am 27. März 1960 wie-

dereröffnet (Bild 14). Ein Höhepunkt ottonischer Baukunst war wieder hergestellt. Eine Ganzsache\* aus China zeigt die Michaeliskirche mit der Ansicht von Südosten in voller Schönheit (Bild 15).

(wird fortgesetzt) Geschi



15 Ganzsache aus China, Michaeliskirche Ansicht von Südosten, ungelauften.



12 Postkarte, 900jähriges Jubiläum der griechischen Abtei von Grottaferrata 1905, das mittige Bild im unterem Teil ist eine Darstellung von Nilus und Otto III. aus Bild 10



**Lücke Bestattungen**

Tag & Nacht: **604 40 64**

Lücke Bestattungs-Institut  
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin  
mail@lueckebestattungen.de  
www.lueckebestattungen.de

# Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Spion	▼	▼	selten	Zeichen für Lutetium	▼	Bedrängnis	Abk.: Eilauftrag	Abk.: Antriebschlußregelung	▼	griech. Buchstabe	▼	Erbauer der Arche
engl.-amerik. Hohlmaß	▶			▼		8	▼	kurzer Werbefilm	▶	▼		4
▶			6			Teil des Mittelmeeres	▶					Rabenvogel
magenanreg. Bittermittel												▼
Abk.: Tonne	▶											Abk.: Handelskammer
Amerikan. Autoherst. (Abk.)	empfindliche Zierpflanze	▶										9
▶												Abk.: Mittelalter
Verhältniswort												Beruf in der Textilindustrie
▶		rebeln auf dem Schiff	▼	▼	unversehrt, völlig	Strom in Kanada und Alaska	▼	Vorschlag zur Abhilfe	frostig	engl. Fürwort: wir	▶	5
7					Spitzn. d. Nordamerikaners							Religion (Abk.)
Halbinsel Ostasiens	Verdrossenheit	▶						10	Berg, Hügel	Abk.: Betriebsrat	▶	
▶					kosmet. Gesichtspflege	baumbesäumte Straße	▶					
dt. Physiker † 1894	Hundename	Sportrunderboot		engl.: Berg	▶					Kfz-Z. Libanon	▶	
aufwärts			2					Schlaufe				
▶				luftförmiger Stoff	▼		Abk.: ohne Obligo	▶				
Stütze am Tisch oder Stuhl				eingedickter Fruchtsaft	▶							1
öster. Lyriker † 1850			3				Abk.: Shilling	▶				
engl.: oder				Fluss durch Berlin	▶							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			

www.blisse-landschaftsbau.de

## Detlef Blisse

Garten- und Landschaftsbau

**Wir suchen: Landschaftsgärtner+Steinsetzer**

Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH  
 Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x 25 Euro**

und so geht es:  
 Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:  
**Rudower Magazin**  
 Anger 15, 15754 Heidesee  
 oder per Fax:  
 033 767/899 834  
 oder per eMail:  
 Rudower-Magazin@t-online.de  
 Einsendeschl.: **18. Juli**

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

**Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!**

**Gewinner der Ausgabe 07**  
 Lösung: Hitzeschock  
 Gewinner:  
 M. Heidschmidt, Distelfinkweg  
 A. Mücke, Meldenweg

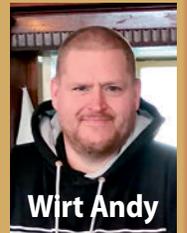
## RUDOWER STUBEN

Große gemütliche Sommerterrasse · Räume für Festlichkeiten bis 80 Personen

### FRÜHSTÜCK- & MITTAGSANGEBOT



Jeden  
**Dienstag ist Schnitzeltag**  
 17 - 22 Uhr



Wirt Andy

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 9 Uhr · So ab 11 Uhr

Prierosser Str. 31 · 12357 Berlin · Tel: 030 - 65 85 59 42

## Eröffnungsangebote in Berlin Buckow - Digitaler Ohrenscanner

Mariendorfer Damm 77  
 12109 Berlin  
 U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282  
 Tel. 030/70 60 45 15

Neu in Buckow:

Am Mühlanger 5  
 12349 Berlin-Buckow  
 Tel (030)700 75 660

www.poserhoergeraete.de  
 info@poserhoergeraete.de  
 Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr  
 Termine nach Vereinbarung



# POSER

## HÖRGERÄTE

